



Fortbildungen  
für Mitarbeiter\*innen  
in Tageseinrichtungen für Kinder

2024/2025



## Liebe Leserinnen und Leser in den katholischen KiTas der Diözese Osnabrück, sehr geehrte Damen und Herren,

*„Ich halt die Luft an, bis alles wieder stimmt  
Die Wolken sich verzieh'n, ne gute Zeit beginnt  
Ich halt die Luft an, bis alles wieder geht  
Die Welt, wie ich sie kenn, sich einfach weiterdreht“*

Diese Zeilen stammen aus einem Lied von Ina Müller. Die Luft anhalten, bis alles wieder stimmt – manchmal wünschen wir uns das auch für die Situation in den KiTas. Aber wann stimmte mal alles? Gab es diese Situation jemals? Vor Corona vielleicht?

„Vor Corona“ und „nach Corona“ scheint der neue Maßstab der Zeiteinteilung zu sein. Vor Corona schien die Welt, wie wir sie kennen, sich einfacher weiterzudrehen. Nach Corona scheint alles irgendwie „krisenbehafteter“: Krieg in Europa und vielen anderen Regionen der Welt, Notverordnung, Fachkräftemangel, Migration, Klimawandel, Globalisierung, ... All dies führt zu einer gesamtgesellschaftlichen Verunsicherung und zu einem erstarken populistischer Kräfte. Die KiTas sind ein Spiegel der Gesellschaft. Viele große Fragen der Lebenswirklichkeit in Deutschland spiegeln sich dort im „Kleinen“.

Ein Thema, das auch uns aktuell umtreibt, ist die Sicherung der Demokratie mit der Absicherung demokratischer Strukturen. Die Demokratie als Lebens-, Gesellschafts- und Herrschaftsform scheint uns nicht einfach gegeben zu sein. Wir merken, dass sie immer wieder auf's Neue gelernt und gelebt werden muss.

Der KiTa als erste Instanz des Bildungssystems kommt hier eine große Bedeutung zu. Der gesetzliche Auftrag – die gleichberechtigte, inklusive gesellschaftliche Teilhabe aller Kinder und die Entwicklung der Kinder zu eigenverantwortlichen, gemeinschaftsfähigen und selbstbestimmten Persönlichkeiten zu fördern – definiert die KiTa qua Gesetz als „Kinderstube der Demokratie“.

Demokratie kann in Kindertageseinrichtungen nicht gelehrt werden, sondern muss im Alltag für alle Beteiligten durch das Erleben von Zugehörigkeit und von kindgerechter Beteiligung bei der Gestaltung des Lebens in der Kita erfahrbar sein. Kinder müssen Anerkennung, Wertschätzung und Beteiligung auf unterschied-

liche Weise spüren und sich selbst darin erproben können. Das erfordert von Trägern, Leitungen, pädagogischen Fachkräften und allen Mitarbeitenden einer KiTa eine bewusste Gestaltung der Umwelt sowie der zwischenmenschlichen Begegnungen entlang demokratischer Prinzipien (vgl./www.dji.de/themen/politische-bildung/demokratiebildung-in-der-kita.html.).

Nutzen wir diese Chance und unseren Einfluss in unseren Kitas als erste „wertebildende pädagogische Instanz“ außerhalb der Familie. Das Fortbildungsprogramm 2024/2025 des Caritasverbandes für die Diözese Osnabrück möchte Sie dabei unterstützen. Blicken Sie über den sprichwörtlichen Tellerrand, steigen Sie kurzfristig aus dem Alltag aus, lernen Sie neue Menschen kennen und nehmen Sie sich Zeit für Ihre eigene berufliche Weiterentwicklung; erwerben Sie Fachwissen und neue Gestaltungskompetenzen. In den sieben Qualitätsbereichen – im Fokus, Leitungsqualität, Personalqualität, Bildung mit allen Sinnen, Religionspädagogik, Spiritualität und Gesundheit, Qualitätsmanagement – finden Sie Fortbildungen, die Sie in Ihrem Arbeitsalltag unterstützen. Atmen Sie tief durch und sorgen Sie dafür, dass Ihre Welt sich weiterdreht!

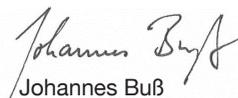
Trotz aller Widrigkeiten und dem Wissen, dass der Alltag in den Einrichtungen Ihnen viel abverlangt: die Luft anhalten, bis die Wolken sich verzieh'n und eine gute Zeit beginnt – kann und darf mit Blick auf die uns anvertrauten Kinder nicht die Alternative sein.

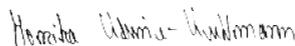
Lassen Sie uns gemeinsam aktiv werden, „die Welt weiterdrehen“ und gemäß des Caritas Leitbildes die Menschen in den Mittelpunkt stellen, uns gegenseitig ernst nehmen und respektieren und uns für ein menschenwürdiges Leben einsetzen. Der Caritasverband der Diözese Osnabrück steht Ihnen mit dem Team des Fachbereiches Tageseinrichtungen für Kinder als verlässlicher Kooperationspartner zur Seite.

Zum Abschluss geht unser Dank an die verschiedenen Bildungsträger im Bistum Osnabrück. Ohne sie wäre dieses umfangreiche und vielfältige Fortbildungsprogramm nicht möglich.

Liebe Leserinnen und Leser, nun sind Sie dran! Herzlich willkommen zum „Durchatmen“ in inspirierenden Fortbildungsangeboten an einladenden Bildungsorten im Bistum Osnabrück!

Herzliche Grüße

  
Johannes Buß  
Diözesan-Caritasdirektor

  
Monika Kleine-Kuhlmann  
Fachbereichsleitung

## Fachberatungsgebiete im niedersächsischen Teil der Diözese Osnabrück

Das Team des Fachbereiches Tageseinrichtungen für Kinder

Monika Kleine-Kuhlmann  
Osnabrück

Ingrid Blankefort  
Osnabrück

Imke Robker  
Osnabrück

Elisabeth Waller-Knaak  
Osnabrück

Christiane Wieczorek  
Osnabrück

Sekretariat Osnabrück

Anja Mentrup  
Tel.: 0541 34978-273  
amentrup@caritas-os.de

Nadine Brüggemann  
Tel.: 0541 34978-262  
nbrueggemann@caritas-os.de

### Standort Osnabrück

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.  
Knappsbrink 58  
49080 Osnabrück

#### Fachbereichsleitung

**Monika Kleine-Kuhlmann**

Tel. 0541 34978-258  
Fax 0541 34978-4258  
mkleine-kuhlmann@caritas-os.de

#### Fachberatung Dekanat Osnabrück-Süd

**Ingrid Blankefort**

Tel. 0541 34978-265  
Fax 0541 34978-4265  
iblankefort@caritas-os.de

#### Fachberatung Dekanat Osnabrück-Stadt und Dekanat Twistringen

**Imke Robker**

Tel. 0541 34978-259  
Fax 0541 34978-4259  
irobker@caritas-os.de

#### Fachberatung Dekanat Osnabrück-Nord

**Christiane Wieczorek**

Tel. 0541 34978-268  
Fax 0541 34978-4268  
cwieczorek@caritas-os.de

#### Bistumsweite Beratung der integrativ arbeitenden Kindertageseinrichtungen

**Elisabeth Waller-Knaak**

Tel. 0541 34978-260  
Fax 0541 34978-4260  
ewaller-knaak@caritas-os.de

### Standort Lingen

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.  
Burgstraße 30  
49808 Lingen

#### Fachberatung Stadt Haselünne und Stadt Meppen

**Nina Berning**

Tel. 0591 80062-312  
Fax 0591 80062-399  
nberning@caritas-os.de

#### Fachberatung Dekanat Grafschaft Bentheim, Stadt Lingen, Samtgemeinden Freren, Lengerich, und Spelle, Gemeinden Emsbüren und Salzbergen

**Anja Mimjähner**

Tel. 0591 80062-311  
Fax 0591 80062-399  
amimjaehner@caritas-os.de

## Fachberatungsgebiete im niedersächsischen Teil der Diözese Osnabrück

Das Team des Fachbereiches Tageseinrichtungen für Kinder

Nina Berning  
Lingen

Anja Mimjähner  
Lingen

Sekretariat Lingen:

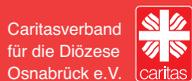
Kerstin Kruse  
Tel. 0591 80062-300  
kita-lingen@caritas-os.de

Brigitte Rohling  
Tel. 0591 80062-301  
kita-lingen@caritas-os.de



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# Fachberatungsgebiete im niedersächsischen Teil der Diözese Osnabrück

Das Team des Fachbereiches Tageseinrichtungen für Kinder

Kristina Knese  
Sögel

Sonja Vox-Specker  
Sögel

Sekretariat Sögel

Michaela Ganseforth  
Tel.: 05952 96916-89  
mbergmann@caritas-os.de

Telefonische Sprechzeiten der Fachberatungen an allen Standorten:

Dienstag und Freitag, von 9:00 bis 12:00 Uhr

Elisabeth Waller-Knaak  
Montag bis Freitag, von 9:00 bis 12:00 Uhr



Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025 für Katholische Kindertageseinrichtungen

## Standort Sögel

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.  
Clemens-August-Str. 27  
49751 Sögel

Fachberatung Stadt Haren, Samtgemeinden Herzlake und Sögel, Gemeinden Geeste und Twist

**Kristina Knese**  
Tel. 05952 96916-88  
kknese@caritas-os.de

Fachberatung Stadt Aurich, Stadt Emden, Stadt Friesoythe, Stadt Leer, Stadt Papenburg, Gemeinden Rhaderfehn, Rhede, Westoverledingen, Samtgemeinden Dörpen, Lathen, Nordhümmling, Werlte

**Sonja Vox-Specker**  
Tel. 05952 96916-87  
svox-specker@caritas-os.de



Das Bistum Osnabrück und seine Dekanate

1. ...im Fokus		
17.09.2024	„Das Beste sind die Kinder“	20
25.09.2024	Sexueller Missbrauch – Prävention gegen sexualisierte Gewalt in Krippe und Kita	21
11.11.2024	Entwicklungsstörungen in der frühen Kindheit	22
14.11.2024	Kita als sicherer Hafen!	23
11.02.2025	Dem Schutz des Kindes Raum geben	24
12.02.2025	Willkommen(s)Kultur in der Kita!	25
25.02.2025	Sexueller Missbrauch – Prävention gegen sexualisierte Gewalt in Krippe und Kita	26
10.03.2025	Was ist eigentlich normal?!	27
12.03.2025	Bindungsqualität: Wie die Kita zum „sicheren Hafen“ wird	28
28.04.2025	Systemisches Arbeiten in Kita und Krippe	29

2. Leitungsqualität		
10.09.2024	„Das haben WIR gut gemacht“	32
12.09.2024	Supervision für stellvertretende Krippen- und Kita-Leitungen	33
22.10.2024	„Und plötzlich Führungskraft...“	34
19.11.2024	Konfliktkompetenz stärken	35
21.11.2024	Im Gespräch führen und durch Gespräche führen	36
28.11.2024	Wir, das KiTa-Leitungsduo	37
14.01.2025	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit heute	38

15.01.2025	Notfall- und Handlungsplan erstellen bei Fachkräfteausfall in Kindertageseinrichtungen	39
06.02.2025	Selbstfürsorge und Führungsqualitäten vereinen	40
24.02.2025	Keine Angst vor psychischen Erkrankungen	41
25.02.2025	Kommunikation und Gesprächsführung im Kita-Alltag als Leitung	42
28.02.2025	Praxisreflexion für Leitungskräfte in Kindertageseinrichtungen	43
01.04.2025	Warum kommen Sie nicht zu uns?	44
14.05.2025	Gesund führen	45
28.05.2025	Ich find die Worte nicht ... Die Sprachfähigkeit im Kinderschutz erhöhen	46
Termin erfragen	Als Leiterin Perspektiven gewinnen	47

3. Personalqualität		
02.09.2024	Praxisreflexion integrative Gruppe	50
09.09.2024	Praxisreflexion integrative Gruppe	51
19.09.2024	Kinderschutz und die Arbeit an der eigenen Biografie	52
25.09.2024	Bedürfnisorientierte Pädagogik in der Kita	53
25.09.2024	Praxisreflexion für pädagogische Fachkräfte in Krippen	54
26.09.2024	Inklusion in der Kita	55
23.10.2024	Hauen, beißen, kratzen in der Krippe	56
24.10.2024	Ich helfe dir, wenn deine Welt zerbricht	57

## Alle Veranstaltungen im Überblick

24.10.2024	Praxisreflexion für Fachkräfte in integrativen Einrichtungen	58
05.11.2024	Der Zauber der Stärke	59
05.11.2024	Versteckte Wunden Traumakompetenz entwickeln	60
06.11.2024	Meilensteine der Sprachentwicklung im Alter von 0 – 3 Jahren	61
07.11.2024	Basiskompetenzen Autismus	62
07.11.2024	Tod, Trauer und Krise in der Kita	63
11.11.2024	Einführung in die ICF - CY	64
12.11.2024	„Ich sehe was, was du nicht siehst“	65
12.11.2024	Kinder, die uns fordern	66
13.11.2024	Gut gesagt! Elterngespräche in der Kita führen	67
18.11.2024	Inklusion (er-) leben	68
19.11.2024	Sprache, Sprechen, Hören, Verstehen	69
20.11.2024	Gefühlsstarke Kinder liebevoll begleiten	70
21.11.2024	Nahrungsmittelunverträglichkeiten im Kita-Alltag	71
21.11.2024	Ressourcenorientierte Beobachtung der Entwicklung von Kindern	72
23.11.2024	Psychisch kranke Eltern: Wenn Mama/Papa nicht mehr Mama/Papa ist	73
25.11.2024	Bewegung und Lernen	74
25.11.2024	Worte mit Wirkung	75
27.11.2024	Manchmal springe ich innerlich im Sechseck!	76

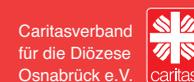
28.11.2024	Wo beginnt Gewalt gegen Kinder?	77
29.11.2024	„Wer hat angefangen?“	78
02.12.2024	Wie Elterngespräche gelingen	79
03.12.2024	Schulreife oder Schulfähigkeit?!	80
08.01.2025	Praxisreflexion (und mehr) für heilpädagogische Fachkräfte	81
15.01.2025	Klare Worte Elterngespräche sicher und kompetent führen	82
20.01.2025	Hilfe das Kind beißt!	83
21.01.2025	Einsatzmöglichkeiten der ressourcenorien- tierten Videoarbeit in Krippe und Kita	84
22.01.2025	AD(H)S in Tageseinrichtungen für Kinder	85
23.01.2025	Psychohygiene?	86
23.01.2025	Raum für die Kleinsten!	87
24.01.2025	Sprachbildung mit Gebärden	88
25.01.2025	Elternarbeit und Elterngespräche	89
27.01.2025	„Bitte wachsen lassen!“	90
28.01.2025	Ehrlich oder nett sein? – Es geht auch beides!	91
30.01.2025	Fresh Up! – Krippenpädagogik	92
05.02.2025	Kinder entdecken und erforschen schon in den ersten Lebensjahren die Welt	93
06.02.2025	Konflikte mit Eltern und Familien konstruktiv lösen	94
10.02.2025	Individuelle Entwicklungspläne in der Praxis	95

## Alle Veranstaltungen im Überblick



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

12.02.2025	Wut tut gut	96
18.02.2025	Kinderängste verstehen und achtsam begleiten	97
19.02.2025	Ella's Frühstück: Toast & Milchschnitte Eckpunkte des kindlichen Spracherwerbs	98
20.02.2025	Autismus-Spektrum-Störung (ASS) im Kindergarten	99
24.02.2025	Ich bestimme mit! Partizipative Eingewöhnung	100
24.02.2025	LWH kompakt: Vom Bauchgefühl zur Handlungsfähig	101
25.02.2025	Draußen spielen macht schlau und stark	102
25.02.2025	Refresher Bewegung und Lernen	103
27.02.2025	Verhaltensbesonderheiten bei Kindern	104
28.02.2025	Die Kleinsten ganz groß Qualität für Kinder unter DREI	105
06.03.2025	Die Bedeutung des Spiels für den Alltag in der Krippe	106
08.03.2025	Adultismus im Kita-Alltag	107
10.03.2025	Meine Mama ist depressiv – und nun?	108
12.03.2025	Wenn's hakt – Computerworkshop für die KiTa-Arbeit	109
13.03.2025	Crash-Kurs-Krippe	110
13.03.2025	Kollegiale Fallbesprechung zum Thema Kinderschutz	111
13.03.2025	Selbstbewusstsein und Resilienz	112

13.03.2025	Für immer weg Zum Umgang mit Tod und Trauer	113
18.03.2025	„Die unsichtbare Last“	114
18.03.2025	Gespräche mit Eltern professionell führen	115
24.03.2025	Partizipation leben und umsetzen mit Kindern U3	116
25.03.2025	Gib mir mehr Raum im Alltag	117
27.03.2025	Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation (GFK)	118
27.03.2025	Entwicklungsschritte bewegt begleiten	119
27.03.2025	Warum Elternarbeit kompliziert machen, wenn's auch einfach geht!?	120
31.03.2025	„Voll behindert!“ Bewusstsein schaffen – Ableismus überwinden und Vielfalt leben!	121
02.04.2025	„Zappelphilipp, Träumerchen, Faulpelz, Unruhestifter“	122
03.04.2025	Sprachauffälligkeiten in der Kita begegnen – Late Talker und Co erkennen und unterstützen	123
24.04.2025	Sicherheit und Gesundheit in und um die Kindertagesstätte	124
05.05.2025	Du bist super! Feedback für Kinder	125
07.05.2025	„Die Grenzen meiner Sprache sind die Grenzen meiner Welt“ (L. Wittgenstein)	126
10.05.2025	Auf Augenhöhe	127
13.05.2025	Kindern Raum geben	128
13.05.2025	AD(H)S und Autismus	129

13.05.2025	Das geht zu weit... Respektlosigkeit begegnen	130
14.05.2025	Nachhaltigkeit in der Kita – Die Welt mit Kinderaugen sehen	131
15.05.2025	Noch normal?! Zum Umgang mit auffälligem Verhalten	132
16.05.2025	Kurz! Effektiv! Lebendig! Teamfördernde Besprechungen	133
19.05.2025	Hauen, Kratzen, Beißen – Kinder verstehen und begleiten	134
20.05.2025	Hörvermögen und Sprachentwicklung	135
21.05.2025	Ausbildung zur/zum Brandschutzhelfer*in für die Kindertagesstätte / Krippe	136
21.05.2025	Gut ankommen!	137
21.05.2025	„Das wird kompliziert!“ Entwicklungsgespräche konstruktiv führen	138
22.05.2025	Beobachtung und Entwicklungs- dokumentation in der Kita	139
26.05.2025	Willkommen, ahilan wasahlan, Laskavo prosymo	140
27.05.2025	Interaktion in Krippe und Kita	141
03.06.2025	Damit Eingewöhnung gelingt	142
11.06.2025	Mit 50 auf dem Bauteppich – ja, gerne oder unvorstellbar	143
16.06.2025	Eingewöhnung meistern	144
16.06.2025	Worauf es ankommt	145

#### 4. Bildung mit allen Sinnen

18.09.2024	Bewegen und Lernen über 3	148
23.10.2024	„Seid ihr startklar?“	149
28.10.2024	Ruck Zuck aus aller Welt	150
30.10.2024	„Musikschrank auf und losgeht’s!“	151
04.11.2024	Ring frei! Raufen nach Regeln	152
08.11.2024	Bewegungsförderung für die Kleinen	153
30.01.2025	Der Morgenkreis	154
31.01.2025	Aktionstabletts und Bodenbilder	155
13.02.2025	„Wörter, Worte, Wortwerkstatt“	156
26.02.2025	Trauerbox	157
06.03.2025	Kinder zu innerer Ruhe führen	158
11.03.2025	Licht und Schatten	159
12.03.2025	Eine Gitarre spielt ein Kinderlied	160
25.03.2025	Work-Life-Balance durch kreative Methoden	161
26.03.2025	Jahrmarkt der Sinne und Farben	162
31.03.2025	Ruck Zuck Zwergenstübchen	163
24.04.2025	Musikwerkstatt für Kleinkinder U3	164
07.05.2025	Die kleinste Bühne der Welt	165
14.05.2025	Bewegen und Lernen unter 3	166
14.05.2025	Kamishibai XL – die ganze bunte Erzählwelt	167
15.05.2025	Mathematische Vorläuferfähigkeiten	168



15.05.2025	Raufen nach Regeln	169
21.05.2025	„Unter Drei und voll dabei“	170
27.05.2025	Malen – Matschen – Kneten – Spielen	171
03.06.2025	„Komm wir gehen in den Wald“	172
04.06.2025	Sinnesabenteuer in Krippe und Kita	173

## 5. Religionspädagogik

05.09.2024	Gemeinsam in den Tag – mit Musik, Bewegung und Gottes Segen	176
11.09.2024	Erzählen mit den Bibel-Kremlern	177
18.09.2024	Praxiswerkstatt – der Jahreskreis in der Kita	178
23.10.2024	Gott ist dabei – auch unter drei	179
29.10.2024	Kinder unterstützen in der Zeit der Trauer und des Abschiedes	180
07.11.2024	Praxiswerkstatt – der Jahreskreis in der Kita	181
08.11.2024	Biblische Erzählfiguren	182
27.11.2024	Ein Gebet wandert um die Welt	183
28.11.2024	Ein Gebet wandert um die Welt – Online Veranstaltung	184
21.01.2025	Praxiswerkstatt – der Jahreskreis in der Kita	185
19.02.2025	Gemeinsam nah dran an den Menschen	186
17.03.2025	Fachkraft für Religionspädagogik im Elementarbereich	187

20.03.2025	Segen und Segnen in der Kita	188
29.04.2025	Praxiswerkstatt – der Jahreskreis in der Kita	189
22.05.2025	Vertiefungs- und Reflexionstreffen	190

## 6. Spiritualität und Gesundheitsförderung

12.09.2024	Resilienztag	192
19.09.2024	Gesund und gestärkt im KiTA- und Krippen-Alltag	193
21.10.2024	Sorge gut für Dich – führe Dich selbst!	194
12.11.2024	LWH kompakt Entspannungstankstelle	195
19.11.2024	Reif für die Insel	196
23.11.2024	Eigene Ressourcen stärken und Selbstfürsorge erkennen	197
28.11.2024	Gelassen durch den Kita Alltag	198
13.01.2025	Auftankzeit für Kita-Fachkräfte	199
30.01.2025	Den Rücken schonen	200
20.03.2025	Fit for Work	201
21.03.2025	Wer nicht regeneriert, verliert!	202
01.04.2025	Die Schätze in Kitas	203
22.04.2025	Reif für die Insel	204
19.05.2025	Achtsamkeit in der Natur	205
24.11.2025	Reif für die Insel (Vorankündigung für November 2025)	206

## 7. Qualitätsmanagement

01.10.2024	Qualitätsmanagement aus Trägerperspektive	208
29.10.2024	QM-Sprechstunde	209
30.10.2024	Bistumsrahmenhandbuch – Was ist das?	210
22.01.2025	Bistumsrahmenhandbuch – Was ist das?	211
15.05.2025	Online-Trägerberatung: Führen und Leiten mit dem BRHB	212

1  
... im Fokus

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Monika Mangen  
Dipl.-Sozialpädagogin  
Erzieherin

Termin:  
Dienstag, 17. September 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10–12  
49751 Sögel

Anmeldung  
KEB Aschendorf-Hümming e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
120,00 €

Seminarnummer:  
A21261

## „Das Beste sind die Kinder“

### Kinder in der Kita respektvoll begleiten

Wenn Astrid Lindgren Recht hat und Kinder das Beste sind, was der Herrgott geschaffen hat, sollten wir uns immer mal wieder fragen, ob unsere Art Kinder pädagogisch zu begleiten zielgerichtet und dem Kind würdig ist.

Ermöglicht sie, dass Kinder sich körperlich, seelisch und kognitiv, emotional sicher und sozial fähig entwickeln können?

Kinder sind von Geburt an Lernende. Mit ihnen zu leben bedeutet, ihre Einzigartigkeit zu entdecken, sie wertzuschätzen und auf ihre besondere Art des Lernens einzugehen, um die Freude am Lernen zu erhalten.

Wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen, wie wichtig es ist sorgsam, zum Wohl der Kinder, den Alltag mit Kindern zu erleben. Denn der Alltag ist ein nachhaltiger Lehrmeister.

Die Bedürfnisse der Kinder nach Entwicklung, nach emotionalem Wohlbefinden und nach dem Begreifen der Umgebung gilt es zu begleiten.

Doch wie können wir ihnen Lern- und Entwicklungsanregungen geben ohne sie zu überfordern? Wie können wir neben all den Herausforderungen gut an der Seite der Kinder stehen?

Das Seminar lädt ein sich auf die Suche nach Antworten auf diese Fragen zu machen und den würdevollen Umgang mit Kindern in der Kindertagesstättenarbeit in den Blick zu nehmen.



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

Referent:  
Koordinationsstelle Prävention  
Bistum Osnabrück

Termin:  
Mittwoch, 25. September 2024  
15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
49,75 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54000

## Sexueller Missbrauch – Prävention gegen sexualisierte Gewalt in Krippe und Kita

### Schulung nach § 8a Kindeswohlgefährdung

Die Mitarbeiter\*innen in den Krippen und Kindertagesstätten tragen eine große Verantwortung für das körperliche, geistige und seelische Wohl der ihnen anvertrauten Kinder. Um diesen Verpflichtungen gerecht zu werden, bedarf es einer nachhaltigen Auseinandersetzung mit der Thematik Kindeswohlgefährdung.

#### Inhalte:

- Grundlagen zu sexuellem Missbrauch: Definition, Einschätzung von Situationen, Täter\*innen-Strategien und Folgen für die betroffenen Kinder
- Umgang mit Verdacht auf sexuellen Missbrauch und Intervention, Reflexion der eigenen Unsicherheiten, Vorgehen bei Vermutung und erhärtetem Verdacht, Unterstützungssysteme für Fachkräfte, betroffene Kinder und Angehörige
- Grundlagen der Prävention von sexuellem Missbrauch: positive Strukturen für Krippe und Tagespflege, Reflexion der eigenen Haltung, Fragen zu Elternängsten und -wünschen

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Stellvertretende Kita-Leitung  
Kita-Leitung

**Referent:**  
Christoph Kramer  
Dipl.- Heilpädagoge

**Termin:**  
Beginn  
Montag, 11. November 2024  
10:00 Uhr  
Ende  
Dienstag, 12. November 2024  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
275,00 € inkl. Verpflegung und  
ÜN im DZ

**Seminarnummer:**  
2411037



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Entwicklungsstörungen in der frühen Kindheit

### Grundlagenwissen und Praxisanregung

Entwicklungsstörungen in der frühen Kindheit sind Beeinträchtigungen in der körperlichen, kognitiven, sprachlichen oder sozial-emotionalen Entwicklung von Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren. Sie können verschiedene Ursachen haben, wie zum Beispiel genetische Faktoren, Geburtskomplikationen oder auch Umweltfaktoren. Wenn sie nicht frühzeitig erkannt und behandelt werden, können Entwicklungsstörungen langfristige Auswirkungen auf die Bildung, die soziale Teilhabe und die psychische Gesundheit des Kindes haben. Es ist daher wichtig, Entwicklungsstörungen frühzeitig zu erkennen und adäquate Unterstützung und Förderung zu bieten, um den Kindern eine bestmögliche Entfaltung ihres Potentials zu ermöglichen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Möglichkeit, ihr Wissen über verschiedene Arten von Entwicklungsstörungen zu vertiefen und sich über pädagogische und therapeutische Ansätze auszutauschen.

#### Folgende Themen werden im Seminar behandelt:

- Grundlagen der kindlichen Entwicklung (Was ist Entwicklung?)
- Früherkennung von Entwicklungsstörungen
- Screening und Diagnostik in und außerhalb der Kindertagesstätte
- Autismus-Spektrum-Störungen
- ADHS und Hyperaktivität
- Sprachentwicklungsstörungen
- Sensomotorische Störungen
- Elternarbeit und Zusammenarbeit mit anderen Fachkräften

## Kita als sicherer Hafen!

### Die Entwicklung von Bindungs- und Beziehungsfähigkeit in der Arbeit mit Kindern

Eine sichere Bindung bildet das Fundament für eine stabile Persönlichkeitsentwicklung. Bildungsprozesse finden immer im sozialen Miteinander statt. Deshalb sind auch in Krippe und Kita ausgewogene und authentische Beziehungen zu den Kindern eine wesentliche Voraussetzung für lebendiges Lernen.

An diesem Fortbildungstag werden Aspekte der Bindungstheorie und das Entstehen einer sicheren Bindung als Grundlage einer guten Eltern-Kind-Beziehung erörtert.

Von der „Sicheren Bindung“ abweichende Bindungsmuster werden anhand von Demobändern dargestellt. So wird das Entstehen verschiedener Bindungsqualitäten und ihre Bedeutung für die Kita deutlich.

Welche Schlüsse sich daraus für eine gelingende partnerschaftliche Elternarbeit ziehen lassen, werden wir erarbeiten.

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Helga Reekers  
Dipl.- Sozialpädagogin  
Fachpädagogin für Psycho-  
traumatologie

**Termin:**  
Donnerstag, 14. November 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
121,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54302

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Martina de Vries  
Dipl.-Sozialpädagogin  
Prozessbegleiterin

**Termin:**  
Beginn  
Dienstag, 11. Februar 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 12. Februar 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
259,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54309



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Dem Schutz des Kindes Raum geben

### Reflexion der eigenen pädagogischen Praxis

„Wer war das denn schon wieder?“, „Probiere doch wenigstens mal!“, „Erzähl nicht solchen Unsinn!“ oder „Geht das schon wieder los!“, „Muss ich dir alles dreimal sagen?“

Es gibt im Tagesablauf der Kita unzählige Situationen und Momente, die uns immer wieder deutlich machen, dass wir herausgefordert sind, pädagogische Handlungen zu überprüfen, intuitiv und fachlich zu handeln, genau zu beobachten, uns in unserer Sprache und Haltung zu reflektieren und uns dem/der anderen/ den anderen unsere Beobachtungen, Fragen, Anliegen etc. mitzuteilen.

Sprache und Wertvorstellungen sollten ein Bündnis eingehen, so dass unser Bild vom Kind und unsere Haltung im pädagogischem Handeln unter Kinderschutzaspekten reflektiert werden können.

- Was heißt achtsame Begleitung?
- Welche Botschaften senden „Zeigefingersätze“ aus?
- Wie nehme ich die Anliegen jedes einzelnen Kindes in den Blick?
- Wie kann ich Beschwerden von Kindern sensibel wahrnehmen?
- Wo werde ich/ werden wir mit der Ausübung von Macht konfrontiert?
- Was tun wir, wenn wir Fehlverhalten oder Grenzüberschreitungen durch Kolleg\*innen gegenüber Kindern beobachten?

Mit diesen und weiteren Fragen wollen wir gemeinsam in einen intensiven und offenen Austausch kommen und dem Schutz der Kinder Raum und Worte geben.

## Willkommen(s)Kultur in der Kita!

### Interkulturalität und Religionssensibilität in der Kita

In der Fortbildung beschäftigen wir uns aus unterschiedlichen Perspektiven mit interkulturellen Aspekten und Religionssensibilität in der Arbeit mit den Kindern, im Team und in der Elternarbeit.

Am ersten Tag werden wir gemeinsam mit der Psychologin und systemischen Therapeutin Lucie Ohlemann auf die eigenen kulturellen Prägungen schauen und uns mit zentralen kulturellen Unterschieden befassen. Dabei beschäftigen uns die Fragen nach kulturellen Irritationen und danach, welchen Beitrag Fachkräfte in Kitas zur kulturellen Vielfalt leisten können. Am zweiten Tag gewährt uns Seniha Begic einen Einblick in den Alltag als Erzieherin mit Migrationshintergrund und in die Situation muslimischer Kinder und Familien. Damit wird ermöglicht, das neu Erlernte aus dem ersten Tag weiter zu vertiefen und zu reflektieren.

Ziel ist es, den Teilnehmenden einen Kitaspezifischen Zugang zu kultureller Vielfalt zu eröffnen und Ideen zu entwickeln, wie diese in der Kita gelebt werden kann.

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für Religionspädagogik

**Referenten:**  
Lucie Ohlemann  
Seniha Begic  
Dr. Michael Schober  
Kersti Fölling

**Termin:**  
Beginn  
Mittwoch, 12. Februar 2025  
10:30 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 13. Februar 2025  
15:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte-Holzhausen

**Anmeldung**  
Haus Ohrbeck  
Kersti Fölling  
Tel. 05401 336-0  
empfang@haus-ohrbeck.de

**Kursgebühr:**  
254,00 € inkl. Übernachtung  
im Einzelzimmer und  
Verpflegung

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referent:**  
Koordinationsstelle Prävention  
Bistum Osnabrück

**Termin:**  
Dienstag, 25. Februar 2025  
15:00 Uhr – 18:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
49,75 €

**Seminarnummer:**  
D54001

## Sexueller Missbrauch – Prävention gegen sexualisierte Gewalt in Krippe und Kita

### Schulung nach § 8a Kindeswohlgefährdung

Die Mitarbeiter\*innen in den Krippen und Kindertagesstätten tragen eine große Verantwortung für das körperliche, geistige und seelische Wohl der ihnen anvertrauten Kinder. Um diesen Verpflichtungen gerecht zu werden, bedarf es einer nachhaltigen Auseinandersetzung mit der Thematik Kindeswohlgefährdung.

#### Inhalte:

- Grundlagen zu sexuellem Missbrauch: Definition, Einschätzung von Situationen, Täter\*innen-Strategien und Folgen für die betroffenen Kinder
- Umgang mit Verdacht auf sexuellen Missbrauch und Intervention, Reflexion der eigenen Unsicherheiten, Vorgehen bei Vermutung und erhärtetem Verdacht, Unterstützungssysteme für Fachkräfte, betroffene Kinder und Angehörige
- Grundlagen der Prävention von sexuellem Missbrauch: positive Strukturen für Krippe und Tagespflege, Reflexion der eigenen Haltung, Fragen zu Elternängsten und -wünschen

## Was ist eigentlich normal?!

### Kinder mit herausforderndem Verhalten in der Kita begleiten

In vielen Kitas empfinden die dort tätigen pädagogischen Fachkräfte seit Längerem eine Zunahme von Kindern, die „auffälliges“ Verhalten zeigen: Es wird beklagt, dass Kinder sich weniger an Regeln halten, dass sie impulsiver sind und sich schlechter selbst steuern/regulieren können oder dass die Aufmerksamkeitsspannen immer geringer würden. Dies fordert alle heraus, die mit solchen Situationen zu tun haben. Wichtig dabei ist, dass das Kind nicht stigmatisiert und auf sein herausforderndes Verhalten reduziert wird. Vielmehr geht es darum, einen guten Umgang mit den herausfordernden Situationen zu finden und die Gefühle und Bedürfnisse der Kinder wahr- und ernst zu nehmen. So kann ein guter Umgang mit der Situation, vor allem aber mit dem Kind entwickelt und gelebt werden

#### Inhalte:

- Erscheinungsformen von herausforderndem/„auffälligem“ Verhalten bei Kindern
- Welche konkreten „Verhaltensauffälligkeiten“ werden in der Kita wahrgenommen? Welche Situationen fordern uns heraus?
- Wozu ist „aggressives Verhalten“ eigentlich gut? Was will das Kind uns damit sagen?
- Absprachen im Team: Welche Situationen und „Fälle“ müssen intern und ggf. mit externer Unterstützung bearbeitet werden?
- Umgang mit auffälligem und herausforderndem Verhalten in Akutsituationen

**Zielgruppe:**  
Kita-Leitung  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin  
Fachkraft im Kinderschutz

**Termin:**  
Beginn  
Montag, 10. März 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 11. März 2025  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
275,00 € inkl. Verpflegung und  
ÜN im DZ

**Seminarnummer:**  
2503028

# 1

## ... im Fokus

**Zielgruppe:**  
Kita-Leitung  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Helga Reekers  
Diplom-Sozialpädagogin  
Systemische Supervisorin

**Termin:**  
Beginn  
Mittwoch, 12. März 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 13. März 2025  
15:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

**Anmeldung**  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
Anmeldung@hoeb.de

**Kursgebühr:**  
230,00 € inkl. Unterkunft im  
Doppelzimmer und  
Verpflegung

**Seminarnummer:**  
0034528



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Bindungsqualität: Wie die Kita zum „sicheren Hafen“ wird

### Was Kinder in der Entwicklung ihrer Bindungs- und Beziehungsfähigkeit unterstützt

Eine sichere Bindung bildet das Fundament für eine stabile Persönlichkeitsentwicklung. Bildungsprozesse finden immer im sozialen Miteinander statt. Deshalb sind auch in der KiTa ausgewogene und authentische Beziehungen zu den Kindern eine wesentliche Voraussetzung für lebendiges Lernen.

Zunächst werden Aspekte der Bindungstheorie und das Entstehen einer sicheren Bindung als Grundlage einer guten Eltern-Kind-Beziehung erläutert. Von der „Sicheren Bindung“ abweichende Bindungsmuster werden anhand von Demobändern dargestellt. So wird das Entstehen verschiedener Bindungsqualitäten und ihre Bedeutung für die KiTa deutlich.

Die Nutzung der gewonnenen Erkenntnissen für eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern wird erörtert.

Die Teilnehmenden haben an diesen beiden Tagen die Möglichkeit, Fälle/Anliegen aus ihrem KiTa-Alltag einzubringen.

Ziel ist es im weiteren Verlauf der pädagogischen Arbeit in der KiTa sichere und unsichere Bindungen bei Kindern besser zu erkennen sowie Bedürfnisse und Verhaltensweisen von bindungsunsicheren Kindern besser einschätzen zu können. Ein höheres Maß an Sicherheit im pädagogischen Handeln ist die Folge.

## Systemisches Arbeiten in Kita und Krippe

### Systemisches Fallverstehen und Interventionen für die Praxis

In diesem Seminar erhalten pädagogische Fachkräfte einen Überblick über die lösungs- und ressourcenorientierte Sichtweise des systemischen Arbeitens in der Kita.

Im Vordergrund stehen die Vermittlung einer systemischen Sichtweise und die Erweiterung der Handlungskompetenzen der Teilnehmenden in ihrer Arbeit mit Familiensystemen. Des Weiteren geht es im Seminar um eine Vertiefung und Stärkung sozialer und kommunikativer Kompetenzen und die Entwicklung einer reflektierten Haltung.

#### Inhalte:

- Systemisches Denken und Handeln für den pädagogischen Alltag
- Kommunikatives „Werkzeug“ für unterschiedliche Gesprächsformen in der Elternarbeit
- Einführung in die Genogrammarbeit, eine piktografische Darstellung, die in der systemischen Familientherapie verwendet wird.

# 1

## ... im Fokus

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Claudia Rieken  
Dipl. Psychologin

**Termin:**  
Beginn  
Montag, 28. April 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 29. April 2025  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
275,00 € inkl. Verpflegung und  
ÜN im DZ

**Seminarnummer:**  
2504026

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen



# 2

## Leitungsqualität

Zielgruppe:  
Kita-Leitung  
Stellvertretende KiTa-Leitung

Referentin:  
Maria Bruns  
Leitung  
Gemeindeentwicklung  
und Organisationsberatung

Termin:  
Beginn  
Dienstag, 10. September  
2024  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
KEB Emsland Süd e.V.  
Sonja Hofschröer  
Tel. 0591 6102-252  
lingen@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
65,00 €

Seminarnummer:  
2024-2138LI



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## „Das haben WIR gut gemacht“

### Impulse für eine wertschätzende Teamarbeit, effiziente Besprechungen und gute Entscheidungen

Jeden Tag stürzen tausende von Kleinigkeiten auf die pädagogischen Mitarbeitenden ein. Um für die Kinder das Beste herauszuholen, braucht es eine gute Teamarbeit und effiziente Besprechungen. Doch häufig fehlt die Zeit für die Vorbereitung.

Kennen Sie Teambesprechungen, die gerade eben den Alltag bewältigen, aber gemeinsames Denken, Kreieren und Entscheiden kaum zulassen? Besprechungen, die ermüden oder langweilig sind, weil eigentlich nichts Neues gesagt wird oder nur wenige sprechen? Wann ist noch Zeit sich im KollegInnenkreis gegenseitig wahrzunehmen und zu stärken?

Dieser Kurs vermittelt ein Basiswissen zum Thema Kommunikation. Wir erproben unterschiedliche Methoden, die leicht umzusetzen und praxisnah sind, um Besprechungen abwechslungsreich, wertschätzend und beteiligend zu gestalten.

Nicht zuletzt ist Raum die persönlichen Herausforderungen und Fragen kollegial zu beraten.

## Supervision für stellvertretende Krippen- und Kita-Leitungen

### Praxis- und lösungsorientierte Beratung

Supervision ist eine Beratungsmethode, die die Qualität der beruflichen Arbeit unterstützt. Dabei sollen die Arbeitssituationen, Arbeitsorganisation und aufgabenspezifische Kompetenzen in den Blick genommen werden.

Mit diesem „neuen“ Kursangebot für stellvertretende Krippen-/Kita-Leitungen werden, durch die angeleitete Reflexion der beruflichen Arbeit, die Handlungskompetenz und die berufliche Rolle gestärkt.

Die Supervisorin, Inge Hennekes, wird mit den Teilnehmenden praxis- und lösungsorientiert an aktuellen Themen der stellvertretenden Krippen-/Kita-Leitung arbeiten.

Aktuell sind zwei Termine geplant. Eine Fortsetzung in 2025 möglich.

Anmeldeschluss: 15.08.2024

# 2

## Leitungsqualität

Zielgruppe:  
Kita-Leitung

Referentin:  
Inge Hennekes  
Syst. Familientherapeutin  
Supervisorin und Coach  
EFLE-Beraterin  
Fachkraft nach §8a/8b SGB VIII

Termin:  
Beginn  
Donnerstag, 12. September 2024  
15:00 – 17:15 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 7. November 2024  
15:00 – 17:15 Uhr

Tagungsstätte:  
KEB Geschäftsstelle  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

Anmeldung  
Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e.V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
meppen@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

Kursgebühr:  
112,00 € für 2 Termine  
inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
2122MEEZ3-2024



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 2

## Leitungsqualität

Zielgruppe:  
Kita-Leitung  
Stellvertretende Kita-Leitung

Referentin:  
Maria Bruns, Leitung  
Gemeindeentwicklung  
und Organisationsberatung

Termin:  
Dienstag, 22. Oktober 2024  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
KEB Emsland Süd e.V.  
Sonja Hofschroer  
Tel. 0591 6102-252  
lingen@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
65,00 €

Seminarnummer:  
2024-2139LI



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## „Und plötzlich Führungskraft...“

### Den Wechsel von der Fachkraft zur Führungskraft bewusst gestalten

Als Führungskraft braucht es den Überblick und Weitblick und gleichzeitig gilt es den Alltag ernst zu nehmen.

Ganz schön herausfordernd den eigenen und den Erwartungen aller anderen gerecht zu werden. Wir gönnen uns den Tag, um die Kita als großes Ganzes zu betrachten und nehmen uns Zeit für die Analyse der Aufgaben, Erwartungen und Fragestellungen.

Unter Berücksichtigung der eigenen Persönlichkeit versuchen wir dem eigenen Führungsstil auf die Spur zu kommen und loten Möglichkeiten aus diesen im Alltag zu leben. Dabei profitieren wir von den Sichtweisen der anderen Teilnehmenden, stärken und motivieren einander.

## Konfliktkompetenz stärken

### Achtsame Kommunikation als Schlüssel für erfolgreiche Teamführung in der Kita

Konflikte sind im gesellschaftlichen Zusammenleben kaum vermeidbar. Und obwohl Konflikte zwischen Menschen ganz normal sind, fehlt uns oft das Handwerkszeug, um sie zu lösen. Der berufliche Alltag ist dabei ein besonderes Konfliktfeld und als Kita-Leitung braucht man eine sichere Hand, um Konflikte im Team oder mit Eltern zu begleiten. Kommunikation kann hier eine wertvolle Rolle spielen – sie ist die Basis unseres Zusammenlebens.

Mit zunehmender Arbeitsbelastung können Konflikte leicht aus dem Ruder laufen. Hier ist die Konfliktkompetenz der Führungskraft gefragt, um erfolgreich mit Konflikten umzugehen.

Wertschätzende und kooperative Kommunikation bietet eine praktische Möglichkeit für Führungskräfte, im Alltag konstruktiv und einfühlsam zu kommunizieren. Jede\*r kann ihre/seine Kommunikationskompetenz trainieren, um durch eine klare Kommunikation die Zusammenarbeit zu verbessern, die Eskalation von Konflikten zu vermeiden und eine positive Kommunikationskultur in der Kita und im Team aufzubauen.

In diesem Workshop lernen Sie, Konflikte durch achtsame Kommunikation kompetent zu begleiten.

#### Wir beschäftigen uns mit folgenden Themen:

- Definition von Konflikt, Problem und Gewalt
- Selbstwahrnehmung, Einfühlungsvermögen in Konflikten
- Verschiedene Möglichkeiten, eine Botschaft zu hören und sich auszudrücken
- Unterstützung bei der Konfliktlösung zwischen Mitarbeitenden

Der Workshop wird sowohl durch theoretische Impulse, als auch durch praktische Übungen gestaltet, in denen Sie die neu gewonnenen Erkenntnisse direkt ausprobieren und umsetzen können.

# 2

## Leitungsqualität

Zielgruppe:  
Kita-Leitung  
Stellvertretende Kita-Leitung

Referentin:  
Marianne Oshege  
Trainerin für Gewaltfreie  
Kommunikation

Termin:  
Dienstag, 19. November 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
125,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54325

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 2

## Leitungsqualität

Zielgruppe:  
KiTa-Leitung  
Stellvertretende KiTa-Leitung

Referenten:  
Thomas Südbeck  
Dipl. Organisationsberater  
(SG), Supervisor (DGSv)  
Kersti Fölling  
Erziehungswissenschaftlerin  
Systemische Beraterin (DGSF)

Termin:  
Beginn  
Donnerstag, 21. November 2024  
10:30 Uhr  
Ende  
Freitag, 22. November 2024  
15:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte  
-Holzhausen

Anmeldung  
Haus Ohrbeck  
Kersti Fölling  
Tel. 05401 336-0  
empfang@haus-ohrbeck.de

Kursgebühr:  
254,00 € inkl. Übernachtung  
im Einzelzimmer und  
Verpflegung



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Im Gespräch führen und durch Gespräche führen

### Gelingende Gespräche als Leitung und stellvertretende Leitung

In der Rolle als Leitung oder stellvertretende Leitung einer Kindertagesstätte stehen Sie vor der Herausforderung, unterschiedliche Gesprächssituationen mit unterschiedlichen Zielsetzungen zu gestalten. Ob es sich nun um Kritikgespräche, Konfliktgespräche, Personalgespräche oder Dienstbesprechungen handelt, das übergeordnete Ziel ist immer: Blockaden lösen und Zufriedenheit und Energie für die einzelne Person und das Team zu bringen. Ein anspruchsvolles Ziel, dem wir mit diesem Seminar näherkommen wollen.

#### Unsere Inhalte werden sein:

- Gelingensbedingungen konstruktiver Gesprächsführung
- Erarbeitung eines geeigneten „Handwerkszeugs“ für die verschiedenen Gespräche
- Analyse „schwieriger“ Gesprächssituationen, um neue Handlungsmöglichkeiten zu erschließen
- Übertragung auf typische Herausforderungen Ihres Leitungsalltags mit ggf. praktischer Erprobung

So kann es gelingen, Leitung und stellvertretende Leitung kompetent zu gestalten und Zufriedenheit zu erreichen.

## Wir, das KiTa-Leitungsduo

### Die Zusammenarbeit organisiert, besonnen und effektiv gestalten

Gehören Sie auch zu den neuen KiTa-Leitungen in den Kindertagesstätten des Bistums Osnabrück oder sind sie gerade zur stellvertretenden Leitung der Einrichtung benannt worden?

Wenn es ein neues Duo in der Leitung gibt, lohnt es sich, einen Tag gemeinsam zu investieren, um die Aufgaben in den Blick zu nehmen, die sinnvolle Teilung dieser zu überlegen und wichtige Infos rund um Leitungsaufgaben aufzunehmen.

Gemeinsam mit anderen Leitungsduos können Sie auf erste Erfahrungen schauen, vom Austausch untereinander profitieren und gemeinsam Ziele für ihre Zusammenarbeit entwickeln.

Die Referentinnen werden organisatorischen, rechtlichen und pädagogischen Input mitbringen und sind gespannt auf ihre Fragen und Anregungen.

Gönnen Sie sich diesen Tag im Ludwig-Windthorst-Haus mit dem Ziel, in Ruhe auf Ihre Zusammenarbeit zu schauen und am Ende als Leitungsduo inspiriert und gestärkt in Ihre KiTa zurück zu kehren.

# 2

## Leitungsqualität

Zielgruppe:  
Kitaleitung  
Stellvertretende Kitaleitung

Referentinnen:  
Maria Konermann-Frie  
Dipl. Sozialpädagogin/  
Sozialarbeiterin (FH)  
Karin Vornhülz  
BGV Osnabrück, Referat KiTa

Termin:  
Donnerstag, 28. November 2024  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel.: 0591 6102-146  
gille@lwh.de

Kursgebühr:  
115,00 €/Person

Seminarnummer:  
2411120



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 2

## Leitungsqualität

Zielgruppe:  
Kita-Leitung  
Stellvertretende Kita-Leitung

Referentin:  
Ulrike Lindner  
Autorin  
Dipl. Kommunikationswirtin

Termin:  
Dienstag, 14. Januar 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
135,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54201



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Presse- und Öffentlichkeitsarbeit heute

### Medien, Gestaltung und rechtliche Fragen

Öffentlichkeitsarbeit geschieht ständig. Wichtig ist aber, sie zu steuern und selbst zu gestalten. Nur so wird die gute Arbeit der Kita/Krippe von Eltern und der breiten Öffentlichkeit wahrgenommen, erfahren neue Kolleg\*innen von der Einrichtung und lässt sich Unterstützung im Umfeld erreichen.

Die Fortbildung zeigt, wie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sich in den letzten Jahren verändert haben, welche Medien (Print und Digital) zum Einsatz kommen und was bei ihrer Gestaltung zu beachten ist. Außerdem werden die wichtigsten rechtlichen Fragen zur Bildnutzung und Urheberrecht besprochen.

#### Inhalte:

Öffentlichkeitsarbeit planen: Ist/Soll-Analyse, Ziele und Strategie festlegen, Zielgruppen bestimmen, Maßnahmen planen, Umsetzung, Erfolgskontrolle

Kommunikationsmedien und ihre Einsatzbereiche: Vom Aushang bis zur App

Elemente von Gestaltung in Text und Bild

Grundlagen von Pressearbeit

Rechtliche Fragen rund um Öffentlichkeitsarbeit und Gestaltung  
Methoden: Vortrag, Gruppenarbeit, Übungen

Die Fortbildnerin ist die Autorin des Buches „Eltern informieren, überzeugen und begeistern – Kita-Projekte originell dokumentiert - Flyer, Einladungen und Aushänge – Präsentationen mit Aha-Effekt“, Verlag an der Ruhr

# 2

## Leitungsqualität

Zielgruppe:  
Kita-Leitung  
Stellvertretende Kita-Leitung

Referenten:  
Bianka Ledermann  
Diplom-Sozialarbeiterin  
system-dialogischer Coach  
Kersti Fölling  
Erziehungswissenschaftlerin  
Systemische Beraterin (DGSF)

Termin:  
Mittwoch, 15. Januar 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte-  
Holzhausen

Anmeldung  
Haus Ohrbeck  
Kersti Fölling  
Tel. 05401 336-0  
empfang@haus-ohrbeck.de

Kursgebühr:  
192,00 € inkl. Verpflegung

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Notfall- und Handlungsplan erstellen bei Fachkräfteausfall in Kindertageseinrichtungen

### Strategien und Maßnahmen

Alltag in der Kita: Es fehlt bei zunehmenden Aufgaben an Personal. Durch Krankheiten, Fachkräftemangel und Ausfall von Personal muss wöchentlich (manchmal täglich) neu geplant und organisiert werden. Dieses zermürbt viele Fachkräfte – und die, die vorhanden sind, reiben sich mehr und mehr auf.

In manchen Kitas gibt es schon Notfallpläne – manche arbeiten aktuell genau daran, diese zu erstellen, um nicht immer wieder neu reagieren zu müssen.

Gemeinsam wollen wir uns an diesem Tag mit dem Notfallmanagement bei Fachkräfteausfall beschäftigen und Möglichkeiten vorstellen sowie miteinander Ideen entwickeln, diesem zu begegnen.

Eigene Notfallpläne können gerne mitgebracht, vorgestellt, überprüft und ausgetauscht werden. Auch werden einige Beispiele (aus anderen Bundesländern) als Beispiele eingebracht.

Wir werden an diesem Tag kein Allheilmittel finden, aber gemeinsam Ideen entwickeln, wie wir in Notfällen agieren können, welche Schritte sinnvoll sind und welche Möglichkeiten sich vielleicht noch ergeben.

Zielgruppe:  
Kita-Leitung  
Stellvertretende Kita-Leitung

Referentin:  
Michaela Kruse  
Erziehungswissenschaftlerin  
Personal- und Business-  
Coach

Termin:  
Donnerstag, 6. Februar 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-  
Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
120,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54200



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Selbstfürsorge und Führungsqualitäten vereinen

### Berufliche Anforderungen und persönliches Wohlbefinden im ausgewogenen Verhältnis halten

Für Führungskräfte kann Selbstfürsorge bedeuten, bewusst Zeit und Energie in die Pflege des eigenen Wohlbefindens zu investieren. Dies beinhaltet nicht nur die körperliche, sondern auch die emotionale und mentale Gesundheit.

Selbstfürsorge für Führungskräfte kann durch effektives Zeitmanagement, klare Kommunikation, die Delegation von Aufgaben sowie die Entwicklung von Bewältigungsstrategien für Stress und Konflikte erfolgen.

Ein ausgewogenes Verhältnis zwischen beruflichen Anforderungen und persönlichem Wohlbefinden trägt dazu bei, die Effektivität der Führungskraft zu steigern und langfristige berufliche Zufriedenheit zu fördern. Darum soll es an diesen Tag gehen.

## Keine Angst vor psychischen Erkrankungen

### Psychische Erkrankungen bei Mitarbeitenden verstehen und einen Umgang damit finden

Laut aktueller Statistik des Bundesministeriums für Gesundheit leidet jeder dritte Mensch im Laufe seines Lebens an einer behandlungsdürftigen psychischen Erkrankung.

Sie als Leitungskraft sind demnach in Ihrer Beruflichkeit damit konfrontiert.

Wir werden uns in diesem Seminar der Unterscheidung zwischen „Diagnose einer psychischen Erkrankung“ und dem „Verhalten von Mitarbeitenden“ zuwenden.

#### Wir wenden uns den Fragen zu, die sich daraus ergeben:

- Welche Informationen benötigen Sie über psychische Erkrankungen?
- Welche Anforderungen werden an Sie als Führungskraft gestellt?
- Wie halten Sie die Balance zwischen Mitarbeitendenfürsorge, Teamfürsorge, Selbstfürsorge und dem Blick auf Ihr Unternehmen?
- Wie begegnen Sie Menschen, die ein leidvolles Verhalten zeigen? Wie führen Sie zielorientierte Gespräche?
- Wofür tragen Sie als Führungskraft Verantwortung?

Neben einem theoretischem Input werden Ihre Erfahrungen besprochen. Dabei ist es das Ziel, die größtmögliche eigene Handlungsfähigkeit zu entfalten. Anhand von Beispielen werden Herausforderungen und Lösungsansätze aus Ihrer Führungsrolle heraus entwickelt.

Zielgruppe:  
Kita-Leitung  
Stellvertretende Kita-Leitung  
Träger

Referentin:  
Christiane Lüschen Heimer  
Systemische Supervisorin  
(SG), Ärztin

Termin:  
Beginn  
Montag, 24. Februar 2025  
9:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 25. Februar 2025  
16:00

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

Kursgebühr:  
275 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
2502036

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 2

## Leitungsqualität

Zielgruppe:  
Kita-Leitung

Referentin:  
Claudia Gebken  
HÖB Papenburg

Termin:  
Beginn  
Dienstag, 25. Februar 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 26. Februar 2025  
15:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Historisch – Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

Anmeldung  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
Anmeldung@hoeb.de

Kursgebühr:  
215,00 € inklusive Unterkunft  
im Doppelzimmer und  
Verpflegung

Seminarnummer:  
0034525



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Kommunikation und Gesprächsführung im Kita-Alltag als Leitung

### Gelingende Mitarbeitergespräche, Elterngespräche und Gespräche mit dem Träger – auf die Haltung kommt es an

Der KiTa-Alltag ist durch vielfältige Kommunikationssituationen geprägt. In einem Tür- und Angelgespräche mit Eltern, Mitarbeitern oder Kooperationspartnern, in Mitarbeitendenjahresgespräche oder in einem Kritikgespräch: überall ist eine professionelle Gesprächsführung gefragt.

Wir werden in diesem Seminar für die verschiedenen Gesprächs- und Kommunikationssituationen im Leitungsalldag einer Kindertagesstätte methodisches Handwerkszeug erarbeiten. Neben klassischen Gesprächs- und Fragetechniken, werden wir uns dem Thema Haltung und Stimme widmen. Zudem ist Kommunikation auch immer Beziehungsarbeit. Hier werden Möglichkeiten zur ressourcenorientierten Kommunikation vorgestellt, die die Potenziale und Stärken Ihres Gesprächspartners aufdecken.

Dabei werden wir immer wieder Fallbeispiele aus Ihrem Alltag als Leitungskraft einbeziehen, um möglichst konkrete Handlungsmöglichkeiten und Veränderungsprozesse aufzuzeigen.

## Praxisreflexion für Leitungskräfte in Kindertageseinrichtungen

### Als Leiter\*in Perspektiven gewinnen

Das Arbeitsfeld der Kindertagesstätte ist geprägt durch den Kontakt zu vielen unterschiedlichen Menschen. Da prallen die jeweiligen Erwartungen und Interessen oft geballt aufeinander. Die Leiterin muss ihr eigenes Selbstverständnis in Einklang mit den Anforderungen von außen bringen.

Dafür ist die Praxisreflexion eine geeignete Methode. In der Gruppe können Erfahrungen ausgetauscht und Probleme geklärt werden. Die aktuellen Themen der Teilnehmerinnen werden aufgegriffen.

Dabei werden folgende Fragen berücksichtigt:

- Wie gestalte ich meine Rolle?
- Was ist meine Zuständigkeit und mein Aufgabenfeld?
- Wie wird unser Konzept weiterentwickelt?
- Wie kann ich die Mitarbeitenden motivierend und angemessen führen?
- Wie kann ich die Kooperation mit dem Träger und der Kirchengemeinde stärken?
- Was kann ich zur Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Eltern beitragen?

Der Kurs umfasst insgesamt sechs Termine. Der erste Termin findet am Freitag, dem 28.02.2025 von 9:00 bis 11:30 Uhr statt. Die weiteren fünf Termine werden mit allen Teilnehmenden abgestimmt.

# 2

## Leitungsqualität

Zielgruppe:  
Kita-Leitung

Referentin:  
Helene Suhrbier  
Supervisorin  
Dipl.-Sozialpädagogin  
Transaktionsanalytikerin

Termin:  
Freitag, 28. Februar 2025  
09:00 Uhr – 11:30 Uhr  
2. – 5. Termin nach Absprache

Tagungsstätte:  
Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10–12  
49751 Sögel

Anmeldung  
KEB Aschendorf-Hümmling  
e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
240,00 € inkl. Kaffee / 295,00€  
bei 7 – 9 TN

Seminarnummer:  
A21056

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Kita-Leitung  
Träger

Referentin:  
Claudia Gebken  
HÖB Papenburg

Termin:  
Beginn  
Dienstag, 1. April 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 2. April 2025  
15:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

Anmeldung  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 97788-0  
Fax 04961 978844  
Anmeldung@hoeb.de

Kursgebühr:  
215,00 € inklusive Verpflegung  
und Unterkunft im  
Doppelzimmer

Seminarnummer:  
0034526



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Warum kommen Sie nicht zu uns?

### Fachkräfte gewinnen und binden

Die Sorge über den Fachkräftemangel in Kindertagesstätten ist allgegenwärtig. Auf Bundes- und Landesebene sind inzwischen Initiativen auf den Weg gebracht, die Attraktivität des elementar-pädagogischen Arbeitsfeldes zu steigern. Inwieweit das Erfolge zeigt, bleibt abzuwarten. Was bleibt?

Wir sollten als Einrichtung immer aufs Neue bemüht sein, uns als attraktive Arbeitgeber zu profilieren, bei dem es den Fachkräften Freude macht zu arbeiten. Darüber hinaus kommt es darauf an, einen Bewerbungs- und Einarbeitungsprozess so konstruktiv zu gestalten, dass eine gute Grundlage für eine möglichst lange anhaltende Zusammenarbeit gelegt wird.

#### Unsere Themen im Einzelnen:

- Was ist das Besondere an meiner Einrichtung und wie entwickle ich sie als unverwechselbare Marke?
- Wie schaffe ich eine Willkommenskultur für Praktikanten\*innen, Auszubildende und neue Mitarbeitende?
- Wie gestalte ich das Bewerbungs- und Einstellungsverfahren?
- Wie kann ich eine gelingende Einarbeitung während der Probezeit unterstützen?

Dabei werden wir immer wieder Fallbeispiele aus Ihrem Alltag als Leitungskraft einbeziehen, um möglichst praxisnahe Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

## Gesund führen

### Wie führe ich meine Mitarbeitenden gesund und verantwortlich?

Mitarbeitendenführung und Mitarbeitendenfürsorge sind zentrale Aufgaben einer Kita-Leitung. Dabei beeinflussen die eigene Fürsorge, die eigene Grundhaltung und die eigenen Strategien zur Bewältigung des (Arbeits-) Alltags das Ergebnis.

Wie Sorge ich gut für mich selbst? Wie schaffe ich eine (Arbeits-) Atmosphäre in der produktiv und innovativ gearbeitet werden kann? Was begünstigt Resilienz? Wann komme ich an meine Grenzen? Wann wird es grenzwertig für mein Team?

Was hat mein Zeitmanagement mit dem Arbeitsstil meines Teams zu tun? Und warum ist Wertschätzung so wichtig?

In diesem Seminar werden wir u. a. über Führungsstile, Teamentwicklung, wertschätzende Kommunikation und die Bedeutung einer gesunden Führung ins Tun kommen. Mit praktischen Beispielen aus Ihrem Arbeitsalltag bereichern Sie dieses Seminar.

Zielgruppe:  
Kita-Leitung

Referentin:  
Claudia Gebken  
HÖB Papenburg  
Denise Timpe  
HÖB Papenburg

Termin:  
Beginn  
Mittwoch, 14. Mai 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 15. Mai 2025  
15:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

Anmeldung  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
Anmeldung@hoeb.de

Kursgebühr:  
230,00 € inklusive Unterkunft  
im Doppelzimmer und  
Verpflegung

Seminarnummer:  
0034707

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Kita-Leitung  
Stellvertretende Kita-Leitung

Referentin:  
Julia Benning  
Systemische Supervisorin  
(SG)

Termin:  
Beginn  
Mittwoch, 28. Mai 2025  
9:30Uhr – 16:00

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

Kursgebühr:  
115 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
2505042

## Ich find die Worte nicht ...

### Die Sprachfähigkeit im Kinderschutz erhöhen

In der aktuellen Forschungslage zum Thema Kinderschutz und grenzverletzendes Verhalten wird deutlich: In jeder fünften Kita kommt es zu grenzverletzendem Verhalten gegenüber Kindern. Dabei geht es sowohl um subtile Formen von grenzverletzendem Verhalten, ignorieren, „sich lustig machen“, Hilfe verweigern, bis hin zu fixieren am Stuhl, zum Essen zwingen, anschreien etc.

Der Leitung kommt hier eine zentrale Bedeutung zu. Denn es gilt: Dem Impuls des Wegsehens und des Kleinredens zu widerstehen und im Team eine Sprachfähigkeit zu entwickeln, in der diese Themen behutsam, aber deutlich besprechbar sind. Dabei steht der Satz: „Kinderschutz vor Mitarbeiterschutzz“ im Vordergrund.

#### In diesem Seminar schauen wir uns hilfreiche Modelle und Ansätze an:

- Gewaltfreie Kommunikation, um für unangenehme Dinge die richtigen Worte zu finden
- Umgang mit Feedback und konstruktiver Kritik
- Wissen um Kränkungstoleranz und Kränkungsmut
- eine Fehlerkultur im Team etablieren
- Verhaltensampeln und Rituale zur Erhöhung der Sprachfähigkeit im Team

## Als Leiterin Perspektiven gewinnen

### Praxisreflexion für Leitungskräfte in Kindertageseinrichtungen

Das Arbeitsfeld der Kindertagesstätte ist geprägt durch den Kontakt zu vielen unterschiedlichen Menschen. Da prallen die jeweiligen Erwartungen und Interessen oft geballt aufeinander. Die Leiterin muss ihr eigenes Selbstverständnis in Einklang mit den Anforderungen von außen bringen.

Dafür ist die Praxisreflexion eine geeignete Methode. In der Gruppe können Erfahrungen ausgetauscht und Probleme geklärt werden. Die aktuellen Themen der Teilnehmerinnen werden aufgegriffen.

#### Dabei werden folgende Fragen berücksichtigt:

- Wie gestalte ich meine Rolle?
- Was ist meine Zuständigkeit und mein Aufgabenfeld?
- Wie wird unser Konzept weiterentwickelt?
- Wie kann ich die Mitarbeiterinnen motivierend und angemessen führen?
- Wie kann ich die Kooperation mit dem Träger und der Kirchengemeinde stärken?
- Was kann ich zur Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Eltern beitragen?

Der erste Termin kann bei der Anmeldung erfragt werden. Die weiteren Termine werden im Kursverlauf abgesprochen und die Teilnahme an allen Teilen ist verbindlich.

Zielgruppe:  
Kita-Leitung

Referenten:  
Franziska Birke-Bugiel  
Supervisorin (DGSv)

Termin:  
Ersten Termin bitte bei  
Anmeldung erfragen

Tagungsstätte:  
Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte-  
Holzhausen

Anmeldung  
Haus Ohrbeck  
Franziska Birke-Bugiel  
Tel. 05401 336-0  
empfang@haus-ohrbeck.de

Kursgebühr:  
110,00 € pro Kursteil x 4 =  
440 € Gesamtkosten

3

Personalqualität

3



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 3

## Personalqualität

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referent:**  
Barbara Hesse  
Dipl. Psychologin  
Supervisorin

**Termin:**  
Beginn  
Montag, 2. September 2024  
14:30 Uhr – 16:30 Uhr  
6 weitere Termine werden  
beim ersten Treffen vereinbart

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
KEB Emsland Süd e.V.  
Sonja Hofschröder  
Tel. 0591 6102-252  
lingen@keb-emsland.de

**Kursgebühr:**  
326,00 €

**Seminarnummer:**  
2024-2135LI



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Praxisreflexion integrative Gruppe

### Praxisreflexion für pädagogische und heilpädagogische Fachkräfte

Erzieher/innen und heilpädagogische Fachkräfte, die gemeinsam in einer integrativen Gruppe arbeiten, stellen häufig erst im Arbeitsalltag fest, dass sie unterschiedliche Auffassungen über die konzeptionelle Gestaltung der Arbeit in der integrativen Kindertageserziehung haben. Daraus ergeben sich für das Gruppenteam wie auch für den gesamten Kindergarten neue Fragestellungen.

Folgende Themen werden nach Absprache mit den Teilnehmenden im Rahmen der Reflexion aufgegriffen: Fragen der Rollenfindung, Zuständigkeiten und Aufgabenbereiche, Strukturierung des Arbeitsfeldes, Einbindung in den Gesamtkindergarten, Kontakt mit Eltern in der integrativen Gruppe, Zusammenarbeit mit Therapeuten, Grundsatzfragen der Integration.

Beim ersten Termin am 2. September 2024 werden die weiteren Termine vereinbart.

## Praxisreflexion integrative Gruppe

### Praxisreflexion für pädagogische und heilpädagogische Fachkräfte

Erzieher\*innen und heilpädagogische Fachkräfte, die gemeinsam in einer integrativen Gruppe arbeiten, stellen häufig erst im Arbeitsalltag fest, dass sie unterschiedliche Auffassungen über die konzeptionelle Gestaltung der Arbeit in der integrativen Kindertageserziehung haben. Daraus ergeben sich für das Gruppenteam wie auch für den gesamten Kindergarten neue Fragestellungen.

Folgende Themen werden nach Absprache mit den Teilnehmenden im Rahmen der Reflexion aufgegriffen: Fragen der Rollenfindung, Zuständigkeiten und Aufgabenbereiche, Strukturierung des Arbeitsfeldes, Einbindung in den Gesamtkindergarten, Kontakt mit Eltern in der integrativen Gruppe, Zusammenarbeit mit Therapeuten, Grundsatzfragen der Integration.

Beim ersten Termin am 9. September 2024 werden die weiteren Termine vereinbart.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 3

## Personalqualität

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referent:**  
Barbara Hesse  
Dipl. Psychologin  
Supervisorin

**Termin:**  
Beginn  
Montag, 9. September 2024  
14:30 Uhr – 16:30 Uhr  
6 weitere Termine werden beim  
ersten Treffen vereinbart

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
KEB Emsland Süd e.V.  
Sonja Hofschröder  
Tel. 0591 6102-252  
lingen@keb-emsland.de

**Kursgebühr:**  
326,00 €

**Seminarnummer:**  
2024-2136LI

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Inge Hennekes  
Syst. Familientherapeutin  
Supervisorin und Coach  
EFLE-Beraterin  
Fachkraft nach §8a/8b SGB VII

Termin:  
Donnerstag, 19. September 2024  
14:00 – 18:30 Uhr

Tagungsstätte:  
KEB Geschäftsstelle  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

Anmeldung  
Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e.V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
meppen@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

Kursgebühr:  
105,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
2124MEEZ3-2024



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Kinderschutz und die Arbeit an der eigenen Biografie

### Fortbildung zum Thema Kinderschutz

Sicherlich stellen Sie sich als erstes die Frage, was hat das eine mit dem anderen zu tun?

Ein reflektierter Blick auf die eigene Lebensgeschichte, aber auch auf Menschen im nahen Umfeld, ermöglicht oftmals ein besseres Verständnis und mehr Klarheit im Miteinander.

In der Kita kommen Kinder, Eltern, Erzieherinnen mit unterschiedlichen Lebenserfahrungen zusammen. Ein Blick in die eigene Lebensgeschichte und die von meinem Gegenüber ermöglicht, mein eigenes Denken und Handeln und das von meinem Gegenüber besser zu verstehen, mich selber z.B. in meinem Erziehungsverhalten zu hinterfragen aber auch adäquater zu reagieren. Oftmals sind wir uns unserer eigenen Prägung nicht bewusst.

Die Reflexion und Auseinandersetzung mit der eigenen Lebensgeschichte unterstützt ein professionelles Arbeiten im pädagogischen Bereich und dient damit dem Kinderschutz.

**Anmeldeschluss: 22.08.2024**

## Bedürfnisorientierte Pädagogik in der Kita

### Bedeutung und Grundlagen, Reflexion der eigenen Haltung, Transfer in die Praxis

Die Bedeutung der Bedürfnisorientierten Pädagogik (BoP) in Kindertagesstätten nimmt kontinuierlich zu. BoP ist nicht nur ein Denkansatz oder eine Theorie, sondern vielmehr eine Haltung. Eine Haltung, die eine achtsame, wertschätzende und verbindende Kommunikation zwischen Fachkräften, Kindern und Eltern in der Kita ermöglicht.

Die Umsetzung von BoP in der Kita konzentriert sich insbesondere auf drei Hauptbereiche: die Kinder, die Eltern und das Team. Jeder Einzelne kann diesen Weg beschreiten, weg von Urteilen, Beschuldigungen, Bewertungen und einer gewaltvollen Sprache hin zu einem wohlwollenden Miteinander.

BoP fördert eine achtsame Sprache und beschäftigt sich eingehend mit den Bedürfnissen aller Beteiligten: der Fachkräfte, der Kinder, der Teammitglieder und der Eltern. Dabei dient BoP auch dazu, Fachkräfte vor Überforderung zu schützen.

Dieses Seminar zielt darauf ab, Ihre Haltung in Bezug auf BoP zu stärken und Ihnen detailliertes Wissen über die Grundlagen zu vermitteln. Reflektieren Sie Ihre eigene Haltung, um diese im Kita-Alltag vorzuleben und zu manifestieren. Lernen Sie, den Kindern wertschätzend und achtsam zu begegnen, ohne dabei die eigenen Bedürfnisse auszublenden. Die bedürfnisorientierte Pädagogik bedeutet ebenso Grenzen zu wahren und zu benennen.

Sie erwartet in diesem Seminar eine Mischung aus Fachwissen, Austausch und Gruppenarbeiten und Zeit für konkrete Beispiele und Herausforderungen aus Ihrer gelebten Praxis.

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

Referentin:  
Christin Füchtenschneider

Termin:  
Beginn  
Mittwoch, 25. September 2024  
09:30 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 26. September  
2024  
16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

Kursgebühr:  
275,00 € inkl. Verpflegung  
und ÜN im DZ

Seminarnummer:  
2409093

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Yvonne Kerßens  
Elementarpädagogin  
Heilpädagogin  
ehemalige KiTa Leitung

Termin:  
Beginn  
Mittwoch, 25. September 2024  
14:30 – 17:00 Uhr  
5 weitere Termine:  
23.10. + 20.11.2024  
15.01. + 19.02. + 19.03.2025

Tagungsstätte:  
Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10–12  
49751 Sögel

Anmeldung  
KEB  
Aschendorf-Hümmling e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
Fax 05052 3368  
soegel@keb-emslan.de

Kursgebühr:  
238,00 € inkl. Kaffee / 210,00 €  
bei 8–9 TN

Seminarnummer:  
A21259



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Praxisreflexion für pädagogische Fachkräfte in Krippen

### Perspektiven für die Arbeit mit den Kleinsten

Die Krippenpädagogik als besondere Form der pädagogischen Arbeit stellt eine Herausforderung für Erzieher\*innen dar.

Sowohl die pädagogische Arbeit am Kleinstkind als auch die Begleitumstände unterscheiden sich von den Herausforderungen des Regelkindergartens. Diese Situation bringt eigene Notwendigkeiten mit sich. Von der Arbeit am und mit dem Kind über die Elternarbeit bis hin zu den Rahmenbedingungen und dem Spektrum der Erwartungshaltungen.

Ein Arbeitsfeld, das es in Bezug auf die Einzelne/den Einzelnen und das Team zu gestalten gilt.

### Folgende Themen werden nach Absprache mit den Teilnehmenden im Rahmen der Reflexion aufgegriffen:

- Zuständigkeiten und Aufgabenbereiche
- Strukturierung des Arbeitsfeldes
- Einbindung in den Gesamtkindergarten
- Kontaktarbeit mit den Eltern
- Grundsatzfragen der Kleinstkindpädagogik

Die aktuellen Fragestellungen und der Austausch der Teilnehmenden fließen in die Arbeitssitzungen mit ein.

### Die Praxisreflexion umfasst sechs Termine:

25.09.2024, 23.10.2024, 20.11.2024, 15.01.2025, 19.02.2025, 19.03.2025 jeweils von 14:30 bis 17:00 Uhr.

## Inklusion in der Kita

### Herausforderungen bewältigen und wertschätzendes Miteinander fördern

Der inklusive Gedanke ist in den Konzeptionen zahlreicher Kindertagesstätten grundgelegt. Dem Leitsatz folgend: „Jedes Kind ist anders - nur darin sind sich alle gleich“ umfasst diese wertvolle Arbeit doch so viel mehr als die Fokussierung auf die Kinder mit Behinderungen, Entwicklungsverzögerungen oder Verhaltensauffälligkeiten. Ziel des inklusiven Ansatzes ist es vielmehr alle Kinder ganzheitlich und bedürfnisorientiert in den Blick zu nehmen. Im pädagogischen Alltag fehlt oft die Zeit für eine fachliche Vertiefung der inklusiven Arbeit in Bezug auf lösungsorientierte Elternarbeit, Bedürfnisorientierung im Umgang mit den Kindern, wertschätzende und konstruktive Kommunikation in der Teamarbeit sowie die fachliche Reflexion, Fort – und Weiterbildung.

Inklusion ja – doch wie all das unter einen Hut bekommen?!

### Genau damit setzt sich dieses Seminar auseinander:

- Wie gelingt es den individuellen Förderbedarf aller Kinder ganzheitlich zu unterstützen?
- Wie Elternperspektiven besser verstanden und diese dadurch kompetent beraten und begleitet werden können?
- Wie das wertschätzende Miteinander im Team deutlich besser gelingt?
- Wie mithilfe gesunder Grenzen und Selbstfürsorge achtsam der Arbeitsalltag gestaltet werden kann?

Praktische Umsetzungsideen und Anregungen für den Praxisalltag sind ebenfalls Inhalte dieses Fortbildungstages

Zielgruppe:  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Elke Wessels  
Heilpädagogin  
systemische Familienberaterin

Termin:  
Donnerstag, 26. September 2024  
9:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10–12  
49751 Sögel

Anmeldung  
KEB  
Aschendorf-Hümmling e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
Fax 05052 3368  
soegel@keb-emslan.de

Kursgebühr:  
105,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
A21260

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin

**Termin:**  
Mittwoch, 23. Oktober 2024  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

**Anmeldung**  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

**Kursgebühr:**  
98,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
0814d



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Hauen, beißen, kratzen in der Krippe

### Blick auf die sozial-emotionale Entwicklung U3

Zum Umgang mit „aggressiven“ Kindern im Krippenalter.

Kleine Kinder, die andere Kinder in der Gruppe beißen, hauen, kneifen, kratzen, stellen für pädagogische Fachkräfte in Krippen mitunter eine große Herausforderung dar. Kommt es zu ernsthaften Verletzungen bei einem oder mehreren Kindern in der Gruppe oder tritt das Verhalten gar häufiger auf, stellt sich schnell die Frage nach einem guten Umgang mit allen betroffenen Kindern.

Beißen und vergleichbares „aggressives“ Verhalten ist entwicklungspsychologisch betrachtet kein ungewöhnliches Verhalten. Dennoch ist hier der Wunsch groß, es so schnell wie möglich zu beenden, zumal es auch von den Eltern nicht einfach hingenommen wird. Da dieses Verhalten bei Kindern zwischen 1 bis 3 Jahren häufiger vorkommt, sollten sich pädagogische Fachkräfte frühzeitig mit dieser Thematik beschäftigen und positionieren.

#### Inhalte:

- Erfahrungen mit so genanntem aggressivem Verhalten von Kleinstkindern
- Erklärungen und Ursachen für Beißen und Co
- Strategien im Umgang mit „aggressivem“ Verhalten
- Erstellung eines Handlungsplans
- Dialog mit Eltern: Was tun, wenn mein Kind gebissen wurde? Was tun, wenn mein Kind gebissen hat?

## Ich helfe dir, wenn deine Welt zerbricht

### Kinder von körperlich oder psychisch erkrankten Eltern unterstützen und begleiten

Immer mehr Menschen erkranken im Laufe ihres Lebens körperlich oder psychisch. Zunehmend sind auch Eltern mit (kleinen) Kindern betroffen. Eine Erkrankung von Eltern kann sich auf vielfache Art und Weise auf die Beziehung zwischen Eltern und Kindern auswirken und die Entwicklung von betroffenen Kindern nachhaltig beeinträchtigen. Diese Feststellung ist schon in einer Ausgabe des Deutschen Ärzteblatts aus dem Jahr 1999 zu lesen. Betroffene Kinder sind damit einer großen Gefahr ausgesetzt, vor allem psychische Erkrankungen zu entwickeln. Die Auswirkungen der häuslichen Belastungen zeigen sich auch in der Kita. Nicht selten mündet es in schwierige Verhaltensweisen betroffener Kinder und auch in Überforderung oder gar Überlastung von ErzieherInnen.

Doch wie kann in den Einrichtungen mit solchen Situationen umgegangen werden? Was können ErzieherInnen machen, um Kindern eine Stütze zu sein, ohne dabei auszubrennen? Welche Hilfe benötigen die Kinder im Kita-Alltag? Wo liegen Grenzen?

Die Antworten auf diese Fragen werden wir gemeinsam erarbeiten.

Weitere Inhalte werden verschiedene Erkrankungen und deren Auswirkungen im Einzelnen sein. Nicht zuletzt werden wir auf die Rolle des Umfeldes und das Potential der Beziehung zwischen ErzieherInnen und Kindern eingehen.

Als Kunsttherapeutin arbeitet die Referentin auch mit gestalterischen Elementen und mit Bewegungen, die in erster Linie den Teilnehmenden selbst dienen sollen. Haben Sie keine Angst, sie brauchen keine besondere Kreativität und Begabung. Es soll vor allem Spaß machen und manche Inhalte verdeutlichen.

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Anke Keuter  
Kunsttherapeutin

**Termin:**  
Beginn  
Donnerstag, 24. Oktober 2024  
10:00 Uhr  
Ende  
Freitag, 25. Oktober 2024  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
275,00 € inkl. Verpflegung  
und ÜN im DZ

**Seminarnummer:**  
2410017



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Elke Wessels  
Heilpädagogin  
systemische Familienberaterin

Termin:  
Beginn  
Donnerstag, 24. Oktober 2024  
14:30 – 17:00 Uhr  
5 weitere Termine:  
14.11. + 12.12.2024  
16.01. + 20.02. + 13.03.2025

Tagungsstätte:  
Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10–12  
49751 Sögel

Anmeldung  
KEB  
Aschendorf-Hümmling e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
Fax 05052 3368  
soegel@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
238,00 € inkl. Kaffee /  
210,00 € bei 8–9 TN

Seminarnummer:  
A21258



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Praxisreflexion für Fachkräfte in integrativen Einrichtungen

### Integrative Arbeit im Miteinander bewusst gestalten

Erzieher\*innen und Heilpädagogische Fachkräfte, die gemeinsam in einer integrativen Gruppe arbeiten, stellen häufig erst im Arbeitsalltag fest, dass sie unterschiedliche Auffassungen über die konzeptionelle Ausgestaltung der pädagogischen Arbeit haben.

Daraus ergeben sich für das Gruppenteam, wie auch für den gesamten Kindergarten neue Fragestellungen.

**Folgende Themen werden nach Absprache mit den Teilnehmenden im Rahmen der Reflexion aufgegriffen:**

- Fragen zur Rollenfindung
- Zuständigkeiten und Aufgabenbereiche
- Strukturierung des Arbeitsfeldes
- Einbindung in den Gesamtkindergarten
- Im Kontakt mit Eltern in der integrativen Gruppe
- Zusammenarbeit mit den Therapeuten
- Grundsatzfragen der Integration / Inklusion

Die aktuellen Fragestellungen der Teilnehmer\*innen

fließen in die Arbeitssitzungen mit ein.

**Die Praxisreflexion umfasst insgesamt sechs Termine:**

24.10.2024, 14.11.2024, 12.12.2024, 16.01.2025, 20.02.2025,  
13.03.2025 jeweils von 14:30 bis 17:00 Uhr.

## Der Zauber der Stärke

### Mut zu neuen Perspektiven und Wegen zur Persönlichkeitsstärkung von Mädchen und Jungen

Das Seminar zielt darauf ab, gemeinsam mit Ihnen das Selbstbewusstsein von Jungen und Mädchen zu stärken, um sie vor Übergriffen zu schützen, so dass sie zu selbstbewussten Individuen heranwachsen können.

Wir möchten Sie als Teilnehmende mitnehmen in Übungen aus den Bereichen Wahrnehmung, Vertrauen, Körper, Stimme, Gefühl, Grenzen und Mut und Ihnen damit Werkzeuge an die Hand geben, die Sie später auch in ihrem Gruppenalltag umsetzen können. Die grundlegenden Bedingungen, die hierfür in der Kita-Praxis nötig sind, werden wir gemeinsam mit Ihnen reflektieren.

Durch unsere Doppeldozenatur (Frau/ Mann) und die gleichzeitige Arbeit in zwei verschiedenen Räumen, werden Sie eine männliche und eine weibliche Herangehensweise zur Persönlichkeitsstärkung kennenlernen, sich aber auch mit Inhalten geschlechtsspezifischer Pädagogik – jenseits von Geschlechterklischees – auseinandersetzen

Am Ende des Tages haben Sie dann beide Herangehensweisen erlebt und Ihre eigenen Erfahrungen ansatzweise mit uns austauschen können. Zusätzlich erhalten Sie wertvolle Tipps und Literaturhinweise für die Umsetzung.

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referenten:  
Manfred Pomorin  
Dozent für Körpersprache  
und Körperausdruck  
Hedwig Middendorf-Greife  
Theaterpädagogin  
Psychodrama-Praktikerin

Termin:  
Dienstag, 5. November 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
139,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54316

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Anke Haase  
Fachkraft für Gewaltprävention  
und Coolness- Trainerin

**Termin:**  
Beginn  
Dienstag, 5. November 2024  
10:00 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 6. November 2024  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
275,00 € inkl. Verpflegung und  
ÜN im DZ

**Seminarnummer:**  
2411093



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Versteckte Wunden

### Traumakompetenz entwickeln

In dieser Fortbildung erhalten Sie Einblicke in die Traumapädagogik. Sie werden sensibilisiert für diese Verletzungen der Seele, die damit verbundenen Veränderungen des Gehirns und Verhaltensänderungen betroffener Kinder.

Was ist ein Trauma? Wie kann es entstehen? Neurobiologische Erkenntnisse helfen Ihnen ein Bewusstsein und Fachwissen zu diesem spannenden Thema zu erhalten.

Als pädagogische Mitarbeitende arbeiten Sie mit Kindern, die unter Umständen schon in früher Kindheit traumatisierenden Erfahrungen ausgesetzt waren. Äußerliche Verletzungen sind vielleicht schon verheilt, Verletzungen der Seele begleiten Kinder häufig ein ganzes Leben lang. Diese gilt es gut so früh wie möglich zu begleiten.

#### Inhalte des Seminars:

- neurobiologische Erkenntnisse
- Grundlagen der Traumapädagogik
- Haltung in der Traumapädagogik
- Symptome von Traumatisierung und posttraumatischen Belastungsstörungen
- Trigger und ihre Auswirkungen
- Handlungsoptionen für den pädagogischen Alltag

## Meilensteine der Sprachentwicklung im Alter von 0–3 Jahren

### Sprachentwicklung und orofaciale Entwicklung im Krippenalter

Ziel des Seminars ist, die Sinne für die kindliche Sprachentwicklung im Krippenalter zu schärfen, Auffälligkeiten zu registrieren und angemessen damit umzugehen.

#### Häufig gestellte Fragen finden hier eine Antwort:

- Wann beginnt die Sprachentwicklung?
- Was ist vorsprachliche Entwicklung?
- Was haben häufige Erkältungskrankheiten mit Sprachstörungen zu tun?
- Was haben Ernährung, Schnuller und Daumen lutschen mit der Sprachentwicklung zu tun?
- Wie gehen wir mit Auffälligkeiten um?

Schwerpunkt ist die Vermittlung von Meilensteinen der Sprachentwicklung, Möglichkeiten der (spielerischen) Förderung im Alltag, sowie der Umgang damit im Elternkontakt.

Anhand von Fallbeispielen können Auffälligkeiten in der Sprachentwicklung beleuchtet, eingeordnet und reflektiert werden.

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referent:**  
Michael Winkler  
Logopäde Schwerpunkt:  
Sprachentwicklungsstörungen

**Termin:**  
Mittwoch, 6. November 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
120,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54319



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Andrea Greve  
Autismus Therapie Weser-Ems  
gGmbH

Termin:  
Donnerstag, 7. November 2024  
09:00-17:00 Uhr

Tagungsstätte:  
KEB Geschäftsstelle  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

Anmeldung  
Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e.V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
meppen@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

Kursgebühr:  
140,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
2144MEEZ3-20

## Basiskompetenzen Autismus

### Autismus und Kindergarten/Krippe

Menschen mit einer Autismus-Spektrum-Störung zeigen häufig Besonderheiten in ihrem Verhalten, in ihrer Kontaktgestaltung und Kommunikation, die oft zu Missverständnissen, problematischen Situationen und Belastungen für die Betroffenen und ihre Bezugspersonen führen.

Diese autismspezifische Fortbildung orientiert sich an konkreten Fragen und Herausforderungen der täglichen Arbeit in verschiedenen Lern- und Betreuungsstrukturen. In diesem Seminar werden praktische Ideen und geeignete Literatur bzw. Material vorgestellt.

#### Inhalte:

- Grundlagen Autismus
- Frühe Merkmale und diagnostische Anzeichen bei Autismus
- Strukturierungs- und Kommunikationshilfen (PECS und TEACCH)
- Autismus spezifisches Verhalten verstehen und damit umgehen
- Eltern- und Umfeldarbeit
- Fragestellungen



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für Religions-  
pädagogik

Referenten:  
Michael Randelhoff  
Elisabeth Beerling-Albert  
Kersti Fölling

Termin:  
Beginn  
Donnerstag, 7. November 2024  
10:30 Uhr  
Ende  
Freitag, 8. November 2024  
15:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte-  
Holzhausen

Anmeldung  
Haus Ohrbeck  
Kersti Fölling  
Tel. 05401 336-0  
empfang@haus-ohrbeck.de

Kursgebühr:  
254,00 € inkl. Übernachtung  
im Einzelzimmer und  
Verpflegung

## Tod, Trauer und Krise in der Kita

### Kinder in ihren Emotionen, Erlebnissen und Entwicklungsaufgaben kompetent begleiten

Nicht nur Erwachsene sind in ihrer Biografie immer wieder mit Themen rund um Tod, Trauer und Krise konfrontiert, auch für Kinder im frühen Alter können diese Themen bereits relevant werden. Sei es aus einem Bedürfnis des Verstehens rund um ihre Entwicklung heraus oder sogar, weil sie konkret in der Kita oder in ihrem familiären Umfeld damit konfrontiert sind. In solchen Fällen kann es hilfreich sein, auf den kindgerechten Umgang mit diesen Themen vorbereitet zu sein.

In der Fortbildung werden wir uns aus unterschiedlichen Perspektiven damit beschäftigen, wie die Themen Tod, Trauer und Krise in der Kita ihren Platz finden können oder in Akutsituationen gut begleitet werden können.

Durch die Fortbildung führen uns dabei die Trauerbegleiterin Elisabeth Beerling-Albert und der Notfallseelsorger Michael Randelhoff. Beide werden dabei aus ihrer umfassenden Praxiserfahrung berichten und damit auch ganz praktische Impulse geben, wie Tod, Trauer und Krise auch in Kindertagesstätten Thema sein können.

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referent:**  
Christian Flohre  
B.A. Heilpädagogik und  
Mentoring

**Termin:**  
Montag, 11. November 2024  
14:00 Uhr – 17:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
44,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
D54317



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Einführung in die ICF - CY

### Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit – Kindheit und Jugend

Die ICF (Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit) ist ein Klassifikationssystem der Weltgesundheitsorganisation (WHO), welches den Menschen und nicht seine Symptome in den Mittelpunkt rückt.

Ein besonderer Fokus der ICF liegt auf der Teilhabe (Partizipation) einer Person und der Gestaltung ihres Umfelds durch unterstützende Systeme. Die ICF bietet die Basis einer gemeinsamen, professionellen und interdisziplinären Sprache an.

In dieser Fortbildung werden praxisorientiert die Grundlagen der ICF und ICF- CY vermittelt und ihre besondere Wichtigkeit für eine moderne inklusive und heilpädagogische Entwicklungsbegleitung beleuchtet.

## „Ich sehe was, was du nicht siehst“

### Methoden der Fallbesprechung in Krippe und Kita

Fallbesprechungen in Kitas und Krippen sind entscheidend für die Problemlösung und die Entdeckung von Potenzialen der Kinder. Sie ermöglichen den Blick auf Ressourcen und Kompetenzen aller Beteiligten. Die Haltung der Fachkraft in den Fallbesprechungen ist von zentraler Bedeutung. In dieser Fortbildung üben wir das aktive Zuhören, das Bilden von Hypothesen, den Perspektivwechsel, das Erkennen von Bedürfnissen und das systemische Fragen.

Wir werden uns mit verschiedenen Methoden auseinandersetzen, wie z.B. die kollegiale Fallberatung, Brainstorming, lösungsorientierte Gesprächsführung und Reflecting Team.

### Zentrale Fragen, die wir in dieser Fortbildung behandeln werden, sind beispielsweise:

- Wie können wir die individuellen Bedürfnisse und Potenziale jedes Kindes am besten erkennen und fördern?
- Welche Rolle spielen die Eltern und andere Bezugspersonen in den Fallbesprechungen?
- Wie können wir kreative Lösungsansätze entwickeln, um Herausforderungen in der Begleitung und Bildung der Kinder zu bewältigen?
- Welche Techniken können wir anwenden, um eine effektive und kooperative Gesprächsführung in den Fallbesprechungen zu gewährleisten?
- Wie können wir sicherstellen, dass die entwickelten Lösungen den Bedürfnissen der Kinder (und ihrer Familien) gerecht werden?



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Martina de Vries  
Dipl.-Sozialpädagogin  
Prozessbegleiterin

**Termin:**  
Beginn  
Dienstag, 12. November 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 13. November 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
259,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54308



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Marie Biesenbaum  
M.A.Pädagogik

Termin:  
Dienstag, 12. November  
2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10–12  
49751 Sögel

Anmeldung  
KEB  
Aschendorf-Hümming e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
Fax 05052 3368  
soegel@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
105,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
A21257

## Kinder, die uns fordern

### Mit herausforderndem Verhalten im Kita-Alltag umgehen

Kinder mit herausforderndem Verhalten sind in jeder Gruppe zu finden. In der Arbeit mit Gruppen im Kindergarten kann dies für die pädagogischen Fachkräfte zur Zerreißprobe werden. Hinzu kommt, dass jedes Kind einen Anspruch auf individuelle Förderung hat. Doch wie ist es in dieser besonderen Situation möglich, allen Kindern gerecht zu werden?

In dieser Fortbildung geht es einerseits um das Wahrnehmen, Beobachten und Verstehen dieser Verhaltensweisen. Andererseits wird die Entwicklung einer Handlungsstrategie, die dem Kind gerecht wird und das Miteinander in der Gruppe fördert in den Blick genommen.

#### Das Seminar setzt sich mit folgenden Schwerpunktthemen auseinander:

- Ursachen und Entstehung von herausforderndem Verhalten
- Funktion von herausforderndem Verhalten
- Die positive Entwicklung von Kindern kompetent fördern

Anhand von konkreten Praxissituationen werden Strategien entwickelt, die helfen die Ressourcen der Kinder stärker in den Blick zu nehmen und so das herausfordernde Verhalten nicht mehr in den Mittelpunkt der Beobachtungen und Beschreibungen zu stellen.

## Gut gesagt!

### Elterngespräche in der Kita führen

Ein Elterngespräch ist die unverzichtbare Gelegenheit, miteinander die wichtigsten Dinge, die das Kind betreffen, zu besprechen.

Gespräche brauchen einen roten Faden, an dem sich alle orientieren können. Dies gilt sowohl für einfache als auch für herausfordernde Gespräche zwischen pädagogischen Fachkräften und den Eltern.

#### Inhalte:

- Formen und Ziele von Elterngesprächen
- Unser roter Faden für Elterngespräche
- Eltern mit ins Boot holen: Wie gelingt die Kooperation zwischen Eltern und Kita?
- Schwierige Gespräche führen
- Fragetechniken, die das Gespräch unterstützen
- Praxistransfer; auf Wunsch Fallbesprechung

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin

Termin:  
Mittwoch, 13. November 2024  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische Familienbildungsstätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

Anmeldung  
Katholische Familienbildungsstätte Nordhorn  
Renate Krümberg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fab-nordhorn.de

Kursgebühr:  
98,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
0815d



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Heike Kostarellis  
Kita-Leiterin  
Heilpädagogin

Termin:  
Montag, 18. November 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
134,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54330

## Inklusion (er-) leben

### Das WIR gewinnt!

Um allen Kindern echte Teilhabe und Chancengleichheit zu ermöglichen, braucht es pädagogische Fachkräfte, die die unterschiedlichen Lebenswelten, individuellen Bedürfnisse und besonderen Unterstützungsbedarfe eines jeden Kindes berücksichtigen und Barrieren für gemeinsames Spielen, Lernen und Partizipation auf ein Minimum reduzieren.

Was heißt Inklusion eigentlich? In einer inklusiven Gesellschaft ist jeder Mensch anerkannt, gleichberechtigt und selbstbestimmt, unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religionszugehörigkeit, Bildung oder körperlichen, geistigen oder seelischen Beeinträchtigungen. Die Unterschiede werden als Bereicherung verstanden.

- Wie sieht der Alltag der Kinder in einer inklusiven Kindertageseinrichtung aus?
- Was bedeutet das für die Räumlichkeiten, Spielmaterialien, Außengelände?
- Was benötigen Fachkräfte um wohlwollende und achtsame Beziehungen und Bindungen aufzubauen?
- Welche Rolle spielen die Grundbedürfnisse nach Verbundenheit, Wachstum und Autonomie?
- Wie sieht die Erziehungspartnerschaft mit den Eltern aus (Transparenz, Dokumentation, Beobachtung)?

Es lohnt sich, diesen Fragen auf den Grund zu gehen, denn am Ende gewinnt immer das WIR!

## Sprache, Sprechen, Hören, Verstehen

### Sprachentwicklung und Sprachauffälligkeiten

In dieser Fortbildung geht es um die Fähigkeiten, Voraussetzungen und Basisfunktionen einer guten Sprachentwicklung des Kindes.

Doch was ist, wenn Laute fehlen, Sätze unvollständig sind oder Wörter ausbleiben?

Wann wird von einer verzögerten Sprachentwicklung gesprochen?

Wie können diese Kinder gut unterstützt und begleitet werden?

**Diese Fortbildung richtet sich an interessierte pädagogische Fachkräfte, die sich mit folgenden Inhalten intensiver auseinandersetzen wollen:**

- Meilensteine der kindlichen Sprachentwicklung
- Entstehungsfaktoren von Sprachstörungen und Risikokinder
- Screening von Risikokindern
- Vorstellen der Sprachbereiche und mögliche Beeinträchtigungen
- Sprachförderung und Sprachförderprogramme im Elementarbereich
- Mehrsprachigkeit bei Kindern

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Wiebke Dornes  
Logopädin

Termin:  
Dienstag, 19. November 2024  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

Anmeldung  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümberg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

Kursgebühr:  
118,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
0819d

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referenten:**  
Susanne Binder  
Master of Education  
Marita Rekers  
Erzieherin  
Zertifizierte Elternbegleiterin

**Termin:**  
Mittwoch, 20. November 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
135,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54322



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Gefühlsstarke Kinder liebevoll begleiten

### Sicherheit im Umgang mit starken Gefühlen auch im turbulenten Kita-Alltag

Der Kita-Alltag ist stressig. Und dann auch noch all die Gefühle: Trennungsängste, dicke Tränen, Schüchternheit, wilde Freude und laute Wut. Vor allem bei gefühlsstarken Kindern gibt es oft ein großes Feuerwerk!

Um die Herausforderungen gut meistern zu können, ist es wichtig, die Hintergründe zu verstehen. Und es braucht Methoden, um sich und das Kind sicher durch die Gefühlsstürme zu begleiten, während alle anderen Kinder auch gut betreut sind.

Als pädagogische Fachkräfte wissen wir, dass es so mancher guter Ansatz einfach nicht in die Umsetzung schafft. Unsere Inhalte sind praxiserprobt. Praxisbeispiele aus Ihrer Einrichtung können wir uns gemeinsam anschauen und Lösungen finden.

In dieser Fortbildung finden Sie ganz viel Verständnis, fachliches Wissen, praktische Übungen und eine wertvolle Gemeinschaft.

#### Das erwartet Sie

- Hintergründe zu Gefühlsstärke
- Noch eine Diagnose?
- Abgrenzung zu ADHS
- Von Mut und Gegenwind
- Seelische Grundbedürfnisse
- Eigene Prägungen und Glaubenssätze
- Ruheinseln im Kita-Alltag
- Kinder sicher durch starke Gefühle begleiten
- Konfliktsituationen souverän meistern
- Umsetzung im Kita Alltag (inkl. Analyse und Fallbeispiel)

## Nahrungsmittelunverträglichkeiten im Kita-Alltag

### Grundkenntnisse

Sowohl Nahrungsmittelunverträglichkeiten wie beispielsweise die Laktoseintoleranz oder Fruktosemalabsorption als auch Lebensmittelallergien (z.B. gegen Nüsse oder Kuhmilch) erfordern eine erhebliche Einschränkung der Lebensmittelauswahl für die Betroffenen.

Dadurch wird das Thema „Ernährung“ im Alltag omnipräsent. Sind bereits kleine Kinder betroffen, werden die entsprechenden Betreuungspersonen vor besondere Herausforderungen gestellt. Dieses Seminar beschäftigt sich mit den Grundkenntnissen einiger häufiger Nahrungsmittelunverträglichkeiten und -allergien sowie Möglichkeiten für Erzieher\*innen damit umzugehen und diese bestmöglich in den Alltag zu integrieren.

**Anmeldeschluss: 24.10.2024**

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Hauswirtschaftliche Kräfte  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Lara Voß  
Ernährungswissenschaften  
(M.Sc.)  
VDOE-zertif. Ernährungsberaterin

**Termin:**  
Donnerstag, 21. November 2024  
15:00 Uhr – 18:15 Uhr

**Tagungsstätte:**  
KEB Geschäftsstelle  
Nagelshof 21b  
49716 Meppen

**Anmeldung**  
Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e.V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
meppen@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

**Kursgebühr:**  
49,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
2142MEEZ3-2024

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Prof. Dr. Renate Zimmer  
Erziehungswissenschaftlerin  
Schwerpunkt Frühe Kindheit

Termin:  
Donnerstag, 21. November 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
125,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54305

## Ressourcenorientierte Beobachtung der Entwicklung von Kindern

### Zum Einsatz von „BaSiK“ und „MotorikPlus“

Wo liegen die Potenziale eines Kindes? Wie verläuft der Prozess seiner Entwicklung? Eine differenzierte Beobachtung und Dokumentation des individuellen Entwicklungsverlaufs eines Kindes gibt Aufschluss darüber, welche Unterstützung und Anregungen es braucht, um sich weiterentwickeln zu können.

Am Beispiel der beiden Beobachtungsverfahren BaSiK (Begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung in Kindertageseinrichtungen) und „MotorikPlus“ wird aufgezeigt, wie die Beobachtung der sprachlichen, motorischen, sensorischen, sozialen, emotionalen und kognitiven Kompetenzen von Kindern vom vollendeten ersten bis zum sechsten Lebensjahr erfolgen kann. Das Besondere an BaSiK und MotorikPlus sind die Möglichkeiten einer qualitativen wie auch quantitativen Auswertung und das unmittelbare Ineinandergreifen von Beobachtung und Entwicklungsbegleitung bzw. Entwicklungsförderung.

Prof. Dr. Renate Zimmer ist Erziehungswissenschaftlerin mit dem Schwerpunkt Frühe Kindheit und Professorin (i.R.) für Sportwissenschaft an der Universität Osnabrück. Mitbegründerin und langjährige Direktorin des Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe), Gründerin und Leiterin des Instituts Bewegte Kindheit und Autorin von mehr als 50 Büchern zum Thema Kindheit und Entwicklung.

## Psychisch kranke Eltern: Wenn Mama/ Papa nicht mehr Mama/Papa ist

### Hintergründe, Schutzfaktoren, Elternarbeit

An einer psychischen Störung erkrankte Eltern geraten immer mehr in den Blick von Forschung und Praxis. Sie sind als ein Risikofaktor für die kindliche Entwicklung zu verstehen.

Insbesondere in akuten Krankheitsphasen sind die Eltern in ihrem Verhalten verändert und interagieren mit dem Kind anders als üblich. Da sich das Kind diese Änderung nur unzureichend erklären kann, ist es mit der Situation überfordert.

Erzieher und Erzieherinnen in Kindertagesstätten können Kinder und ihre an einer psychischen Störung erkrankten Eltern unterstützen und somit als Schutzfaktor auf die kindliche Entwicklung wirken:

Die Möglichkeiten reichen von gezielten Förderungen der Kinder über Elterngespräche bis hin zum Aktivieren von Hilfen für das Elternteil und die gesamte Familie.

**Anmeldeschluss: 25.10.2024**

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Annellen Höltermann  
Psychologie (M.Sc.)  
Tätigkeit in der Kinder- u.  
Jugendpsychiatrie – UKM

Termin:  
Samstag, 23. November 2024  
09:00 – 16:00 Uhr  
Ende

Tagungsstätte:  
KEB Geschäftsstelle  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

Anmeldung  
Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e.V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
meppen@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

Kursgebühr:  
105,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
2146MEEZ3-2024

# 3

## Personalqualität

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Annika Prins  
Lerntherapeutin

Termin:  
Beginn  
Montag, 25. November 2024  
10:00 Uhr  
Ende  
Dienstag, 26. November 2024  
16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

Kursgebühr:  
275,00 € inkl. Verpflegung  
und ÜN im DZ

Seminarnummer:  
2411038



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Bewegung und Lernen

### Warum Kinder Bewegung brauchen – von Anfang an!

Bewegung ist das Grundelement unseres Seins.

Dennoch ändert sich das Bewegungsmuster des Menschen immens durch immer mehr sitzende Tätigkeiten. Auch Kinder mit einem natürlichen Bewegungsdrang werden häufig aufgefordert, „ruhig auf ihrem Po“ sitzen zu bleiben.

In diesem Workshop schauen wir uns an, warum wir Bewegung brauchen, was Bewegung und Lernen miteinander zu tun haben, wie die Bewegungsentwicklung eigentlich abläuft und warum sie so abläuft, wie sie es tut.

Wir beschäftigen uns mit unserem eigenen Körper und probieren dann eine Menge unterschiedlicher Förderkonzepte und Bewegungsangebote aus, um einen guten Fundus für die tägliche Arbeit in der Kita an der Hand zu haben. Dabei steht der ganzheitliche Ansatz im Mittelpunkt der Übungsauswahl.

#### Inhalte des Workshops:

- Bewegungsentwicklung
- frühkindliche Restreflexe
- Gehirn und Körper
- Was Lernschwierigkeiten mit Bewegungsmangel zu tun haben
- Selbsterfahrung
- Übungen und Bewegungseinheiten für den Kita-Alltag

## Worte mit Wirkung

### Achtsam sprechen in Krippe und Kita

Worte können viel bewirken. Sie zeigen Kindern, wie wir sie sehen und beeinflussen deren Selbstbild und Wahrnehmung.

Pädagogische Fachkräfte wissen das und trotzdem passiert es im wirbeligen und oft stressigen Kita- Alltag schnell: ein unbedachter lauter Ausruf, eine vorwurfsvolle Frage oder ein Satz aus der eigenen Kindheit.

In der Fortbildung erhalten die Teilnehmer\*innen Zeit und Raum, sich auf die Spur zu kommen. Was sage ich zu Kindern? Und was steckt eigentlich dahinter?

Darauf aufbauend wird die Entdeckung und konkrete Entwicklung von praxisorientierten Denk- und Sprachalternativen (u.a. Wertschätzung statt Lob, von der negativen zur positiven Sprache) für vielfältige Situationen in der Kita angeregt.

# 3

## Personalqualität

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Julia Horstmann  
Heilpädagogin  
Multiplikatorin für Kinderperspektiven

Termin:  
Montag, 25. November 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
125,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54328



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Ursula Bolg  
Dipl. Pädagogin

Termin:  
Mittwoch, 27. November 2024  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

Anmeldung  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

Kursgebühr:  
118,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
0816d

## Manchmal springe ich innerlich im Sechseck!

### Vom kreativen und professionellen Umgang mit her- ausfordernden Situationen in der Arbeit mit Kindern

Der Alltag pädagogischer Fachkräfte ist vielfach geprägt von anspruchsvollen Situationen, die uns auf unterschiedliche Weise fordern bzw. herausfordern.

Hier ein schräger Ton, dort eine kleine oder größere Stichelei oder handfeste Provokation.

Erziehung ist in einer von schneller Veränderung geprägten Welt vor neue Aufgaben gestellt. Weder autoritär noch anti-autoritär als Erziehende\*r auftreten wollen – wie geht das?

Provozierende, aggressive Situationen erzeugen unter Umständen beim Erziehenden selbst Gefühle von Hilflosigkeit oder Unsicherheit und hinterlassen Fragen wie:

Wann ist das Maß voll?

An welcher Stelle schreite ich ein?

Wie bleibe ich selber angemessen ruhig und konstruktiv?

Erziehung im Umgang mit Aggressionen beginnt sehr früh im Kindesalter. Aggressionen sind ein wichtiger Bestandteil für eine gesunde Identitätsentwicklung.

Wo aber ist die Grenze zwischen förderlichen Aggressionen und Zerstörung?

Wie kann ein konstruktiver Umgang mit dem Thema Aggressivität im Alltag gestaltet werden?

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Inge Hennekes  
Syst. Familientherapeutin  
Supervisorin und Coach  
EFLE-Beraterin  
Fachkraft nach §8a/8b SGB VII

Termin:  
Donnerstag, 28. November 2024  
14:00 – 18:30 Uhr

Tagungsstätte:  
KEB Geschäftsstelle  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

Anmeldung  
Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e.V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
meppen@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

Kursgebühr:  
105,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
2125MEEZ3-2024

## Wo beginnt Gewalt gegen Kinder?

### Fortbildung zum Thema Kinderschutz

Wo beginnt Gewalt gegen Kinder?

Diese wichtige Frage möchte die Dozentin mit Ihnen gemeinsam bearbeiten. Denn Gewalt gegen Kinder beginnt bereits dort, wo kindliche Grundbedürfnisse wie z.B. Respekt, Sicherheit und Vertrauen fehlen.

Doch, was bedeutet es, wenn wir beobachten, dass körperliche Unversehrtheit und/oder emotionale und soziale Unterstützung ausbleiben?

Anmeldeschluss: 30.10.2024

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Annette Drüner  
Dipl.-Sozialpädagogin

Termin:  
Freitag, 29. November 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
139,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54311

## „Wer hat angefangen?“

### Konflikte dialogisch begleiten!

Können wir Konflikte neu betrachten und so begleiten, dass Kinder und Erwachsene hierin eine Bildungschance zu friedlichem Miteinander erleben?

**Die Entwicklung der Konfliktfähigkeit ist Thema des Semintages:**

- In welcher Haltung begleitet die Fachkraft Kinder in Konflikten?
- Wie begleiten wir Kinder ohne die Muster von Täter- und Opferzuschreibungen?

Im Dialog bleiben und sich selbst nicht verlieren, bildet die Grundlage für eine gelingende Konfliktbegleitung.

Darin wollen wir uns üben!

## Wie Elterngespräche gelingen

### Konstruktiver Umgang mit schwierigen Themen und herausfordernden Eltern

Konflikte sind im beruflichen Umfeld alltäglich. In diesem Seminar lernen Sie, wie sie unangenehme Themen angemessen ansprechen und mit den Reaktionen von Eltern konstruktiv umgehen können.

**Folgende Fragestellungen werden wir im Seminar aufgreifen:**

- Was macht Eltern „schwierig“?
- Wie gehe ich mit unangenehmen Themen im Elterngespräch um?
- Wie gehe ich mit negativen Gefühlen, Widerständen und Frustration im Arbeitsalltag um?
- Wie bereite ich Elterngespräche professionell vor?

Wir werden uns in diesem Seminar diesen Herausforderungen stellen und gemeinsam Vorgehensweisen entwickeln, die einen hilfreichen Umgang mit schwierigen Themen und herausfordernden Gesprächspartnern ermöglichen.

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

Referentin:  
Claudia Rieken  
Dipl. Psychologin

Termin:  
Beginn  
Montag, 2. Dezember 2024  
09:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 3. Dezember 2024  
16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

Kursgebühr:  
275,00 € inkl. Verpflegung und  
ÜN im DZ

Seminarnummer:  
2412029

**Zielgruppe:**  
Kita-Leitung  
Stellvertretende Kita-Leitung  
Pädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Annika Prins  
Lerntherapeutin

**Termin:**  
Dienstag, 3. Dezember 2024  
10:00 Uhr – 17:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
115,00 €

**Seminarnummer:**  
2412008



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Schulreife oder Schulfähigkeit?!

### Elternberatung mit Hilfe eines Orientierungsrahmens zur Einschätzung der Schulfähigkeit

In diesem Seminar geht es darum, die Eckpunkte der Schulreife zu beleuchten, zu verstehen und in der Elternberatung gewinnbringend zu erläutern.

Wir schauen uns an, was Schulreife und Schulfähigkeit überhaupt bedeuten.

Wir besprechen mögliche Stolpersteine auf dem Weg zur Einschulung.

Wir erarbeiten uns einen Orientierungsrahmen zur Einschätzung der Schulfähigkeit und probieren dabei ganz viel selbst aus.

Außerdem werden ein paar Hilfsangebote - Testungen sowie Fördermöglichkeiten für Kinder „abseits des Mainstream“ vorgestellt.

## Praxisreflexion (und mehr) für heilpädagogische Fachkräfte

### Gemeinsam auf Alltagssituationen schauen

Heilpädagogische Fachkräfte stecken in unzähligen Prozessen:

Sie

- achten auf die individuellen Bedürfnisse aller Kinder und ihrer Familien.
- initiieren, ermöglichen und begleiten inklusive Prozesse, damit sich im Elementarbereich ein inklusives Bildungssystem aufbauen kann.
- fungieren als Brückenbauer zwischen regelpädagogischen Ansätzen und heilpädagogischen Bedarfen von Kindern, bringen ihre methodischen Kompetenzen ein und unterstützen somit die Entwicklung und Etablierung von wert- und vielfaltspädagogischen Ansätzen für alle Kinder.
- reflektieren das jeweilige Zusammenwirken der biologischen, psychischen und sozialen Faktoren zum Verständnis der Lebenssituationen der ihnen anvertrauten Menschen.
- gestalten angemessene und verbindliche Beziehungsangebote, die die unverzichtbare Grundlage für eine wirksame Entwicklungsförderung, Lebensbegleitung oder Assistenz sind. Dabei orientieren sie sich an den Wünschen, Bedürfnissen und Bedarfen des Gegenübers unter Berücksichtigung der Ressourcen der beteiligten Personen und sozialen Systeme.

**Weitere Termine:**

05.02.2025, 05.03.2025 und 02.04.2025

**Zielgruppe:**  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Nadine Gertken  
B.A. Heilpädagogik und  
Mentoring  
Entwicklungspsychologische  
Beraterin

**Termin:**  
Beginn  
Mittwoch, 8. Januar 2025  
14:00 Uhr – 16:30 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 2. April 2025  
14:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
184,00 € inkl. Stehkafee bei  
jedem Treffen

**Seminarnummer:**  
D54336



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Ulrike Lindner  
Dipl. Kommunikationswirtin

**Termin:**  
Mittwoch, 15. Januar 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
135,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54324



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Klare Worte

### Elterngespräche sicher und kompetent führen

Ob in Kita, Krippe oder Kindertagespflege, in Elterngesprächen sollen Informationen klar und transparent vermittelt werden. Gleichzeitig bieten sie die Chance zum konstruktiven Austausch zwischen Einrichtung und Elternhaus.

Damit beides gelingt, kommt es darauf an, als Person glaubwürdig aufzutreten, die eigenen Themen selbstbewusst vorzutragen und Konflikte möglichst schon im Ansatz zu erkennen und zu entschärfen. Ebenso wichtig ist es, die Position des Gegenübers zu beachten und durch Atmosphäre gezielte Gesprächsführung und die richtigen Gesprächstechniken eine angenehme Atmosphäre zu schaffen.

#### Inhalte:

- Grundlagen der Kommunikation im Gespräch
- Voraussetzungen für gelungene Elterngespräche
- Richtig zuhören und partner\*innenorientiert argumentieren
- Herausfordernde Situationen gelassen meistern

## Hilfe das Kind beißt!

### Zum Umgang mit Kindern im Krippenalter, die beißen, hauen, kneifen ...

Kleine Kinder, die andere Kinder in der Gruppe beißen, hauen, kneifen, kratzen, stellen für pädagogische Fachkräfte in Krippen mitunter eine große Herausforderung dar. Kommt es zu ernstesten Verletzungen bei einem oder mehreren Kindern in der Gruppe oder tritt das Verhalten gar häufiger auf, stellt sich schnell die Frage nach einem guten Umgang mit allen betroffenen Kindern.

Beißen und vergleichbares „aggressives“ Verhalten ist entwicklungspsychologisch betrachtet kein ungewöhnliches Verhalten. Dennoch ist hier der Wunsch groß, es so schnell wie möglich zu beenden, zumal es auch von den Eltern nicht einfach hingenommen wird. Da dieses Verhalten bei Kindern zwischen einem bis drei Jahren häufiger vorkommt, sollten sich pädagogische Fachkräfte frühzeitig mit dieser Thematik beschäftigen und positionieren.

#### Inhalte:

- Erfahrungen mit so genanntem „aggressivem“ Verhalten von Kleinstkindern
- Erklärungen und Ursachen für Beißen und Co.
- Strategien im Umgang mit „aggressivem“ Verhalten
- Erstellung eines Handlungsplans
- Dialog mit Eltern: Was tun, wenn mein Kind gebissen wurde? Was tun, wenn mein Kind gebissen hat?

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin

**Termin:**  
Beginn  
Montag, 20. Januar 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 21. Januar 2025  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
275,00 € inkl. Verpflegung und  
ÜN im DZ

**Seminarnummer:**  
2501005

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Helga Reekers  
Dipl.- Sozialpädagogin  
Fachpädagogin für Psycho-  
traumatologie

Termin:  
Dienstag, 21. Januar 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
121,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54307



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Einsatzmöglichkeiten der ressourcenorientierten Videoarbeit in Krippe und Kita

### ...und damit Beziehungsgestaltungen verbessern

Die ressourcenorientierte Videoarbeit ist in Bezug auf einen idealen Lern- und Entwicklungsprozess der Kinder, einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Eltern und dem konstruktiven Miteinander im Team eine Methode, die auf allen Ebenen die Kommunikationsstrukturen maßgeblich positiv beeinflussen kann. Nach dem Motto: „Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte“ kommt an dieser Stelle der positiv ausgerichteten Videoanalyse eine maßgebliche Bedeutung zu. Im Ansatz beruht sie auf einer wohlwollend wertschätzenden Haltung und bietet Möglichkeiten, Beziehungsgestaltungen zu verbessern. Der Gewinn ist eine höhere Zufriedenheit und Steigerung der Motivation der in diesem System beteiligten Fachkräfte. Videoaufnahmen werden in zunehmendem Maße im Arbeitsfeld Kita zur Optimierung und zur Qualitätssicherung der pädagogischen Arbeit genutzt. ... und damit Beziehungsgestaltungen verbessern

#### Ziele:

- Kennenlernen der vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten der Methode in der Kita
- Grundlagenkenntnisse in der ressourcenorientierten Videoarbeit gewinnen
- Schärfung des ressourcen- und lösungsorientierten Blickes

#### Inhalte:

- Vorstellung der verschiedenen Einsatzmöglichkeiten (Selbstreflexion, Dokumentation und Förderung von Bildungsprozessen, Kollegialer Austausch, Elternarbeit, Stärkung des Kindes, Krippe) anhand von Demomaterial
- Raum für Anliegen/Fragen der Teilnehmenden zum Thema
- Informationen zur technischen Ausrüstung
- Datenschutz/Einverständniserklärungen

Dieser Fortbildungstag wird als Basiskurs für die modulare Weiterbildung in Zusammenarbeit mit dem Nifbe anerkannt.

## AD(H)S in Tageseinrichtungen für Kinder

### Was tun?

Immer häufiger fallen Kinder in der Kita und Kindertagespflege auf, die ständig in Unruhe sind, sich nicht an Regeln halten (können), nicht ins Spiel finden, laufend in Konfliktsituationen verwickelt sind, alles sofort wieder vergessen oder offenbar gar nicht zuhören.

Kurz gesagt: diese Kinder sind oft extrem anstrengend. Häufig wird bei ihnen eine ADS diagnostiziert oder zumindest vermutet.

Was ist nun wirklich eine Aufmerksamkeits-Defizit-Symptomatik, woran ist sie erkennbar und wie können Sie als pädagogische Fachkraft diesen Kindern eine passende Unterstützung und Anleitung geben und damit auch Ihren Arbeitsalltag leichter und kompetent gestalten?

Diese Fortbildung soll zur Klärung dieser Fragen beitragen.

Ziel der Fortbildung ist es, ganz konkrete, alltagstaugliche Schritte und wirksame Strategien kennenzulernen, um so einen stressfreieren Alltag für die Kinder und Fachkräfte zu ermöglichen.

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Doris Morszeck-Groten  
Dipl.-Sozialpädagogin  
Elterntainerin

Termin:  
Mittwoch, 22. Januar 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
109,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54323

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Inge Hennekes  
Syst. Familientherapeutin  
Supervisorin und Coach  
EFLE-Beraterin  
Fachkraft nach §8a/8b SGB VII

Termin:  
Donnerstag, 23. Januar 2025  
14:00 – 18:30 Uhr

Tagungsstätte:  
KEB Geschäftsstelle  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

Anmeldung  
Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e.V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
meppen@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

Kursgebühr:  
105,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
2100MEEZ3-2025



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Psychohygiene?

### Fortbildung zum Thema Kinderschutz

Dieses Angebot richtet sich an alle, die in ihrer täglichen Arbeit mit zwischenmenschlichen Beziehungen und den dazu gehörigen Herausforderungen konfrontiert sind.

Fachkräfte -die sich mit dem Thema „Kinderschutz“ auseinandersetzen und sich dafür engagieren -sind oftmals höheren Belastungen ausgesetzt.

#### Themen des Seminars:

- Was sagen deutsche und Internationale Studien zu diesem Thema?
- Interventionen zur Reduktion von Stress
- Rollenklarheit und Vernetzung
- Beachtung und Einsatz von Resilienzfaktoren

Anmeldeschluss: 19.12.2024

## Raum für die Kleinsten!

### Raumgestaltung und Materialauswahl als Gelingensfaktor

Krippenkinder brauchen einen vertrauten Ort, der ihnen Sicherheit gibt und an dem sie sich wohl fühlen. Räume haben einen großen Einfluss auf unser Wohlbefinden. Sie beeinflussen die Stimmung und die Beziehungen derjenigen, die einen Raum nutzen. In der Kita eröffnen sie den Kindern Handlungs- und Erfahrungsspielräume.

Krippenkinder brauchen deshalb Räume, die sie auffordern, durch aktives Handeln Erfahrungen zu machen. Hier finden sie außerdem Möglichkeiten zum Experimentieren und zum Forschen. Ebenso gibt es Orte, um auf andere zu treffen, aber auch Raum für Rückzug. Räume sollen vielfältige Bildungsprozesse von Kindern anregen. Bereits in der Krippe kann durch eine durchdachte Raumgestaltung genau darauf eingegangen werden.

#### Inhalte:

- Krippenkinder brauchen Räume ...
- Der Raum als Bildungsraum
- Der Raum als Entwicklungsbegleiter
- Der Raum als „Dritter Erzieher“ (Reggio-Pädagogik)
- Materialvielfalt und -qualität
- Raumgestaltung: Wirkung und Ästhetik von Räumen
- Raumplanung in der Krippe

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin

Termin:  
Donnerstag, 23. Januar 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

Anmeldung  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

Kursgebühr:  
98,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
0801a



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Kathrin Schussmann  
Erziehungswissenschaftlerin

Termin:  
Freitag, 24. Januar 2025  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

Kursgebühr:  
115€ inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
2501023

## Sprachbildung mit Gebärden

### Mit Spiel und Spaß für gute Verständigung im Krippen- und Elementarbereich

Schon bevor Kleinkinder ihre ersten Worte sprechen, können sie Bedürfnisse oder Beobachtungen durch einfache Handzeichen mitteilen.

Gebärden sind ein inklusives Angebot für alle Kinder. Kinder mit Entwicklungsverzögerung, Hörbehinderung und Trisomie 21 werden mit diesem Konzept ebenfalls angesprochen. Auch mehrsprachige Kinder können profitieren: Gebärden sind ein Türöffner, um den Einstieg in die deutsche Sprache zu finden. Wir bieten einen abwechslungsreichen Einstieg in das Thema Gebärden mit Babys und Kleinkindern und zeigen, wie Sie Gebärden direkt in Ihren pädagogischen Alltag aufnehmen können.

Neben den wichtigsten Grundgebärden für tägliche Abläufe (Eingewöhnung, Morgenkreis, Singen, Bilderbuchbetrachtung, Umgang miteinander) werden theoretische Grundlagen zur frühen Sprachbildung erarbeitet.

Alle Gebärden entstammen der Deutschen Gebärdensprache und können mit ein- und mehrsprachigen Kindern in Krippe und Kita für eine frühe gute Verständigung genutzt werden.

Die Seminare basieren auf dem Konzept von Diplom-Pädagogin Wiebke Gericke, Autorin des Buches »BabySignal – Mit den Händen sprechen«, ISBN 978-3-466-31124-8



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Wiebke Dornes  
Systemische (Familien-)  
Therapeutin  
Systemtherapeutin (DGSF)

Termin:  
Samstag, 25. Januar 2025  
09:00 – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
KEB Geschäftsstelle  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

Anmeldung  
Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e.V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
meppen@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

Kursgebühr:  
120,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
2102MEEZ3-2025

## Elternarbeit und Elterngespräche

### Grundlagen, Formen, Fähigkeiten und Methoden sowie Fallbeispiele

Elterngespräche sind wichtige Teile der pädagogischen Arbeit in Krippe und Kita. Dabei ist Elternarbeit als eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Fachkräften einer pädagogischen Institution und deren Eltern bzw. weiteren wesentlichen Bezugspersonen des Kinders anzusehen.

Ziel ist es, das Kind gemeinsam nach besten Kräften zu fördern. Aber wie kann dies im beruflichen Alltag umgesetzt werden?

In dieser Fortbildung sollen zu Beginn (kurz) die Grundlagen der Erziehungspartnerschaften thematisiert werden, um später Raum und Zeit für eigene Fallbeispiele aus der Praxis zu geben.

#### Inhalte:

- Formen der Eltern(-zusammen-)Arbeit
- Von Eltern(-zusammen-)Arbeit zur Erziehungspartnerschaft
- Fähigkeiten und Methoden in der Erziehungspartnerschaft
- Fallbeispiele aus der Praxis (bei Bedarf)

Anmeldeschluss: 20.12.2024



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Nadine Gertken  
B.A. Heilpädagogik und  
Mentoring  
Entwicklungspsychologische  
Beraterin

**Termin:**  
Montag, 27. Januar 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
110,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54334



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## „Bitte wachsen lassen!“

### Zeit und Raum zum Wachsen und Reifen

Dieses Schild steckte an einer kleinen Pflanze am Straßenrand und könnte eine Erinnerung an pädagogische Fachkräfte sein: Auf dem Schild könnte ausformuliert stehen: Geben wir Kindern Zeit und Raum, um wachsen und reifen zu können, dass sie nichts können müssen, sondern sich entwickeln dürfen!

Jedes Kind wächst und entwickelt sich in seinem Tempo und zu einer einmaligen Persönlichkeit.

Die Aufgabe besteht darin, Kita-Orte zu gestalten, die alles für die Bedürfnisse und Entwicklungswege der Kinder bereithalten.

Hierfür braucht es pädagogische Fachkräfte, die Freude an der Entwicklung der Kinder haben, die ihre Bedürfnisse erkennen und ihr Verhalten verstehen.

Pädagogische Fachkräfte können diesen lebendigen Entwicklungs-Prozess bei den Kindern und in ihrer Kita gestalten und zugleich erleben, ein Teil dieses Prozesses zu sein.

An diesem Tag werden wir Kita-Orte denken und inhaltlich gestalten, die wie Naturschutzgebiete für kleine Pflanzen, ein sicherer Ort für das Wachsen der Kinder sein können.

## Ehrlich oder nett sein? – Es geht auch beides!

### Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg

Sie möchten im Beruf klarer ansprechen, was Ihnen wichtig ist, und gleichzeitig respektvoll und konstruktiv bleiben? Gerade im beruflichen Alltag können (Konflikt-) Situationen mit Kolleg\*innen, Mitarbeiter\*innen, Eltern u.a. eine Herausforderung sein, uns verunsichern, verärgern oder ratlos zurücklassen.

In diesem Seminar bekommen Sie praktisch anwendbares Handwerkszeug für „schwierige“ Gesprächs- und Konfliktsituationen. Daneben geht es in dem Seminar um ein tieferes Verstehen der eigenen Motive und Handlungen – sowie der des Gegenübers – und somit um einen Weg für ein konstruktiveres Miteinander.

Der Schwerpunkt des Trainings liegt im praktischen Anwenden mit dem Ziel, eine größtmögliche Alltagstauglichkeit und Nachhaltigkeit für Sie zu erreichen. Daneben werden Austausch und Spaß nicht zu kurz kommen!

#### Seminarinhalte sind u.a.:

- Klarheit bekommen für verfahrenere Konfliktsituationen
- „Heikles“ ehrlich und auf konstruktive Art ansprechen
- verstehen, um was es dem/der Anderen geht
- konkrete, alltagstaugliche Lösungen finden.

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Dr. Sophia Kumpmann  
Mediatorin  
Trainerin für gewaltfreie  
Kommunikation

**Termin:**  
Beginn  
Dienstag, 28. Januar 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 29. Januar 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
257,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54301

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin

Termin:  
Beginn  
Donnerstag, 30. Januar 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Freitag, 31. Januar 2025  
16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

Kursgebühr:  
275,00 € inkl. Verpflegung und  
ÜN im DZ

Seminarnummer:  
2501006



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Fresh Up!

### Krippenpädagogik

Krippen sind inzwischen aus den Kitas nicht mehr wegzudenken. Die pädagogische Arbeit mit Kindern unter drei Jahren ist deswegen immer wieder genauer anzuschauen. Gerade hier ist es wichtig, die Grundbedürfnisse der Kinder und das Recht auf Partizipation zu beachten und darauf einzugehen. Das Wissen über die Entwicklung von Krippenkindern nimmt Einfluss auf das pädagogische Tun. So und durch eine gute Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten kann das Kind in der Krippe gut ankommen, sich wohlfühlen und entwickeln.

#### Inhalte

- Bedürfnisse von Krippenkindern
- Entwicklungsaufgaben in den ersten drei Lebensjahren
- Bindung und Beziehung
- Achtsame, feinfühlig und wertschätzende Begleitung durch die pädagogische Fachkraft
- Teilhabe von Anfang an
- Selbstbildung und Selbstwirksamkeit des Krippenkindes
- Übergangsgestaltung und Eingewöhnung:  
Von der Familie in die Krippe

## Kinder entdecken und erforschen schon in den ersten Lebensjahren die Welt

### Entwicklungsprozesse im Krippenalter

Kinder entdecken und erforschen schon in den ersten Lebensjahren die Welt.

Neugierig erobern sie alles um sich herum. Dabei entwickeln sie sich rasant. In keinem Lebensabschnitt – wie diesem zwischen der Geburt und dem 3. Lebensjahr – vollziehen sich so viele Entwicklungsschritte und Veränderungen beim Kind.

Wer als pädagogische Fachkraft in der Krippe tätig ist, sollte deshalb über ein fundiertes Wissen über Entwicklungsprozesse in den verschiedenen Lebensphasen verfügen. Neurologische Grundlagen sowie Grundlagen aus der Entwicklungspsychologie geben hierbei eine gute Orientierung. Daraus ergeben sich zahlreiche Anregungen für die Arbeit mit unter Dreijährigen in der Praxis.

#### Inhalte:

- Neurologische Grundlagen: Gehirnentwicklung und Entwicklung der Sinne
- Entwicklungspsychologische Grundlagen
- Besondere Entwicklungsbereiche: Grob- und Feinmotorik, Wahrnehmung
- Grundbedürfnisse des Kindes
- Beobachtung, Begleitung und Förderung in den ersten drei Lebensjahren

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin

Termin:  
Mittwoch, 5. Februar 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

Anmeldung  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fab-nordhorn.de

Kursgebühr:  
98,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
0802a

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Christin Füchtenschneider

**Termin:**  
Beginn  
Donnerstag, 6. Februar 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Freitag, 7. Februar 2025  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
275,00 € inkl. Verpflegung  
und ÜN im DZ

**Seminarnummer:**  
2502026

## Konflikte mit Eltern und Familien konstruktiv lösen

### Eltern- und Bildungspartnerschaft auch in Konfliktsituationen leben

Wie kann eine Erziehungspartnerschaft in der Kita gut gelingen, welche auf Wertschätzung und Vertrauen aufbauen sollte? Was braucht es dazu? Und was, wenn die Meinungen zwischen Eltern und Fachkräften auseinandergehen?

Die Zusammenarbeit zwischen Kita und Eltern kann auch die ein oder andere Herausforderung mit sich bringen. Meinungen und pädagogische Vorstellungen können auseinandergehen. Wie gehen wir professionell mit diesen Unterschieden und Interessenkonflikten um?

Das sich Eltern und Kita füreinander öffnen, ihre Vorstellungen transparent machen, die Bedeutung des Anderen anerkennen und zum Wohle der Kinder kooperieren. Wie das in der Praxis gelingen kann, ist Ziel der Fortbildung.

#### Ziele:

- Beziehungsaufbau und -gestaltung mit Eltern
- Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung
- der systemische Blick auf die Familie
- Grundlagen der Gesprächsführung
- Umgang mit Konflikten und Widerständen
- Rollenklärung
- Praxistransfer

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referent:**  
Christian Flohre  
B.A. Heilpädagogik und  
Mentoring

**Termin:**  
Beginn  
Montag, 10. Februar 2025  
14:00 Uhr – 17:00 Uhr  
und  
Montag, 17. Februar 2025  
14:00 Uhr – 17:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
75,00 € inkl. Stehkafee an  
beiden Terminen

**Seminarnummer:**  
D54318

## Individuelle Entwicklungspläne in der Praxis

### Ein modernes Konzept zur ICF – basierten Förderplanung

Förderpläne stellen in der heilpädagogischen und sozialpädagogischen Arbeit einen wichtigen Baustein für die Entwicklungsbegleitung von Kindern dar, besonders wenn Kinder eine Behinderung haben oder von einer bedroht sind. Häufig entstehen in der Praxis Fragen und Veränderungswünsche an ein bestehendes oder neu zu entwickelndes Förderplankonzept:

- Wie entwickle ich einen Förderplan?
- Wie setze ich einen Förderplan konkret um?
- Was gehört in einen Förderplan und was nicht?
- Wer sollte in die Förderplanung einbezogen werden?
- Wie sieht eine ICF-basierte Förderplanung aus?

In dieser Fortbildung erfahren Sie praxisorientiert, wie Förderpläne in Form von modernen individuellen Entwicklungsplänen (IEP) ICF-CY basiert erstellt und erfolgreich umgesetzt werden. Kern der IEP ist es, die Ressourcen von allen an der Unterstützung eines Kindes beteiligten Personen gewinnbringend einzusetzen. Die Arbeit mit IEP kann die heilpädagogische und sozialpädagogische Arbeit in Kindertageseinrichtungen sehr bereichern. Die Planung der Entwicklungsbegleitung wird konkretisiert und ist einfacher umsetzbar.

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Ursula Bolg  
Dipl. Pädagogin

Termin:  
Mittwoch, 12. Februar 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

Anmeldung  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

Kursgebühr:  
118,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
0804a

## Wut tut gut

### Förderliche Wege im Umgang mit Aggressionen und herausforderndem Verhalten von Kindern

Erziehung ist in einer von Veränderung geprägten Welt vor neue Aufgaben gestellt.

Erziehung im Umgang mit Aggressionen beginnt sehr früh im Kindesalter. Aggressionen sind ein wichtiger Bestandteil für eine gesunde Identitätsentwicklung. Wo aber ist die Grenze zwischen förderlichen Aggressionen und Zerstörung? Wie kann ein konstruktiver Umgang im Alltag damit gestaltet werden?

#### Inhalte sind u. a.

- Was sind Aggressionen und was bedeuten sie bei kleinen und heranwachsenden Kindern und später bei Jugendlichen?
- Wie können wir die unterschiedlichen Ausdrucksformen von Aggressionen verstehen lernen und ihnen konstruktiv im Sinne der Entwicklungsförderung begegnen?
- Beispiele für die Anwendung und Umsetzung von „Wut Weg-Spielen“
- Rückenstärkung für pädagogisches Personal, um im Alltag verantwortlich, eindeutig und mutig mit Aggressionen von Kindern umzugehen.
- Transferwege in den Alltag: wie kann das Erlernte in den Berufsalltag konkret übertragen werden?

## Kinderängste verstehen und achtsam begleiten

### Wenn Angst zu viel Macht gewinnt

Wie wir wissen, sind die meisten kindlichen Ängste typisch für ein bestimmtes Entwicklungsalter und verlieren sich im Verlauf des Lebens weitgehend. Dies kann zum Beispiel die Angst vor fremden Menschen, vor dem Alleinsein, der Dunkelheit, vor Monstern unter dem Bett sein. Die Bewältigung dieser Ängste sind Entwicklungsschritte, an denen die Kinder wachsen. Dieses führt u. a. dazu, dass sie im Kontakt mit anderen Menschen immer sicherer werden.

Neben entwicklungsbedingten Ängsten können bei Kindern aber auch situative Ängste aus Krisen (schwierige familiäre Situationen, traumatische Ereignisse, Bindungserfahrungen im frühen Kindesalter, die Corona-Pandemie,...) entstehen, die häufig von Erwachsenen auf die Kinder übertragen werden. Diese Ängste können die Kinder psychisch zu sehr herausfordern, sie lähmen, ihre weitere Entwicklung stören und zu besonderem Verhalten führen. Manchmal entstehen hieraus nicht zu bewältigende innerseelische Konflikte.

Hier sind die pädagogischen Fachkräfte gefordert, kompetent zu reagieren und die Kinder im Umgang mit emotional belastenden Themen und den damit verbundenen Veränderungen im Berufsalltag gut zu begleiten.

#### Folgende Inhalte sind für diesen Fortbildungstag geplant:

- Entwicklungsbedingte und vorübergehende Kinderängste
- Anzeichen, die darauf hinweisen, dass die Angst zu viel Macht gewinnt
- Auswirkungen auf das Gehirn, den Körper und das Verhalten bei Angstgefühlen
- Interventionsmöglichkeiten und praktische „Alltagshelfer“

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, Praxisbeispiele aus ihrem Alltag einzubringen.

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Helga Reekers  
Dipl.-Sozialpädagogin  
Fachpädagogin für Psycho-  
traumatologie

Termin:  
Dienstag, 18. Februar 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
121,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54303

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referent:**  
Michael Winkler  
Logopäde,  
Schwerpunkt:  
Sprachentwicklungsstörungen

**Termin:**  
Mittwoch, 19. Februar 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
120,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54320

## Ella's Frühstück: Toast & Milchschnitte

### Eckpunkte des kindlichen Spracherwerbs

Die tägliche Arbeit in Tageseinrichtungen für Kinder stellt die pädagogischen Fachkräfte immer wieder vor neue Herausforderungen. Die Anforderungen gegenüber den zu betreuenden Kindern und ihren Familien sowie die Zusammenarbeit mit den speziellen Fachkräften (z. B. Logopädie, Ergotherapie, Frühförderung) erfordern dabei ein hohes Maß an Fachwissen und Beobachtungsvermögen. Dies ermöglicht eine möglichst optimale Betreuung der Kinder.

Diese Veranstaltung legt ihr Augenmerk auf einen wichtigen Bereich der kindlichen Entwicklung: den Spracherwerb.

Das Ziel dieses Seminars ist, wichtige Eckpunkte der kindlichen Sprachentwicklung kennenzulernen.

Es geht insbesondere um die Zusammenhänge zwischen der Nahrungsaufnahme, den Gebrauch von Schnullern, so wie bestimmten Angewohnheiten (z. B. „Daumen lutschen“) und deren möglichen Folgen für die Entwicklung von Kiefer- und Zahnstatus. Ebenso werden mögliche Auswirkungen auf die Entwicklung der Sprache beleuchtet.

Sie werden erfahren, woran Auffälligkeiten zu erkennen sind und wie Kinder in diesem Bereich spielerisch im Alltag gefördert werden können.

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Andrea Raßfeld  
Heilpädagogin, Therapeutische  
Leitung Autismus Therapie-  
zentrum, HHO

**Termin:**  
Donnerstag, 20. Februar 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
125,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54333

## Autismus-Spektrum-Störung (ASS) im Kindergarten

### Fortbildung für pädagogische Fachkräfte in Krippe und Kita

In der Fortbildung soll Wissen über ASS vermittelt und eine Verknüpfung zum Kita-Alltag hergestellt werden.

#### Autismus-spezifische Inhalte sind:

- Was heißt ASS? Welche Auffälligkeiten gehören ins Spektrum?
- Welche frühen Anzeichen gibt es? Wie ist der diagnostische Weg?
- Wie kann ich meinen Verdacht mit den Eltern besprechen?
- Welche praktischen Hilfen kann ich in der Kita nutzen?

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin

**Termin:**  
Beginn  
Montag, 24. Februar 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 25. Februar 2025  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
275,00 € inkl. Verpflegung  
und ÜN im DZ

**Seminarnummer:**  
2502016



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Ich bestimme mit!

### Partizipative Eingewöhnung in Krippe und Kita

Die Eingewöhnung eines Kindes in der Krippe oder Kita ist für alle Beteiligten aufregend und neu. Wir wissen, dass eine gelungene Eingewöhnung die Basis für eine gute Kitazeit darstellt. Dabei wird der Eingewöhnungsprozess gleichermaßen von allen Beteiligten beeinflusst, so vom Kind, als auch von der häuslichen Bezugsperson/den Erziehungsberechtigten, aber auch von den pädagogischen Fachkräften. Jeder Eingewöhnungsprozess verläuft individuell. Diese Erfahrung machen Fachkräfte immer wieder. Umso wichtiger ist es deswegen, die Eingewöhnung von Anfang an partizipativ zu gestalten und alle Beteiligten einzubeziehen. Das Kind wird dann die Eingewöhnung in seinem eigenen Tempo bewältigen können und gut in der Kita ankommen.

#### Inhalte:

- Die gelungene Eingewöhnung: Was heißt das?
- Basis der Bindungstheorie, Bindungsmuster und Auswirkungen auf die Eingewöhnungszeit
- Phasen des Bindungsaufbaus
- Übergänge und Übergangsgestaltung
- Teilhabe aller Beteiligten am Eingewöhnungsprozess
- Das Partizipatorische Eingewöhnungsmodell: Vorstellung
- Unterschiede zu anderen Eingewöhnungsmodellen
- Arbeit mit den Eltern und anderen Beteiligten in der Eingewöhnungszeit
- Praxistransfer in die eigene Kita

## LWH kompakt: Vom Bauchgefühl zur Handlungsfähigkeit

### Einführung in das Einschätzungsverfahren bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung

Im Jahr 2023 erreichte die Zahl der Kindeswohlgefährdungen in Deutschland einen neuen, traurigen Höchststand. Über 62.000 Kinder litten unter Vernachlässigung, sexueller, psychischer oder körperlicher Gewalt. Ein Großteil der Kinder war dabei laut statistischem Bundesamt jünger als acht Jahre. Diese Zahlen zeigen, dass Fachkräfte in Kitas und Grundschulen immer häufiger mit Themen der Kindeswohlgefährdung in Berührung kommen und einschätzen müssen, ob eine Meldung an das Jugendamt erfolgen muss. Hier ist die Unsicherheit groß und guter Rat oft teuer.

In diesem Seminar bekommen Sie eine Vorstellung davon, wie es ablaufen kann, wenn Sie oder ein\*e Kolleg\*in ein „schlechtes Gefühl“ haben und vermuten, ein Kind könnte von Kindeswohlgefährdung betroffen sein. Gemeinsam entwickeln wir einen Plan, den Sie im Anschluss einfach auf Ihre Einrichtung zuschneiden können, so dass Sie etwas „in der Schublade“ haben für den Fall der Fälle.

Außerdem behandeln wir Fallbeispiele und beschäftigen uns mit gewichtigen Anhaltspunkten für eine Kindeswohlgefährdung.

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Stellvertretende Kita-Leitung  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Anna Borg & Eva Peters  
Fachkräfte im Kinderschutz

**Termin:**  
Montag, 24. Februar 2025  
18:30 Uhr – 20:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
43,00 €

**Seminarnummer:**  
2502025

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Kita-Leitung  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Heike Voget  
Sozialpädagogin  
Architektin

Termin:  
Dienstag, 25. Februar 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

Anmeldung  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

Kursgebühr:  
118,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
0815a

## Draußen spielen macht schlau und stark

### Gestaltung von Außenflächen in der Kita – Spielplatz kindgerecht gestalten

Räume sind immer gestaltete Pädagogik. Sie zeigen, welches Bild vom Kind wir haben und welche Bildungs- und Lernprozesse wir den Kindern ermöglichen möchten.

Die Außenfläche der Kita kann als Bildungsort eine große Rolle für viele verschiedene Bildungsbereiche spielen.

In dieser Fortbildung bekommen Sie die Möglichkeit anhand eigener biografischer Erfahrungen zu reflektieren, welche Rahmenbedingungen erforderlich sind, um Kindern intensive Natur- und Bewegungserfahrungen im Außengelände Ihrer Kita zu ermöglichen. Es wird begründet, warum Zeit in der Natur Entwicklungszeit für jedes einzelne Kind ist sowie was und wie Kinder draußen lernen.

#### Diese Fortbildung hilft Ihnen dabei...

- die Bedeutung des Spielens eines Kindes draußen zu begründen
- Möglichkeiten in Ihrer Kita zu schaffen, so dass Kinder jederzeit Zugang zu diesem Bereich haben können
- sich lang-, mittel- und kurzfristige Ziele für die Umsetzung Ihrer Konzeption des Außengeländes zu entwickeln
- konkrete Arbeitsschritte zur Umsetzung Ihrer Ziele zu entwickeln

## Refresher Bewegung und Lernen

### Warum Kinder Bewegung brauchen – von Anfang an!

Dieses Auffrischungsseminar richtet sich an die Teilnehmenden des 2-tägigen Basisseminars „Bewegung und Lernen“.

Wir wiederholen die Inhalte des Basisseminars stichpunktartig und nehmen uns viel Zeit für all die Fragen, die sich nach dem Basisseminar im Kita-Alltag aufgetan haben. Wir sprechen Ihre mitgebrachten Fälle durch und arbeiten an diesem Tag ganz praxisorientiert.

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Annika Prins  
Lerntherapeutin

Termin:  
Beginn  
Dienstag, 25. Februar 2025  
10:00 Uhr – 17:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

Kursgebühr:  
115,00 €

Seminarnummer:  
25020

**Zielgruppe:**  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Elke Wessels  
Heilpädagogin  
systemische Familienberaterin

**Termin:**  
Beginn  
Donnerstag, 27. Februar 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10 – 12  
49751 Sögel

**Anmeldung**  
KEB  
Aschendorf-Hümming e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
Fax 05052 3368  
soegel@keb-emsland.de

**Kursgebühr:**  
105,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
A21057



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Verhaltensbesonderheiten bei Kindern

### Auffälligkeiten frühzeitig erkennen, deuten und handeln

In der Kita kommen viele Kinder in einer Gruppe zusammen. Kinder unterschiedlichen Alters, mit besonderen Bedürfnissen, verschiedener Kulturen und divergenten Verhaltensweisen. Diese Vielfalt von kleinen Persönlichkeiten auf ihrem Weg zu begleiten ist eine wundervolle aber auch herausfordernde Aufgabe für pädagogische Mitarbeitende.

Denn immer wieder zeigen sich schon im Krippen – und Kindergartenalter Verhaltensbesonderheiten in den unterschiedlichen Entwicklungsbereichen.

Sei es im emotionalen Verhalten bezüglich des Umgangs mit Frust und Aggressionen, Ängstlichkeit, fehlende soziale Kompetenzen im Kontakt mit anderen Kindern und Erwachsenen oder auch körperliche Auffälligkeiten wie motorische Unruhe oder Konzentrationsschwierigkeiten.

Die Ursachen dieser Verhaltensbesonderheiten können vielfältig sein. Daher stellen sich Fachkräfte oft die Frage: Wie genau können wir das Kind und die Familie effizient begleiten und einen verständnisvollen und unterstützenden Rahmen für alle Beteiligten bieten.

#### In diesem Seminar geht es darum,

- spezifische Symptome und Auffälligkeiten zu erkennen
- angemessene Handlungskompetenzen zu entwickeln.
- direkte oder indirekte Möglichkeiten aufzuzeigen die die Entwicklung der Kinder kompetent fördern und Auffälligkeiten entgegenwirken.

Denn damit unterstützen Sie die positiven Meilensteine der kindlichen Entwicklung.

## Die Kleinsten ganz groß Qualität für Kinder unter DREI

### Fit für die Kleinsten: KEB Zertifikatskurs für Fachkräfte in der Kleinstpädagogik

Das Tagesbetreuungsausbaugesetz sieht einen qualifizierten und bedarfsgerechten Ausbau der Kinderbetreuung vor, insbesondere für Kinder unter drei Jahren. Hierzu gehört auch die Weiterqualifizierung der Erzieher\*innen.

Die frühkindliche Forschung belegt den Stellenwert der frühen Förderung. Gerade in den ersten Lebensjahren verfügen Kinder über ein erhebliches Lernpotential, das für ihre emotionale, soziale und kognitive Entwicklung besser genutzt werden kann. Eine solche Förderung kann jedoch nur gelingen, wenn sie sich an nachprüfbaren Qualitätsmaßstäben orientiert.

Kinder unter drei Jahren haben aber ganz andere Bedürfnisse als Kinder über drei.

Diese berufsbegleitende Qualifizierung bereitet auf die Herausforderung mit der Arbeit mit den Kleinsten vor.

Im Kurs werden Schlüsselsituationen aus dem Krippen- und Gruppenalltag analysiert. Daraus werden Pädagogik und Konzeption entwickelt.

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Die Entwicklung von Kindern unter 3 Jahren
- Gesetzliche Rahmenbedingungen/räumliche Bedingungen
- Eingewöhnungsmodelle/Erziehungspartnerschaft mit Eltern
- Umsetzung der Betreuung und Bildung U3
- Wahrnehmungsförderung von 0-3 Jahren
- Sprachentwicklung und Sprachförderung
- Die Rolle der pädagogischen Fachkräfte
- Konzeptentwicklung in Kindertagesstätten

Nach regelmäßiger Teilnahme und einer abschließenden Prüfung wird ein Zertifikat vergeben.

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin und  
Dozententeam

**Termin:**  
Beginn  
Freitag, 28. Februar 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr  
Ende  
Freitag, 13. Juni 2025  
09:00 Uhr – 12:15 Uhr  
Freitags, 7 Termine  
(6 Tagesveranstaltungen +  
Prüfung/halber Tag)

**Tagungsstätte:**  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

**Anmeldung**  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

**Kursgebühr:**  
640,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
0806a

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Doris Krümborg  
Erzieherin  
Elementarpädagogin  
Entspannungspädagogin

Termin:  
Donnerstag, 6. März 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10–12  
49751 Sögel

Anmeldung  
KEB Aschendorf-Hümmling  
e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
105,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
A21059

## Die Bedeutung des Spiels für den Alltag in der Krippe

### Spiele und Lernen in der frühkindlichen Arbeit

*„Die Zukunft hängt entscheidend davon ab, in welchem Maße wir Kindern ermöglichen, zu kreativen, selbstbewussten, sozialkompetenten Erwachsenen zu werden“ (Gabriele Pohl)*

Das Spiel ist die Sprache der Kinder, ihr natürlicher Ausdruck von Freude, Kreativität und Entdeckung. Es ermöglicht ihnen, ihre Persönlichkeit zu entfalten, Selbstvertrauen aufzubauen und Beziehungen zu stärken.

Durch gezielte spielerische Aktivitäten und Begleitung können, Erzieher\*innen Kinder auf einzigartige Weise unterstützen und ihnen helfen, ihre individuellen Fähigkeiten und Kompetenzen zu entfalten; ihre Gefühle darzustellen und zu regulieren und die Herausforderungen des Alltags zu meistern – auch bei belastenden Erfahrungen.

#### Inhalte dieser Fortbildung sind:

- Das Spiel als Kinderrecht. Gesetzliche Grundlagen und Verortung im Niedersächsischen Orientierungsplan für Bildung und Erziehung
- Der Zusammenhang unterschiedlicher Spielformen und die Entstehung von Basiskompetenzen
- Die Entwicklung von Spielkompetenz
- Der Zusammenhang von Spiel und späterer Schulfähigkeit



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Wiebke Dornes  
Logopädin (Bsc. of Health)  
Systemische (Familien-)  
Therapeutin /  
Systemtherapeutin (DGSF)

Termin:  
Samstag, 8. März 2025  
09:00 – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
KEB Geschäftsstelle  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

Anmeldung  
Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e.V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
meppen@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

Kursgebühr:  
120,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
2103MEEZ3-2025

## Adultismus im Kita-Alltag

### Achtsamer Umgang mit machtvoller Sprache

„Du machst das jetzt, weil ich es sage!“

Adultismus beschreibt genau dieses Machtgefälle zwischen Erwachsenen und Kindern.

Jeder Mensch ist in seinem Leben schon mal mit Adultismus in Berührung gekommen und hat es meist auch schon am eigenen Leib erfahren. Auch unser pädagogischer Alltag ist durch ungleiche Machtverhältnisse geprägt und manchmal fällt es uns Fachkräften schwer, diese angelernten Verhaltensmuster wieder abzulegen und (sprach-)sensibel mit unseren Kindern umzugehen.

#### In diesem Seminar lernen Sie:

- was Adultismus ist und welche Formen von Adultismus es gibt
- welche Auswirkungen Adultismus haben kann
- wie sie ihr eigenes (Sprech-)Verhalten reflektieren können
- welche alternativen Sprech- und Handlungsweisen es für einen sensibleren Umgang mit der eigenen Macht gibt

Anmeldeschluss: 07.02.2025



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Helga Reekers  
Diplom-Sozialpädagogin  
Systemische Supervisorin

**Termin:**  
Beginn  
Montag, 10. März 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 11. März 2025  
15:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

**Anmeldung**  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
Anmeldung@hoeb.de

**Kursgebühr:**  
230,00 € inkl. Verpflegung und  
Unterkunft im Doppelzimmer

**Seminarnummer:**  
0034527



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Meine Mama ist depressiv – und nun?

### Wie betroffene Kinder in der Kita Unterstützung finden

Psychische Erkrankungen von Eltern wirken sich auf das Wohlergehen ihrer Kinder aus. Sie haben ein erhöhtes Risiko, selbst psychisch zu erkranken. Gelingt es jedoch, betroffene Kinder früh zu stärken, kann sich dies positiv auf ihre Entwicklungschancen auswirken.

Seelische Leiden haben ebenso Einfluss auf die Ausübung der Elternrolle und das erzieherische Handeln des betroffenen Elternteils. Dies erfordert in der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Eltern eine besondere Sensibilität sowie ein Verstehen der Situation.

#### Ziele des Seminars:

- Wissen über psychische Erkrankungen und deren Auswirkungen auf das Erziehungsverhalten zu erhalten
- die Lebenswelt der Kinder besser verstehen und nachvollziehen zu können
- Ideen zur Förderung der Kinder zu entwickeln
- mehr Sicherheit im Umgang mit betroffenen Kindern und Eltern zu erlangen
- die eigene Rolle in der Arbeit mit psychisch belasteten Familien zu klären

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, Anliegen aus ihrem Kitaalltag einzubringen.

## Wenn's hakt – Computerworkshop für die KiTa-Arbeit

### Problemlösungen, Ideen und strukturiertes PC-Arbeiten

Nobody ist perfekt – selbst wenn man schon recht vertraut ist mit den vielfältigen PC-Anwendungen die in der KiTa mittlerweile anfallen. Es kann schon mal haken, wenn neue Formen von Anwendungen im Textverarbeitungsbereich Word oder beim Ausfüllen oder Erstellen einer Excel-Tabelle notwendig sind oder wenn neue Herausforderungen auftreten.

Auch kann es sinnvoll sein eine nicht zufriedenstellende Praxis positiv zu ändern.

Word, als gängiges Textverarbeitungsprogramm, bietet als Basis für weiterführende PC-Programme viele Möglichkeiten.

Plakate, Elternbriefe, das Einfügen von Tabellen oder Bildern z.B. vom Handy oder der Fotokamera, müssen keine Zauberei sein. Manchmal geht es mit ein paar Tricks viel leichter oder es ist einfach nur notwendig – mit einer guten Idee – das Dateienchaos neu zu ordnen, damit alle, die in der KiTa mit dem PC arbeiten, sich zurechtfinden können.

Excel, als weit verbreitetes Tabellenprogramm, bietet Möglichkeiten für Check-Listen aber auch Kalkulationen, Anmelde Tabellen und vieles weiteres mehr.

Das Praxisseminar bietet bedarfsorientiert PC-Praktiker\*innen (mit unterschiedlichem Kenntnisstand) die Möglichkeit – mit Unterstützung – an konkreten Lösungen zu arbeiten.

Die Teilnehmenden können ihre individuellen Fragestellungen, im Vorfeld des Seminars, per E-Mail an den Dozenten schicken.

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte

**Referent:**  
Hans-Jürgen Meyer

**Termin:**  
Beginn  
Mi., 12. März.2025  
09:00 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 19. März 2025  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
KEB-Computerraum  
Sigiltrastr./neu:  
Hermann-Möhlenkamp-Weg  
49751 Sögel

**Anmeldung**  
KEB Aschendorf-Hümmling e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

**Kursgebühr:**  
195,00 € / 230,00€ bei 8–9 TN  
inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
A54001

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 3

## Personalqualität

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Annette Drüner  
Dipl.-Sozialpädagogin

**Termin:**  
Beginn  
Donnerstag, 13. März 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr  
Ende  
Freitag, 14. März 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
260,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54310



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Crash- Kurs-Krippe

### Grundlagen für die Arbeit mit Kindern unter 3 Jahren

**Die fachlichen Grundlagen der frühpädagogischen Arbeit sind vielfältig:**

- entwicklungspsychologisches Wissen als Basis
- feinfühlig Beziehung und Kommunikation
- freie Bewegung, vielfältiges Material zum Spielen und Lernen
- beziehungsvolle Pflege und entwicklungsangemessene Tagesstruktur

Aus diesen Bereichen werden im Seminar die theoretischen oder strukturellen Fragen und die praktischen Anliegen der Teilnehmenden bearbeitet.

Das Konzept „Kinder bis drei – geborgen und frei“ und die Arbeit von Emmi Pikler u.a. sind als Grundlage richtungsweisend für die Haltung der pädagogischen Fachkraft.

## Kollegiale Fallbesprechung

### Fortbildung zum Thema Kinderschutz

Konkrete, aktuelle Praxissituationen und Fragen aus dem Berufsalltag des/der Kinderschutzbeauftragten werden gemeinsam miteinander erarbeitet, um die Aufgaben der/des Kinderschutzbeauftragten qualifiziert bewältigen zu können.

**Anmeldeschluss: 13.02.2025**

# 3

## Personalqualität

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Inge Hennekes  
Syst. Familientherapeutin  
Supervisorin und Coach  
EFLE-Beraterin  
Fachkraft nach §8a/8b SGB VII

**Termin:**  
Donnerstag, 13. März 2025  
14:00 – 18:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
KEB Geschäftsstelle  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

**Anmeldung**  
Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e.V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
meppen@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

**Kursgebühr:**  
105,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
2101MEEZ3-2025

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Sabrina Berning  
Pädagogische Fachkraft  
Selbstbehauptungs- und  
Resilienztrainerin

**Termin:**  
Donnerstag, 13. März 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

**Anmeldung**  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

**Kursgebühr:**  
118,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
0819a



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Selbstbewusstsein und Resilienz

### Workshop für pädagogische Fachkräfte

Die Arbeit mit Kindern und deren Eltern erfordert eine hohe Belastbarkeit von pädagogischen Fachkräften. Dies führt oft zu großem Stress, welcher oft zu psychischen und körperlichen Erkrankungen führt.

Resilienz kann dabei helfen mit diesem Stress besser umzugehen. „Resilienz kann als psychische Widerstandskraft bezeichnet werden. Es ist die Fähigkeit schwierige Lebenssituationen ohne anhaltende Beeinträchtigung zu überstehen, sich also gut angesichts von Widrigkeiten, Trauma, Bedrohungen oder anderen wesentlichen Quellen von Stress anpassen zu können.“

#### Resilienz verhilft dazu:

- stressresistenter zu sein
- anpassungsfähiger zu sein
- die eigenen Stärken besser zu nutzen
- selbstbewusster zu sein
- die eigene Stimmung besser zu kontrollieren
- mit Problemen positiv umzugehen
- an sich selbst zu glauben
- gezielt Rat und Hilfe anderer zu nutzen, wenn man nicht weiterkommt
- Probleme als Herausforderungen anzunehmen und mutig zu lösen

## Für immer weg

### Zum Umgang mit Tod und Trauer in der Kita

Sterben, Tod und Trauer gehören auch für Kinder zum Lebensalltag dazu. Dennoch macht es uns oftmals sprachlos, wenn wir mit dem Tod konfrontiert sind. Auch pädagogische Fachkräfte fühlen sich hilflos, die Worte fehlen. Eine falsch verstandene Fürsorge meint, Kinder vor diesen leidvollen Erfahrungen schützen zu müssen oder bewahren zu können. „Dafür bist du noch zu klein“, heißt es dann oft. Noch schwieriger wird es, wenn ein Kind dem Tode nahe ist oder gar verstirbt. Der Umgang mit Tod, Sterben und Trauer ist eine pädagogische Herausforderung. Dabei könnten schon die „kleinen Tode“, die vielen Verlusterfahrungen zu Lerngelegenheiten gemacht werden. Trauer und ein Traurigkeit sind erlaubt. Hierfür sind Räume zu schaffen.

#### Inhalte:

- Annäherung an das Thema Tod und Trauer: persönlicher Austausch
- Wie Kinder den Tod erleben und warum es wichtig ist, mit Kindern über Sterben und Tod zu sprechen
- Wie Kinder den Tod verstehen
- Verständnis und Aufgaben von Trauer
- Die kindlichen Erfahrungen mit Abschied, Verlust und Tod
- Begleitung der Kinder in Trauersituationen
- Arbeit mit Eltern in der Kita in Trauersituationen
- Arbeit im Team in Trauersituationen
- Eine „Checkliste“ für den Notfall
- Kinderliteratur und Kinderbücher zum Thema Abschied, Tod und Trauer

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin

**Termin:**  
Beginn  
Donnerstag, 13. März 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Freitag, 14. März 2025  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
275,00 € inkl. Verpflegung  
und ÜN in DZ

**Seminarnummer:**  
25033084

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Helga Reekers  
Dipl. Sozialpädagogin  
Fachpädagogin für  
Psychotraumatologie

Termin:  
Dienstag, 18. März 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
121,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54304



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## „Die unsichtbare Last“

### Begleitung von Kindern psychisch kranker Eltern in Kindertageseinrichtungen

Psychische Erkrankungen von Eltern wirken sich auf das Wohlergehen ihrer Kinder aus. Sie haben ein erhöhtes Risiko, selbst psychisch zu erkranken. Gelingt es jedoch, betroffene Kinder früh zu stärken, kann sich dies positiv auf ihre Entwicklungschancen auswirken.

Seelische Leiden haben ebenso Einfluss auf die Ausübung der Elternrolle und das erzieherische Handeln des betroffenen Elternteils. Dies erfordert in der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Eltern eine besondere Sensibilität sowie ein Verstehen der Situation.

#### Ziele des Seminars:

- Wissen über psychische Erkrankungen und deren Auswirkungen auf das Erziehungsverhalten zu erhalten
- die Lebenswelt der Kinder besser verstehen und nachvollziehen zu können
- Ideen zur Förderung der Kinder zu entwickeln
- mehr Sicherheit im Umgang mit betroffenen Kindern und Eltern zu erlangen
- die eigene Rolle in der Arbeit mit psychisch belasteten Familien zu klären

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, Anliegen aus ihrem Kita-Alltag einzubringen.

## Gespräche mit Eltern professionell führen

### Elemente und Techniken gelingender Gesprächsführung in Theorie und Praxis

Für eine gelingende Erziehungspartnerschaft ist der regelmäßige Austausch mit Eltern wichtig. Diese Kontakte finden zu vielen Gelegenheiten statt. Vom spontanen „Tür-und-Angel“-Gespräch bis hin zum geplanten Elterngespräch gehören sie zum Alltag in Kindertageseinrichtungen.

Doch nicht immer gelingt es das eigene Anliegen klar zu formulieren, um zu einer einvernehmlichen Lösung zu kommen. Insbesondere dann, wenn es um einen strittigen Sachverhalt geht oder Eltern das Gesagte nicht an sich heranlassen können.

In diesem Seminar werden Techniken und Elemente gelingender Gesprächsführung vorgestellt und in Theorie und Praxis erarbeitet, wie Gespräche mit Eltern kompetent geführt werden können. Mit Hilfe von Rollenspielen in Kleingruppen haben Sie die Gelegenheit an Beispielen aus Ihrer Praxis, das eigene Verhalten in Gesprächssituationen zu überprüfen und praktische Hinweise zur Verbesserung zu erarbeiten.

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Claudia Gebken  
HÖB Papenburg

Termin:  
Beginn  
Dienstag, 18. März 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 19. März 2025  
15:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

Anmeldung  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 97788-0  
Fax 04961 978844  
Anmeldung@hoeb.de

Kursgebühr:  
215,00 € inkl. Unterkunft  
im Doppelzimmer und  
Verpflegung

Seminarnummer:  
0034552

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Michaela Kruse  
Erziehungswissenschaftlerin  
Personal- und Business-Coach

**Termin:**  
Montag, 24. März 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
120,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54315

## Partizipation leben und umsetzen mit Kindern U3

### Altersgemäße Beteiligungsprozesse initiieren und respektvolle Interaktion gestalten

Ganz junge Kinder als kompetente, gleichwertige Partner mit eigenen Rechten anzusehen und sie an Entscheidungen zu beteiligen, die sie oder etwa die Gemeinschaft betreffen, erscheint nicht naheliegend zu sein. Dies gilt vor allem für den U3-Bereich, in dem oft eher eine fürsorgliche Haltung vorherrscht.

Fachkräfte als auch Eltern gehen davon aus, die Bedürfnisse der Kinder zu kennen und sie sorgen dafür, dass diese erfüllt werden. Darüber hinaus ist es für viele Erwachsene anspruchsvoll, mit sehr jungen Kindern in einen Dialog zu kommen, da die Kommunikation verbal noch nicht so ausgeprägt ist.

Dabei kann Partizipation schon mit der Geburt anfangen. Ein Beispiel eines solchen Partizipationsprozesses ist, wenn eine Mutter und ihr Baby abstimmen, wann es gestillt wird.

Kinder sind in der Lage ihre Bedürfnisse und Interessen vielfältig auszudrücken. Erkennen Erwachsene diese Signale, können schon mit sehr jungen Kindern Dialoge gestaltet und gemeinsame Entscheidungen getroffen werden. Genau wie bei der Beteiligung älterer Kinder geht es auch im U3-Bereich darum, die Rechte der Kinder zu klären und zu prüfen, wie ihre Interessen in gemeinsamen Entscheidungsprozessen angemessenen vertreten werden können.

In der Fortbildung wird es darum gehen, wie es möglich ist, Beteiligungsprozesse zu initiieren und respektvolle Interaktionen zu gestalten.

## Gib mir mehr Raum im Alltag

### Raumgestaltung und Materialauswahl in der Kita als Gelingensfaktor für Bildungsprozesse

Bildung beginnt im Alltag! Kinder brauchen vertraute Orte, die ihnen Sicherheit geben und an denen sie sich wohl fühlen. Räume haben einen großen Einfluss auf unser Wohlbefinden. Sie beeinflussen die Stimmung und die Beziehungen derjenigen, die einen Raum nutzen. In der Kita eröffnen sie den Kindern Handlungs- und Erfahrungsspielräume.

Kinder in der Kita brauchen deshalb Räume und Materialien, die sie auffordern, durch aktives Handeln Erfahrungen zu machen. Hier finden sie außerdem Möglichkeiten zum Experimentieren und zum Forschen. Hier gibt es Orte, um auf andere zu treffen, aber auch Raum für Rückzug. Räume und Materialien sollen vielfältige Bildungsprozesse von Kindern anregen. So kann durch eine durchdachte Raumgestaltung und Materialauswahl genau darauf eingegangen werden.

#### Inhalte:

- Kinder brauchen Räume
- Der Raum als Bildungsraum
- Der Raum als Entwicklungsbegleiter
- Materialvielfalt und -qualität
- Raumgestaltung: Wirkung und Ästhetik von Räumen
- Raumplanung in der Kita, um Bildungsprozesse zu ermöglichen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin

**Termin:**  
Beginn  
Dienstag, 25. März 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 26. März 2025  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
275,00 € inkl. Verpflegung  
und ÜN im DZ

**Seminarnummer:**  
2503064

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Christin Füchtenschneider

**Termin:**  
Beginn  
Donnerstag, 27. März 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Freitag, 28. März 2025  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
275,00 € inkl. Verpflegung  
und ÜN im DZ

**Seminarnummer:**  
2503044



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation (GFK)

### Theoretische Grundlagen, Reflexionseinheiten, praktische Übungen

Die GFK möchte nicht nur ein Kommunikationsmodell sein, sondern vielmehr eine innere, wertschätzende Haltung. Wer um diese Haltung bemüht ist, lernt sich selber besser kennen und ist in der Lage, mit sich und somit auch mit anderen empathisch umzugehen. Die GFK wurde von Marshall B. Rosenberg entwickelt und ist ein Kommunikationsmodell, das darauf abzielt, eine wertschätzende und empathische Verbindung zwischen Menschen herzustellen.

Durch die GFK lernen Pädagoginnen und Pädagogen, sensibel auf die Bedürfnisse der Kinder einzugehen und ihre eigenen Bedürfnisse zu kommunizieren, ohne dabei auf Strafen oder autoritäre Maßnahmen zurückzugreifen. Stattdessen wird Wert auf gewaltfreie Konfliktlösung, Empathie und gegenseitiges Verständnis gelegt.

#### Ziel des Seminars:

- Kennenlernen der Grundsätze der Gewaltfreien Kommunikation und der vier Schritte der GFK
- Reflexionsübungen, um das eigene Sprachverhalten (kritisch) zu betrachten.
- Wie schaffen wir eine kommunikative Atmosphäre, die von Respekt und Verständnis geprägt ist?
- Die Teilnehmenden lernen, Glaubenssätze zu erkennen und zu benennen, die möglicherweise das klare Ausdrücken der eigenen Bedürfnisse beeinträchtigen.
- Anregungen um respektvoll und effektiv auf Grenzüberschreitungen (von Kindern oder Erwachsenen) zu reagieren

Die Kombination aus praktischen Übungen, Reflexionseinheiten und theoretischem Input ermöglicht den Teilnehmenden, ihre Fähigkeiten in der Anwendung der GFK zu üben und somit eine unterstützende und wertschätzende Kommunikationskultur zu fördern.

## Entwicklungsschritte bewegt begleiten

### Psychomotorik in Kindertageseinrichtungen

Sich selbst als wirksam zu erleben, ist ein zentraler Erfahrungsbaukasten für die Entwicklung eines positiven Selbstkonzeptes.

Psychomotorische Spiel- und Bewegungsangebote wecken die Freude an der Bewegung und unterstützen damit eine gesunde Entwicklung des Kindes. Nicht nur Kinder mit motorischem Förderbedarf profitieren von Psychomotorik. Gerade auch für Kinder, die sozial-emotional herausgefordert sind und uns im pädagogischen Alltag an unsere Grenzen bringen, bietet die Psychomotorik Möglichkeiten ressourcenorientierte Angebote für diese Kinder zu entwickeln.

In diesem Seminar werden Sie praktische und theoretische Inhalte kennenlernen, um in ihrem Arbeitsalltag Kinder gezielt in ihrer Persönlichkeitsentwicklung positiv unterstützen zu können.

Bringen Sie gerne bewegungsfreundliche Kleidung mit, damit wir viele praktische Ideen gemeinsam umsetzen können.

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Dipl. Mot. Dr. phil. Fiona Martzy  
Transferwissenschaftlerin  
Nifbe

**Termin:**  
Donnerstag, 27. März 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
126,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54331



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referenten:  
Kersti Fölling  
Erziehungswissenschaftlerin  
Systemische Beraterin (DGSF)

Termin:  
Beginn  
Donnerstag, 27. März 2025  
10:30 Uhr  
Ende  
Freitag, 28. März 2025  
15:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte-  
Holzhausen

Anmeldung  
Haus Ohrbeck  
Kersti Fölling  
Tel. 05401 336-0  
empfang@haus-ohrbeck.de

Kursgebühr:  
254,00 € inkl. Übernachtung  
im Einzelzimmer und  
Verpflegung

## Warum Elternarbeit kompliziert machen, wenn's auch einfach geht!?

### Erziehungspartnerschaften erleichtern

Helikoptereltern, Rabeneltern, Eltern, denen alles egal ist, Eltern, die alles zu genau wissen wollen. Das sind auch Eltern, die sich große Sorgen machen, die ihren Kindern großes Vertrauen entgegenbringen, die sich sehr genau mit den Bedürfnissen ihrer Kinder beschäftigen.

In dieser Fortbildung wollen wir mit systemischen Grundlagen üben, eine ressourcen- und lösungsorientierte Haltung gegenüber Eltern einzunehmen. Familien in ihren ganz individuellen Lebenswelten anzuerkennen und über Anerkennung zu Veränderung einzuladen. Über systemische Methoden, werden die Fachkräfte Perspektiven wechseln und neue Blicke auf Zusammenarbeit mit Eltern gewinnen können.

Ziel ist es, theoretisches Grundwissen über eine systemische Haltung zu erlangen, die eigene Haltung zu reflektieren und Methoden für die Gestaltung von Erziehungspartnerschaften kennenzulernen.

## „Voll behindert!“

### Bewusstsein schaffen – Ableismus überwinden und Vielfalt leben!

In unserer Gesellschaft ist Ableismus (ungerechtfertigte Ungleichbehandlung, „Diskriminierung“) allgegenwärtig, und wir alle, unabhängig von unserer eigenen Situation, internalisieren diese Form der ungerechtfertigten Diskriminierung von klein auf.

In dieser Fortbildung wollen wir uns bewusst machen, wie stark ableistisches Denken und Fühlen in unseren Köpfen verankert ist. Doch gleichzeitig möchten wir auch Wege erkunden, wie wir einen respektvollen und empathischen Umgang mit Behinderung und Vielfalt erlernen und in unserem täglichen Leben umsetzen können.

Sätze wie „Bist du behindert oder was?“, „Hauptsache gesund“, „Schaffen wir das?“ oder „Ist das Kind bei uns richtig?“ sind nur einige Beispiele für die häufige Verwendung ableistischer Sprache und Denkmuster, die uns an diesem Tag beschäftigen werden.

Durch offene Diskussionen und reflektiertes Nachdenken wollen wir diese Muster aufdecken und gemeinsam Wege finden, wie wir sie durch inklusives Denken und Handeln ersetzen können. Denn nur so können wir eine Gesellschaft schaffen, die die Vielfalt aller Menschen würdigt und respektiert.

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Nadine Gertke  
B.A. Heilpädagogik und  
Mentoring  
Entwicklungspsychologische  
Beraterin

Termin:  
Montag, 31. März 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
110,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54335

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Annika Prins  
Lerntherapeutin

Termin:  
Beginn  
Mittwoch, 2. April 2025  
10:00 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 3. April 2025  
16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

Kursgebühr:  
275,00 € inkl. Verpflegung und  
ÜN im DZ

Seminarnummer:  
2504007



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## „Zappelphilipp, Träumerchen, Faulpelz, Unruhestifter“

### Neuromotorische Unreife als Ursache für Lern- und Konzentrationsschwierigkeiten

In diesem Seminar öffnen wir den Blick auf das große Ganze: Wenn ein Kind in seiner motorischen Entwicklung noch unreif ist, kann dies Auswirkungen auf viele Bereiche des täglichen Lebens haben. Wir nehmen diese Kinder als unruhig wahr, als unausgeglichen, unkonzentriert, fahrig, lustlos, faul, verträumt... Uns fällt auf, dass diese Kinder eine schlechte Stifthaltung haben, nicht ruhig sitzen können, beim Schreiben die Zeile verlieren oder beim Lesen ständig Buchstaben verdrehen oder ganz weglassen... die Liste ließe sich verlängern.

Doch was hat das alles mit der motorischen (Un-)Reife zu tun? Und woran erkennt man das? Was sind eigentlich Restreaktionen frühkindlicher Bewegungsmuster?

All das schauen wir uns in diesem Seminar genauer an.

Wir besprechen die gesunde Entwicklung eines Kindes und welche Auswirkungen Stolpersteine im Aufrichtungsprozess haben können.

Wir schauen uns die Restreaktionen an und ordnen ein, welche Auffälligkeiten im Kindesalter mit welchen Restreaktionen gekoppelt sein können. Außerdem schauen wir uns an, welche Interventionsmöglichkeiten Kita- und Schulpersonal in Bezug auf diese Unreife haben.

## Sprachauffälligkeiten in der Kita begegnen – Late Talker und Co erkennen und unterstützen

### Hintergründe, begleitende Möglichkeiten und Hilfen für die pädagogische Arbeit in der Kita

Das Sprechen kommt von alleine – könnte man meinen, wenn es um den Spracherwerb von Kindern geht. Aber ganz so einfach ist das oftmals nicht. Sprachauffälligkeiten können zur Herausforderung für die helfende pädagogische Begleitung werden.

Das Seminar geht zunächst auf den Spracherwerb und die begleitenden Entwicklungsschritte ein und arbeitet mögliche Störfaktoren, die zu Sprachauffälligkeiten führen können, heraus. Die Bandbreite kindlicher Sprachauffälligkeiten und die Häufigkeit ihres Auftretens werden vor dem Hintergrund der ihnen zugrundeliegenden Ursachen beleuchtet.

#### Inhalte dieses Seminars:

- grundlegende Sprachbereiche und Probleme auf den verschiedenen Ebenen
- Meilensteine der Sprachentwicklung
- Entstehungsfaktoren von Sprachentwicklungsstörungen
- Abgrenzung der Bereiche Sprachbildung/ Sprachförderung/ Sprachtherapie
- die verbesserte Rückmeldung als Element der Sprachbildung
- Ideen- und Materialaustausch zur Sprachförderung

Zielgruppe:  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Wiebke Dornes  
Logopädin

Termin:  
Beginn  
Donnerstag, 3. April 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10–12  
49751 Sögel

Anmeldung  
KEB  
Aschendorf-Hümmling e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
Fax 05052 3368  
soegel@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
120,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
A21005

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referenten:**  
Arbeits- u. Gesundheitsschutz  
Philip Hergt  
Annette Tiaden  
Fachkraft f. Arbeitssicherheit  
Bistum OS

**Termin:**  
Beginn  
Donnerstag, 24. April 2025  
15:00 Uhr – 18:15 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10–12  
49751 Sögel

**Anmeldung**  
KEB  
Aschendorf-Hümmling e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

**Kursgebühr:**  
40,00 €

**Seminarnummer:**  
A21058



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Sicherheit und Gesundheit in und um die Kindertagesstätte

### Gefahrenquellen für Kleinste, Kleine und Große vermeiden

In vielen Kindertagesstätten ist es voller geworden, bauliche Maßnahmen haben zu Veränderungen geführt oder es ist im Allgemeinen eine erhöhte Aufmerksamkeit notwendig, um die Sicherheit Aller zu gewährleisten.

Deshalb stellen sich nicht erst mit dem Einzug der unter Dreijährigen in die Kindertageseinrichtung Fragen der Sicherheit der Kinder aber auch Fragen zu gesundheitsverträglichen bzw. -förderlichen Arbeitsbedingungen für die Mitarbeitenden neu.

### An diesem Nachmittag erhalten Sie Informationen zu folgenden Aspekten:

- Sichere Gestaltung von Gebäuden, Einrichtungen und Außenanlagen
- Sicherer Tagesablauf
- Erziehung zu sicherheitsbewusstem Verhalten
- Umgang mit Infektions- und Kinderkrankheiten
- Rückengerechtes Sitzen, Tragen und Bewegen
- Lärm und Stress am Arbeitsplatz

## Du bist super!

### Feedback für Kinder prozessorientiert gestalten

Pädagogische Fachkräfte geben Kindern im Kita-Alltag eine Vielzahl an Rückmeldungen. Nicht alle sind immer hilfreich; manche davon bewirken überraschenderweise sogar das Gegenteil von der guten Absicht.

In der Fortbildung erhalten die Teilnehmenden Antworten auf die Frage: Wie können Rückmeldungen so formuliert werden, dass sie Entwicklung unterstützen und das Selbstbild des Kindes positiv beeinflussen?

### In der praxisorientierten Fortbildung stehen folgende Themen im Mittelpunkt:

- Unterscheidung von personen- und prozessbezogenem Feedback
- Auswirkungen auf die kindliche Entwicklung
- Gestaltung von entwicklungs- und lernförderlichen Rückmeldungen an Kinder
- Impulse und Übungen für die Kita-Praxis

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Julia Horstmann  
Heilpädagogin  
Multiplikatorin für Kinderperspektiven

**Termin:**  
Montag, 5. Mai 2025  
14:00 Uhr – 17:15 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
56,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
D54329

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Melanie Gernaerd  
Logopädin

**Termin:**  
Mittwoch, 7. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

**Anmeldung**  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

**Kursgebühr:**  
98,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
0814b

## „Die Grenzen meiner Sprache sind die Grenzen meiner Welt“ (L. Wittgenstein)

### Sprachentwicklung, Sprachstörungen und Sprachförderung im Blick.

Thema dieser Fortbildung sind die Meilensteine der Sprach- und Sprechentwicklung von Kindern bis zum 6. Lebensjahr.

Dargestellt werden die Merkmale und Voraussetzungen für eine gute Sprachentwicklung.

Aufbauend darauf geht es um die Gestaltung von Anregungen, Spielideen und Fördermöglichkeiten der Sprachentwicklung. Diese sind ausgerichtet auf den jeweiligen Entwicklungsstand eines Kindes.

Beim Thema „Sprachstörungen“ geht es um mögliche Hinweise auf Auffälligkeiten und die Frage „Wann ist fachliche Hilfe erforderlich und an wen muss man sich dann wenden?“.

#### Inhalte:

- Meilensteine Spracherwerb
- Merkmale Sprachstörungen
- Fördermöglichkeiten

## Auf Augenhöhe

### Kinder achtsam und bedürfnisorientiert begleiten

Die Bedürfnisorientierung ist eine Haltung und kein Konzept.

Bedürfnisorientiert mit Kindern zusammen zu sein bedeutet, sich auf einen Reflexionsprozess einzulassen, bei dem nicht nur die Gefühle, Bedürfnisse und Grenzen der Kinder im Fokus stehen, sondern auch die der Fachkräfte.

#### Inhalte dieses Seminars sind:

- Konzept der Bedürfnisorientierung
- Abgrenzung von Bedürfnissen & Wünschen
- Auswirkungen von Strafen, Konsequenzen und Bedürfnisverhinderung
- Herausfordernde Alltagssituation & mögliche Lösungsansätze

**Anmeldeschluss: 11.04.2025**

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Wiebke Dornes  
Systemische (Familien-)  
Therapeutin /  
Systemtherapeutin (DGSF)

**Termin:**  
Samstag, 10. Mai 2025  
09:00 – 16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
KEB Geschäftsstelle  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

**Anmeldung**  
Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e.V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
meppen@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

**Kursgebühr:**  
120,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
2105MEEZ3-2025

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referenten:  
Kersti Fölling  
Erziehungswissenschaftlerin  
Systemische Beraterin (DGSF)

Termin:  
Beginn  
Dienstag, 13. Mai 2025  
10:30 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 14. Mai 2025  
15:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte-  
Holzhausen

Anmeldung  
Haus Ohrbeck  
Kersti Fölling  
Tel. 05401 336-0  
Fax 05401 336-66  
empfang@haus-ohrbeck.de

Kursgebühr:  
254,00 € inkl. Übernachtung  
im Einzelzimmer und Verpfle-  
gung

## Kindern Raum geben

### Kreative Raumgestaltung und bewusste Materialauswahl in der Kita

Die Räume einer Kita und deren Gestaltung sind ganz grundlegend für die pädagogische Arbeit, die in ihnen stattfinden kann. Räume sollen den Bedürfnissen der Kinder gerecht werden und ein Ort zum Wohlfühlen sowohl für die Kinder, als auch für die Fachkräfte sein.

Doch in der Praxis ist dieser Anspruch manchmal leichter gesagt als getan, denn ein Raum ist mehr als vier Wände und kann je nach Gestaltung zu ganz unterschiedlichen Handlungen und Gefühlen anregen.

In der Fortbildung wollen wir uns mit den Fragen beschäftigen, was Räume überhaupt sind, was es bedeutet, einen anregenden Raum zu gestalten, wieso es sich lohnen kann, die Räume der Kita als Teil des pädagogischen Konzepts zu begreifen und wieso auch die Materialauswahl eine entscheidende Rolle spielen kann. Ganz praktisch werden wir uns mit vielen Beispielen und Anregungen auf den Weg machen, Räume bewusst zu gestalten und damit auch einen Mehrwert für die pädagogische Arbeit zu schaffen.

Ziel ist es, Grundwissen über Räume zu erlangen und dieses praxisorientiert und kreativ anwenden zu können.

## AD(H)S und Autismus

### Tagesseminar für pädagogische Fachkräfte

In diesem Tagesseminar für Erzieherinnen und Erzieher legen wir den Schwerpunkt auf die beiden bedeutsamen Bereiche ADHS und Autismus-Spektrum-Störungen, die zu den Entwicklungsstörungen in der frühen Kindheit zählen. Ihre Ursachen sind vielfältig und reichen von genetischen Faktoren über Geburtskomplikationen bis hin zu Umweltfaktoren. Ohne frühzeitige Erkennung und angemessene Intervention können sie die Bildungschancen, soziale Integration und psychische Gesundheit der betroffenen Kinder erheblich beeinträchtigen. Es ist daher entscheidend, diese frühzeitig zu identifizieren und die Kinder mit gezielter Unterstützung und Förderung zu begleiten, um ihnen eine optimale Entwicklung zu ermöglichen.

Das Seminar bietet Teilnehmenden die Gelegenheit, ihr Verständnis speziell für ADHS und Autismus-Spektrum-Störungen zu erweitern. Darüber hinaus fördert es den Austausch der Teilnehmenden über erprobte pädagogische sowie therapeutische Ansätze.

#### Im Rahmen des Seminars werden folgende Inhalte behandelt:

- Einblick in die Grundlagen kindlicher Entwicklung und die Bedeutung frühzeitiger Interventionen.
- Vertiefung des Wissens zu Autismus-Spektrum-Störungen und ADHS, einschließlich Kurzüberblick Screening- und Diagnostikverfahren innerhalb und außerhalb von Kindertagesstätten.
- Erste Strategien zur effektiven Elternarbeit und Kooperation mit anderen Fachkräften zur Unterstützung der betroffenen Kinder

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

Referent:  
Christoph Kramer  
Dipl.- Heilpädagoge

Termin:  
Beginn  
Dienstag, 13. Mai 2025  
10:00 Uhr – 17:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

Kursgebühr:  
115,00 €

Seminarnummer:  
2505013

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Bettina Theissen  
Weiterbildungsmanagerin

Termin:  
Dienstag, 13. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
120,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54326



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Das geht zu weit... Respektlosigkeit begegnen

### Umgang mit Angriffen, selbstbewusst Grenzen setzen, Techniken sich zu distanzieren und zu schützen

*Jemand kann Sie nur beleidigen, wenn Sie sich beleidigen lassen.*“ Elanor Roosevelt

„Mein Kind hat schon wieder einen blauen Fleck!!! Was machen Sie eigentlich den ganzen Tag, außer im Garten Kaffee trinken und mit der Kollegin quatschen?!“

- Was tun, wenn jemand eine rote Linie überschreitet?
- Was tun, wenn Eltern unangemessene Forderungen stellen und ärgerlich bis verletzend reagieren, wenn diese nicht erfüllt werden?
- Was tun, wenn Eltern oder Kolleg\*innen sich über die Grenzen von Höflichkeit und Respekt hinwegsetzen?
- Wie lange verkraften wir es zu schweigen, weil wir nicht wissen, wie wir angemessen reagieren können?

In sozialen Berufen ist das Harmoniebedürfnis außerordentlich ausgeprägt. Das hat eine sehr liebenswürdige Seite. Und gleichzeitig den Nachteil, dass die Beteiligten versuchen, möglichst allen Forderungen gerecht zu werden, an sich zweifeln, wenn das nicht möglich ist und im schlimmsten Fall Kraft und Motivation verlieren.

Am Ende des Seminars sind Sie in der Lage, die kennengelernten Methoden in der Praxis auszuprobieren und anzuwenden. Schlagfertigkeit, Verteidigungsfähigkeit und Selbstschutz fallen nicht vom Himmel.

In unserem Training werden wir anhand von praktischen Übungen, Erfahrungsaustausch und Fallbeispielen unterschiedliche Handlungsmöglichkeiten entdecken, die den Umgang mit herausforderndem Auftreten von Eltern oder Teamkolleg\*innen erleichtern.

## Nachhaltigkeit in der Kita – Die Welt mit Kinderaugen sehen

### Konzeptentwicklung für Nachhaltigkeit in der Kita am Beispiel eines Miniprojekts.

Unsere „Eine Welt“ ist stärker vernetzt als je zuvor. Jeden Tag legen Konsumprodukte tausende von Kilometern zurück, um auf unseren Tellern, in unseren Wohnzimmern oder in unseren Kleiderschränken zu landen.

Oft bleiben die globalen Spuren in unserem privaten und beruflichen Alltag eher unbemerkt. Zu groß die Verlockung, möglichst viel und möglichst günstig zu konsumieren.

Es bleibt scheinbar immer weniger Zeit, sich mit dem Ursprung dieser Produkte zu befassen.

Wer hat meine Jeans hergestellt? Unter welchen Bedingungen wurden die Orangen für meinen O-Saft oder der Kakao für meine Lieblingsschokolade angebaut? Und gibt es Alternativen?

Mit verschiedenen aktivierenden Methoden wollen wir herausfinden, wie es gelingen kann, im pädagogischen Arbeitsalltag mit Kindern globale Spuren zu entdecken und mehr globale Achtsamkeit einzuüben und zu praktizieren.

In einer praxisorientierten Werkstattphase erarbeiten wir ein Mini-projekt, was sich mit ein paar Hilfsmitteln kinderleicht in der Kita umsetzen lässt.

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Lena Schoemaker  
Dipl. Pädagogin

Termin:  
Mittwoch, 14. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

Anmeldung  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

Kursgebühr:  
118,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
0813b



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin

Termin:  
Donnerstag, 15. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

Anmeldung  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

Kursgebühr:  
98,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
0816b

## Noch normal?!

### Zum Umgang mit auffälligem Verhalten von Kindern in der Kita

In der Kita begegnen wir immer wieder Kindern, die ein so genanntes auffälliges Verhalten zeigen. Dies fordert alle heraus, die mit solchen Situationen zu tun haben. Wichtig dabei ist, dass das Kind nicht stigmatisiert und auf sein herausforderndes Verhalten reduziert wird. Vielmehr geht es darum, einen guten Umgang mit den herausfordernden Situationen zu finden und die Gefühle und Bedürfnisse der Kinder wahr- und ernst zu nehmen.

#### Inhalte:

- Erscheinungsformen von auffälligem Verhalten bei Kindern
- Welche konkreten Verhaltensauffälligkeiten werden in der Kita wahrgenommen? Welche Situationen fordern uns heraus?
- Wozu ist „aggressives Verhalten“ eigentlich gut? Was will das Kind uns damit sagen?
- Absprachen im Team: Welche Situationen und „Fälle“ müssen intern und ggf. mit externer Unterstützung bearbeitet werden?
- Umgang mit auffälligem und herausforderndem Verhalten in Akutsituationen

## Kurz! Effektiv! Lebendig!

### Teamfördernde Besprechungen

Was kann eine Teamsitzung leisten?

Teams brauchen Austausch, Rückmeldung, wollen stolz sein auf ihre Leistung und sollten gemeinsame arbeitsrelevante Werte haben. Das kann eine gut strukturierte Teamsitzung im Gegensatz zur Dienstbesprechung leisten.

Welche Rahmenbedingungen, welche Art der Gesprächsleitung erleichtern es den unterschiedlichen Mitarbeiter\*innen sich zu äußern, gemeinsam zu Entscheidungen zu kommen, sich gegenseitig konstruktiv zu unterstützen und sich dadurch als Team weiterzuentwickeln? Welches Handwerkszeug brauchen wir für effiziente, vergnügliche Teambesprechungen?

#### Wir brauchen Methoden die helfen:

- alle mit ins Boot zu bekommen
- Entscheidungen zu beschleunigen
- Beziehungen untereinander zu stärken
- positive Rückmeldung auf die Teamleistung zu geben
- pädagogische Werte anzusprechen
- Meinungsverschiedenheiten zu erkennen und als Bereicherung zu sehen

#### Am Ende des Seminartages

- ist Ihnen der Unterschied zwischen Teamsitzung und Dienstbesprechung bewusst,
- haben Sie Ihre persönliche Haltung zu Teamsitzungen reflektiert,
- profitieren Sie vom Austausch mit Kolleginnen und Kollegen zum Thema Rahmenbedingungen,
- verfügen Sie über methodisches Handwerkszeug, um eine Teamsitzung vergnügt und lebendig zu gestalten

Die Referentin ist Weiterbildungsmanagerin, Autorin, Schauspielerin und lebt in Berlin.

Zielgruppe:  
Kita-Leitung  
Stellvertr. Kita-Leitung

Referentin:  
Bettina Theissen  
Weiterbildungsmanagerin

Termin:  
Freitag, 16. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
120,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
D54327

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Barbara Huhn  
Dipl.-Sozialpädagogin  
Pikkler-Pädagogin

**Termin:**  
Beginn  
Montag, 19. Mai 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 20. Mai 2025  
15:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

**Anmeldung**  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
Anmeldung@hoeb.de

**Kursgebühr:**  
230,00 € inkl. Unterkunft  
im Doppelzimmer und  
Verpflegung

**Seminarnummer:**  
0034530



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Hauen, Kratzen, Beißen – Kinder verstehen und begleiten

### Was wir wissen und (auch im Vorfeld) tun können

Wenn Kinder beißen, kratzen und hauen ist es im Rahmen von institutioneller Kinderbetreuung für Fachpersonen wie auch für die Kinder und deren Eltern eine häufige und ernst zu nehmende Herausforderung. Sie bereitet auch immer wieder persönlichen Druck und Sorge.

Der bisherige Umgang mit den daran Beteiligten ist oft unbefriedigend.

In diesem Seminar sollen die Bedingungen für einen professionellen und konstruktiven Umgang mit diesem Phänomen erörtert und für ein verändertes einfühlsames Bewusstsein im Kontakt mit allen Beteiligten geworben werden.

## Hörvermögen und Sprachentwicklung

### Wie kindliche Hörstörungen den Spracherwerb beeinflussen können

In diesem Seminar geht es um die Zusammenhänge zwischen Hörentwicklung und Sprachentwicklung. Häufig gestellte Fragen finden hier eine Antwort:

- Warum hören manche Kinder schlechter?
- Was bedeuten Polypen, Paukenröhrchen oder häufige Erkältungskrankheiten für die Sprachentwicklung?
- Was bedeutet „Hörverarbeitung“?
- Was sollten Kinder in welchem Alter können?

Neben den notwendigen theoretischen Grundlagen wird ein Schwerpunkt der Veranstaltung das Kennenlernen und Ausprobieren praktischer Möglichkeiten zur Förderung der Kinder im Alltag sein.

Anhand von Fallbeispielen aus Ihren Einrichtungen können außerdem Auffälligkeiten in der Sprach-/Hörentwicklung beleuchtet und eingeordnet werden. Material dazu (z.B. Audioaufnahmen) kann mitgebracht werden.

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referent:**  
Michael Winkler  
Logopäde Schwerpunkt:  
Sprachentwicklungsstörungen

**Termin:**  
Dienstag, 20. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
120,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54321

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referent:  
Lambert Brand  
Oberbrandmeister

Termin:  
Beginn  
Mittwoch, 21. Mai 2025  
14:00 Uhr – 17:45 Uhr

Tagungsstätte:  
Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10–12  
49751 Sögel

Anmeldung  
KEB  
Aschendorf-Hümming e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
Fax 05052 3368  
soegel@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
75,00 € inkl. Kaffee

Seminarnummer:  
A59001

## Ausbildung zur/zum Brandschutz- helfer\*in für die Kindertagesstätte / Krippe

### Entsprechend der Vorgaben der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung

Kita und Krippe sind sehr lebhaftere Orte. Auch wenn die passive Sicherheit bereits hoch ist, kann es im Betriebsalltag zu Bränden und feuerauslösenden Unglücksfällen kommen. Der vorbeugende Brandschutz hat hier eine erweiterte Bedeutung, da die Kinder als besonders schutzbedürftig zu berücksichtigen sind.

### Das Brandschutzhelfer\*in Seminar setzt sich mit folgenden Inhalten auseinander:

- Kita und Krippe als ‚Brand‘-gefährdete Orte?
- aktive und passive Schutzmechanismen (Brandschutzorganisation)
- Grundzüge des Brandschutzes
- Gefahren durch Brände
- Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Verhalten im Brandfall
- praktisches Handeln im Brandfall

## Gut ankommen!

### Das Berliner Eingewöhnungsmodell und andere Modelle zur Eingewöhnung kennen lernen und für die Praxis umsetzen

Mit guter Eingewöhnung Übergänge schaffen

Die Eingewöhnung eines Kindes in der Krippe oder Kita ist für alle Beteiligten aufregend und neu: für das Kind, die Eltern, aber auch für die pädagogischen Fachkräfte. Dabei sollte immer der Frage nachgegangen werden, wie es gelingen kann, dass Kinder die neue Situation als positive Herausforderung wahr- und annehmen. Die unterschiedlichen Eingewöhnungsmodelle, ein Wissen über Bindungstheorie und -muster und Möglichkeiten für die Arbeit mit den Eltern geben dabei Orientierung, wie ein Übergang von der Familie in die Einrichtung gut gelingen kann.

#### Inhalte:

- Die individuelle Eingewöhnung: Was heißt das?
- Basis der Bindungstheorie, Bindungsmuster und Auswirkungen auf die Eingewöhnungszeit
- Phasen des Bindungsaufbaus
- Das Berliner Eingewöhnungsmodell: Vorstellung
- Unterschiede zum Münchener Eingewöhnungsmodell
- Weitere Eingewöhnungsmodelle: Das Peergroup-Modell und das partizipatorische Eingewöhnungsmodell
- Arbeit mit den Eltern und anderen Beteiligten in der Eingewöhnungszeit

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin

Termin:  
Mittwoch, 21. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

Anmeldung  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

Kursgebühr:  
98,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
0803b

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Barbara Wilczek  
Systemische Familientherapeutin

**Termin:**  
Mittwoch, 21. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische Familienbildungsstätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

**Anmeldung**  
Katholische Familienbildungsstätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

**Kursgebühr:**  
118,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
0807b

## „Das wird kompliziert!“

### Entwicklungsgespräche konstruktiv führen

Wie lässt sich die Beziehung zu Eltern/ Sorgeberechtigten von Beginn an so gestalten, dass eine vertrauensvolle Atmosphäre und eine gute Zusammenarbeit entstehen?

Wie lassen sich Entwicklungsgespräche, die eine Herausforderung darstellen, konfliktfrei lösen?

Dieses Seminar wendet sich an alle pädagogischen Fachkräfte, die das Wohl des Kindes in den Mittelpunkt stellen wollen, um gemeinsam mit Eltern in einen Austausch auf Augenhöhe zu gehen. Es werden Gesprächstechniken der systemischen Beratung vorgestellt und in praxisorientierten Übungen erlernt. Ziel der Fortbildung soll es sein, systemische Methoden zu vermitteln, um Elterngespräche kompetent, wertschätzend und lösungsorientiert zu führen.

Es besteht die Möglichkeit der Vorstellung von Fallbeispielen aus dem Arbeitsalltag der TeilnehmerInnen.

#### Inhalte:

- Vorstellung der systemischen Haltung
- Methoden der systemischen Gesprächsführung
- Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von Elterngesprächen
- Umgang mit Konfliktsituationen
- Besprechung von Fallbeispielen.

## Beobachtung und Entwicklungsdokumentation in der Kita

### Unerlässliches Instrument in der Bildungsbegleitung von Kindern

Das Beobachten der Kinder in ihrer Spiel- und Lernumgebung ist notwendig, um ihr Verhalten zu verstehen, individuelle Themen und Interessen des Kindes zu erfassen und darauf einzugehen. Beobachtung ermöglicht die Aufzeichnung des Entwicklungsverlaufes des einzelnen Kindes und hilft zu verstehen, wie sich das Kind entwickelt. Beobachtung ist auch „Beachtung“, denn die pädagogische Fachkraft gibt dem Kind in der Situation ihre ungeteilte Aufmerksamkeit.

Beobachtungen werden schriftlich festgehalten (dokumentiert), um die Entwicklung der Kinder und ihre Lernwege über längere Zeit zu verfolgen. Dabei kristallisieren sich wesentliche Aspekte heraus, um das Kind zu fördern. Entwicklungsdokumentationen dienen als Grundlage zur Reflexion der eigenen pädagogischen Arbeit, für Planungen und Teambesprechungen. Außerdem fließen diese in Entwicklungsgesprächen mit den Eltern ein. Ziel dabei ist, dass das Kind von allen Seiten eine gute Entwicklungsbegleitung erfährt und in seiner Weiterentwicklung unterstützt und gestärkt wird.

#### Inhalte

- Kennenlernen unterschiedlicher Beobachtungsverfahren
- Beobachtungsanlässe
- Wahrnehmendes Beobachten
- Kreative und partizipative Bildungsdokumentation
- Arbeit mit den Eltern

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin

**Termin:**  
Donnerstag, 22. Mai 2025  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
115,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
2505024

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Anna Borg  
pädagogische Fachkraft in  
der Migrationsarbeit

**Termin:**  
Montag, 26. Mai 2025  
10:00 Uhr – 17:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
115,00 €

**Seminarnummer:**  
2505023

## Willkommen, ahilan wasahlan, Laskavo prosymo

### Arbeit mit zugewanderten Kindern in der Kita

Familien unterschiedlichster Nationalitäten sind heutzutage Teil unserer Einrichtungen und bereichern sie mit Vielfalt. Doch manchmal kann diese Vielfalt auch eine große Herausforderung sein. Plötzlich kommt eine Familie, die unsere Sprache nicht spricht und deren Sprache wir nicht sprechen, und möchte ihr Kind anmelden. Wir haben ein Kind in der Gruppe, das bei allen Veranstaltungen außen vor ist, weil die Eltern die Infozettel und Beiträge in der Kita-App nicht lesen. Ein Kind, dessen Eltern einen Aufstand machen, weil der neue Erzieher das Kind gewickelt hat. Eine Familie, dessen Kind nicht an den Waldtagen teilnehmen darf. Häufig verstehen wir nicht, was die Eltern zu bestimmten Entscheidungen und Verhaltensweisen bewegt, und können nicht angemessen reagieren. Missverständnisse erschweren uns den Kontakt und die Arbeit mit diesen Familien.

In diesem Seminar soll es darum gehen, die Stolpersteine in der Zusammenarbeit mit zugewanderten Familien zu enttarnen und einen Weg zu finden, besser mit ihnen umzugehen

## Interaktion in Krippe und Kita

### Gelingende pädagogische Interaktion als Entwicklungsbegleiter

Eine gemeinsame und gut gelingende Interaktion braucht eine fundierte Grundlage. Diese Grundlage besteht in der stabilen Bindung zwischen dem Kind und der pädagogischen Fachkraft. Wichtig ist hierfür, dass die Bindung von Sicherheit und Vertrauen geprägt ist. Kinder brauchen einen vertrauten und verlässlichen Rahmen, um sich gut entwickeln zu können.

In der Kita ist die Beziehungsgestaltung zwischen Fachkraft und Kind ein wesentliches Qualitätsmerkmal, um frühkindliche Bildungsprozesse zu unterstützen. Deswegen sollte immer wieder die Gestaltung solcher Interaktionen betrachtet und im Kita-Alltag bewusst umgesetzt und gelebt werden.

#### Inhalte:

- Interaktion und Beziehungsarbeit zwischen pädagogischer Fachkraft und Kind – warum dies wichtig ist!
- Auswirkungen von Beziehungsqualität auf die Entwicklung des Kindes
- Basisverständnis Beziehung und Bindung
- Sicherheit geben – Exploration ermöglichen
- Interaktionsqualität in besonderen Bildungsbereichen (z.B. Sprache)
- Gestaltung von Interaktionsgelegenheiten im pädagogischen Alltag

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Suzanne von Melle  
Dipl. Pädagogin

**Termin:**  
Beginn  
Dienstag, 27. Mai 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 28. Mai 2025  
16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
275,00 € inkl. Verpflegung  
und ÜN im DZ

**Seminarnummer:**  
2505025

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Helga Reekers  
Dipl.-Sozialpädagogin  
Fachpädagogin für Psycho-  
traumatologie

**Termin:**  
Dienstag, 3. Juni 2025  
14:00 Uhr – 17:15 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
56,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
D54314



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Damit Eingewöhnung gelingt

### Den Übergang vom Elternhaus in die Kindertageseinrichtung gestalten

Eine gelingende Eingewöhnung in Krippe, Kita oder Kindertagespflege ist für das Wohlbefinden jedes Kindes von großer Bedeutung, denn sie ist eine wichtige Voraussetzung für alle weiteren tragfähigen Beziehungen. Diese erste Übergangssituation vom Elternhaus in die Kindertageseinrichtung hat eine große Bedeutung für die Gefühle, das Verhalten und das Selbstbild des Kindes. Auch für Eltern und pädagogische Fachkräfte ist diese Phase eine hoch sensible Zeit.

An diesem Nachmittag werden folgende Inhalte thematisiert:

- Herausforderungen und Entwicklungsaufgaben für das Kind
- Bedeutung dieser Lebensphase für die Eltern
- Die Rolle der pädagogischen Fachkraft als Bezugsperson

Ein reger Austausch in der Gruppe ist erwünscht.

## Mit 50 auf dem Bauteppich – ja, gerne oder unvorstellbar

### Älter werden als Erzieher\*in

Sie zählen zu den Lebensälteren in Ihrem Team und interessieren sich für die Frage, was das Älterwerden im Beruf für Sie bedeutet. Folgende Fragestellungen können in Anlehnung an die Wünsche und Bedarfe der Teilnehmenden behandelt werden:

Wie erlebe ich heute die an mich gestellten Anforderungen in meiner Einrichtung?

Halte ich mich oder halten meine Kolleginnen, die Eltern oder Kinder mich für zu alt für diese Arbeit?

Welche Vorteile und Chancen hat meine langjährige Berufs- und Lebenserfahrung für mein heutiges Berufsfeld mit den derzeitigen Themen und Anforderungen?

Wie erlebe ich mich mit meinen physischen und psychischen Veränderungen?

Was erwarte und wünsche ich mir von den jungen Kollegen\*innen und was erwarten und wünschen sie sich von den Lebensälteren?

Welche Gespräche im kollegialen Kreis und mit der Leitung befördern einen konstruktiven Dialog zwischen den Generationen im Team und sind auch für die Arbeit mit den Kindern und Eltern hilfreich?

Was sind Wege der betrieblichen Gesundheitsförderung, um den Themen „Älterwerden im Beruf“ angemessen und kreativ zu begegnen?

**Methoden:** kollegialer Austausch, Arbeit in Klein- u. Großgruppe, Selbstfürsorge, Burnout-Prophylaxe, Entspannung und Aktivierung die leicht in den Alltag integriert werden können und zur Selbstfürsorge beitragen.

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Ursula Bolg  
Dipl. Pädagogin  
Supervisorin

**Termin:**  
Mittwoch, 11. Juni 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

**Anmeldung**  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

**Kursgebühr:**  
118,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
0805b

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 3

## Personalqualität

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte

**Referenten:**  
Kersti Fölling  
Erziehungswissenschaftlerin  
Systemische Beraterin  
(DGSF)

**Termin:**  
Beginn  
Montag, 16. Juni 2025  
10:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 17. Juni 2025  
15:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte-  
Holzhausen

**Anmeldung**  
Haus Ohrbeck  
Kersti Fölling  
Tel. 05401 336-0  
empfang@haus-ohrbeck.de

**Kursgebühr:**  
254,00 € inkl. Übernachtung  
im Einzelzimmer und  
Verpflegung



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Eingewöhnung meistern

### Den Übergang in Krippe und Kindergarten mit Kindern und Eltern erfolgreich gestalten

Das neue Kita-Jahr steht vor der Tür und damit wird auch die Eingewöhnung wieder zum zentralen Thema in Krippe und Kindergarten. Es gilt, die neuen Kinder mit ihren Familien in der Kita willkommen zu heißen, Vertrauen zu schaffen und Übergänge kompetent zu begleiten.

In der Fortbildung wollen wir gemeinsam darauf schauen, wie diese spannende Zeit des Umbruchs sowohl für die Kinder und Eltern als auch für die Fachkräfte angenehm gestaltet werden kann und damit zum Wohlfühlen einlädt. Dabei sollen auch Herausforderungen beleuchtet werden, die in Eingewöhnungsphasen immer wieder vorkommen können und ein gutes Ankommen in der Kita verhindern.

Ziel ist es, neues Wissen zu erarbeiten, altes Wissen aufzufrischen und gemeinsam viele Ideen für die Praxis zu entwickeln.

## Worauf es ankommt

### Wie gestalten wir die pädagogische Arbeit mit Kindern unter drei und haben noch Zeit zum Austausch und zur Reflexion

Von A bis Z wollen wir an diesen zwei Tagen die pädagogische Arbeit mit Kindern unter drei Jahren in den Blick nehmen: Angebote vorbereiten, Beziehungen und Interaktionen gestalten, Dialoge führen, Elterngespräche vorbereiten und durchführen, Konflikte zwischen Kindern begleiten, vielfältige Bedürfnisse wahrnehmen, Bildungsräume gestalten, Beteiligung ermöglichen, Zeit nehmen für Reflexion und Austausch... Dies sind nur einige Aspekte eines ausgefüllten Krippenalltages.

In diesem Seminar stehen ihre Themen und Anliegen im Mittelpunkt. Wir orientieren uns dabei an den unterschiedlichen Schlüsselsituationen (Essen, achtsame Pflege, Morgenkreis, Schlafen, Freispiel), die dem Alltag mit Kindern unter drei Jahren den pädagogischen Rahmen geben.

# 3

## Personalqualität

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Martina de Vries,  
Dipl.-Sozialpädagogin  
Spiel- und Theaterpädagogin

**Termin:**  
Beginn  
Montag, 16. Juni 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 17. Juni 2025  
15:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

**Anmeldung**  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
Anmeldung@hoeb.de

**Kursgebühr:**  
230,00 € inkl. Unterkunft  
im Doppelzimmer und  
Verpflegung

**Seminarnummer:**  
0034696

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

4

Bildung mit  
allen Sinnen

4



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

**Zielgruppe:**  
Kita-Leitung  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referent:**  
Christian Dames  
Psychomotoriker DAKP  
Moormerland

**Termin:**  
Beginn  
Mittwoch, 18. September 2024  
09:30 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 19. September 2024  
15:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

**Anmeldung**  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
Anmeldung@hoeb.de

**Kursgebühr:**  
230,00 € inkl. Unterkunft im  
Doppelzimmer und Verpflegung

**Seminarnummer:**  
0032117



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Bewegen und Lernen über 3

### Sinnvolle Bewegungsspiele und Bewegungslandschaften für den Kita-Alltag

Die Bewegung ist der Schlüssel zur kindlichen Entwicklung. Unter anderem durch den steigenden Medienkonsum wird die Wichtigkeit von Bewegungsangeboten in Kitas, Schulen und Sportvereinen immer deutlicher. Dabei sollten die individuellen Interessen und Ressourcen der Kinder in ein ganzheitliches Bewegungsangebot münden.

In diesem psychomotorischen Basisworkshop steht die Selbsterfahrung für alle Teilnehmenden im Vordergrund.

#### Kursinhalte sind u.a.:

- Bewegungsspiele in der Turnhalle und auf engem Raum
- Spiele mit Alltagsmaterialien
- Planen, Bauen und Erkunden einer Bewegungslandschaft
- Psychomotorik erleben, Psychomotorik „begreifen“
- Entspannungs- und Wahrnehmungsspiele

**Bitte mitbringen:** Turnschuhe, bewegungsfreundliche Kleidung

## „Seid ihr startklar?“

### Neue Impulse für den Kita-Alltag aus der Entspannungspädagogik, Kinesiologie und der Erlebnispädagogik

Wir werden gemeinsam erleben, wie die Methoden aus der Entspannungspädagogik, der Kinesiologie und der Naturerlebnispädagogik miteinander kombiniert im Kita-Alltag eingesetzt werden. Daraus entwickeln wir ein Konzept, mit dem Kinder erfolgreich in ihrer aktuellen Lebenswelt abgeholt und gefördert werden können.

#### Inhalte der Fortbildung:

- Gehirnintegrierende Übungen aus der Kinesiologie
- Ruhe-, Gleichgewichts- und Motivationsübungen aus dem Brain-Gym
- Informationen zu den Dominanzprofilen der Fuß, Hand, Auge, Ohr und Gehirnhälfte/ Hemisphäre
- Einsatz der 5 Elementenfarben (Grün, rot, gelb, weiß, blau)
- Entspannungspädagogik- Erlebnisorientierte Entspannung, Spiele, Geschichten usw.
- Anregungen und Spielideen zur Arbeit mit verschiedenen Naturmaterialien in der Kita, für eine positive Entwicklung eines jeden Kindes.

Am Ende des Seminars gelingt es uns, dass die Kinder neugierig, erlebnishungrig, interessiert, wissbegierig, aufmerksam am Kita-Alltag teilnehmen.

**Dazu bringen Sie bitte folgende Dinge mit:** Wasser, dicke Socken, bequeme Kleidung und eine Decke (Selbstverpflegung). Auch als Teamfortbildung buchbar.

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Angelika Robert  
Erzieherin  
Kinesiologin

**Termin:**  
Mittwoch, 23. Oktober 2024  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische Familienbildungsstätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

**Anmeldung**  
Katholische Familienbildungsstätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

**Kursgebühr:**  
118,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
0817d

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Anna Borg  
päd. Fachkraft  
für musikalische Förderung  
im Elementarbereich

**Termin:**  
Montag, 28. Oktober 2024  
18:30 Uhr – 20:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
33,00 €

**Seminarnummer:**  
2410061

## Ruck Zuck aus aller Welt

### Musik, Fingerspiele und Reime international

Kita ist bunt! Viele verschiedene Nationalitäten besuchen täglich unsere Kindertageseinrichtungen, längst feiern wir nicht mehr nur Weihnachten und Ostern, sondern vielleicht auch Zuckerfest, Nouruz oder Jom Kippur.

Doch bei Liedern, Fingerspielen, Reimen und Co. greifen wir immer noch auf die uns bekannten, deutschen Versionen zurück. Dabei gilt Musik nicht umsonst als verbindendes Element zwischen allen Menschen jedweder Herkunft und Sprache!

Das zu ändern und musikalische sowie spielerische Vielfalt in unsere Kitas einziehen zu lassen, darum geht es in diesem Seminar. Dabei sind die Ideen ohne große Vorbereitung umsetzbar, so dass Sie, wenn Sie wollen, am nächsten Tag direkt loslegen können!

#### Inhalte:

- Traditionelle Kinderlieder in verschiedenen Sprachen
- Lieder aus aller Welt
- Einführung in verschiedene Rhythmen
- Liedideen

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Veronika Hoffstädt  
Musikpädagogin  
Erzieherin

**Termin:**  
Mittwoch, 30. Oktober 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
102,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54400

## „Musikschrank auf und losgeht's!“

### Orff- Instrumente mit Kindern entdecken

Kinder lieben Instrumente über alles. Dieser natürlichen Vorliebe für Bewegung, Rhythmus und dem gleichzeitigem Hörerlebnis kann durch den gezielten Einsatz von Klanggeschichten und Spielliedern entsprochen werden. Neben der musikalischen Erfahrung erweitern die Kinder in spielerischer Form ihren Wortschatz, ihr Rhythmusgefühl und ihre soziale Kompetenz. In diesem Seminar kommt das Orff-Instrumentarium in seiner Vielfalt zum Einsatz



# 4

## Bildung mit allen Sinnen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Anke Haase  
Fachkraft für Gewaltprävention  
und Coolness- Trainerin

Termin:  
Montag, 4. November 2024  
10:00 Uhr – 17:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

Kursgebühr:  
115,00 €

Seminarnummer:  
2411092

## Ring frei! Raufen nach Regeln

### Kindern Möglichkeiten zum Kräftemessen bieten

Die Fortbildung für alle pädagogischen Fachkräfte, die sich mit der Integration von Rauf- und Kampfspielen im pädagogischen Alltag auseinandersetzen möchten.

Kinder jeglichen Alters haben das Bedürfnis zu spielen, rangeln und ihre Kräfte zu messen. Das gehört sowohl zur Lebenswelt der Jungen als auch zu der von Mädchen.

Besondere Bedeutung kommt dabei dem kontrollierten Einsatz der Kräfte zu. Kinder müssen frühzeitig lernen ihre Kräfte behutsam einzusetzen, Regeln zu lernen und Verantwortung gegenüber dem Partner zu entwickeln.

Stärken Sie die Kinder durch hohe konditionelle und koordinative Anforderungen in ihrer physischen und mentalen Entwicklung.

## Bewegungsförderung für die Kleinen

### Psychomotorik in der Krippe

Die kindliche Bewegungsfreude ist ein wunderbarer Motor für die gesamte Entwicklung. Über Wahrnehmung und Bewegung lernt das Kind sich selbst und seine Umwelt kennen. Konkrete sinnliche Erfahrungen bilden die Basis für das Erleben der eigenen Wirksamkeit und sind Voraussetzung für jegliche Bildungsprozesse.

Dieser kindliche Forscherdrang kann sich in der heutigen Zeit aufgrund einer Atmosphäre, die geprägt ist von Ängsten und Unsicherheiten, oftmals nicht entfalten.

Das Konzept der Psychomotorik in der Krippe bietet einen geeigneten Rahmen, um allen Kindern das Ausschöpfen ihrer mitunter noch verborgenen Potentiale zu ermöglichen.

In diesem Seminar werden aus der selbst erlebten Praxis heraus die Grundlagen der Psychomotorik erarbeitet

#### Inhalte werden sein:

- Aspekte der motorischen Entwicklung
- Bedeutung von Bewegung für die Entwicklung des Kindes
- Bewegung durch psychomotorische Spiele
- Bewegung mit Alltagsmaterialien
- kindgemäße Entspannung

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Svenja Boyksen  
M.A. Sonderpädagogik  
und Sportwissenschaften

Termin:  
Freitag, 8. November 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10–12  
49751 Sögel

Anmeldung  
KEB Aschendorf-Hümmling  
e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
105,00 €

Seminarnummer:  
A21262

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Sabine Schulz  
Literaturpädagogin

**Termin:**  
Donnerstag, 30. Januar 2025  
09:30 Uhr – 17:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
115,00 €

**Seminarnummer:**  
2401147

## Der Morgenkreis

### Ein traditionelles Ritual anregend gestalten

Der Morgenkreis gehört in vielen Kitas zum Alltag. Kinder brauchen neben viel Zuwendung und Zeit vor allem Sicherheit und Verlässlichkeit. Feststehende Rituale wie der Morgenkreis tragen dazu bei. Dieses traditionelle Ritual ist ein Orientierungspunkt im gesamten Tagesablauf und gibt den Kindern ein Gefühl der Sicherheit.

Umso wichtiger den Morgenkreis so zu gestalten, dass es allen Kindern Spaß macht und sie gerne mitmachen.

In dieser Fortbildung erhalten Sie Anregungen zur Gestaltung des Morgenkreises in der Kita.

#### Inhalte der Fortbildung:

- Welche Möglichkeiten stecken im Morgenkreis?
- Alltagsintegrierte Sprachförderung
- Bilderbuch im Morgenkreis?
- Kamishibai & Koffertheater
- Schachtelgeschichten und Geschichtensäckchen
- Rollenspiel – Theaterspiel
- Lieder, Spiele und Entspannung

## Aktionstabletts und Bodenbilder

### Hilf mir es selbst zu tun

„Hilf mir es selbst zu tun“ hat Maria Montessori einmal gesagt und genau dies ermöglichen Aktionstabletts. Sie ermöglichen kleinen und großen Kindern selbstbestimmtes Lernen durch Fühlen, Sortieren, Umfüllen und Auffüllen und Vieles mehr kann so geübt und erlernt werden.

Eine sehr gute methodische Variante des Erzählens und Deutens - auch auf begrenzten Raum- ist das Bodenbild. Im gemeinsamen Legen und Gestalten mit Tüchern und Naturmaterialien entsteht in der Mitte ein Bild. Es fördert Fantasie und Vorstellungsvermögen der Kinder, sowie Erkenntnis der eigenen (Innen-)Welt.

Im Seminar werden sowohl die Arbeit mit Aktionstabletts als auch die Methodik der Arbeit mit Bodenbildern vorgestellt und erprobt. Dabei wird deutlich, wie pädagogische Fachkräfte die alltagsintegrierte Sprachförderung auch mit diesen Methoden bewusst stärken können.

#### Inhalte des Seminars:

- Aktionstabletts in Theorie und Praxis
- Bodenbilder legen (angelehnt an Franz Kett)
- Alltagsintegrierte Sprachförderung
- aktuelle Literatur

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Sabine Schulz  
Literaturpädagogin

**Termin:**  
Freitag, 31. Januar 2025  
09:30 Uhr – 17:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
115,00 €

**Seminarnummer:**  
2401148

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

### Referentin:

Gabriele Thober  
Musikpädagogin  
Bewegungspädagogin

### Termin:

Donnerstag, 13. Februar 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

105,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

D54403

## „Wörter, Worte, Wortwerkstatt“

### Ideen-Werkzeugkasten zur Sprachförderung

Menschen wollen sich mitteilen, große wie kleine. Das Sprechen und der Kontakt zu anderen sind ein elementares Bedürfnis. Sprechen spielt eine große Rolle in der Entwicklung des Menschen. Darum ist es so wichtig, mit Kindern in entspannten, fröhlichen und ernsthaften, in ruhigen und erlebnisreichen Situationen und Gesprächen in intensivem Kontakt zu sein. Dafür sind immer wieder viele Ideen und Kreativität gefragt. Denn Worte führen uns an neue Orte durch Wortspielereien, Wortfindungen, Wortverdrehungen, durch Reime, Gedichte, Fingerspiele, Bilderbücher und Geschichten. Auch das Singen soll dabei nicht zu kurz kommen.

Diese vielfältigen Möglichkeiten, Kinder im permanenten Prozess ihrer Sprachentwicklung zu fördern durch Musik, Bewegung, Tanz, Wahrnehmungsspiele, Instrumente, Alltagsmaterialien und darstellendes Spiel – entweder als schnelle Idee oder als Projekt – sollen Ihren Ideen-Werkzeugkasten bereichern und als Impulse für Ihre konkrete Arbeitssituation zum täglichen Gebrauch jederzeit herausgeholt werden können.

Der methodisch-didaktische Ablauf dieser Spielübungen ist in kleine Lernschritte gegliedert und kann deshalb der Größe und dem Alter einer Gruppe oder der Zeit, die zur Verfügung steht, angepasst werden.

## Trauerbox

### Kreative Ideen für den Umgang mit Trauer in Kitas

Auch Kinder werden früh mit Tod und Trauer konfrontiert und setzen sich auf ihre eigene Art und Weise damit auseinander. Manchmal stehen wir als Erwachsene sprachlos daneben und wissen nicht, was wir tun sollen. Dann kommt die Trauerbox ins Spiel, sie beinhaltet einen Schatz an Methoden und Material, worauf Sie in so einem Fall zugreifen können.

In diesem Workshop gestalten Sie eine Trauerbox für Ihre Einrichtung. Sie erhalten Tipps und Anregungen, mit welchen Materialien, Bilderbüchern und Ideen Sie diese Kiste füllen und praktisch zum Einsatz bringen können. Sie erfahren, wie Sie mit Kindern über die Trauer sprechen können und gemeinsam schauen wir uns an, wann Trauer denn eigentlich auftritt. Trauern Kinder und Erwachsene nur bei Tod?

Sie lernen verschiedene Trauermodelle und die Trauerphasen kennen, setzen sich im „Spiel mit dem Tod“ spielerisch mit dem Tod und der Trauer auseinander und lernen eine „Trauer-Landkarte“ kennen. Auf der Karte gibt es neben Trauerphasen auch Perspektiven und vieles mehr zu entdecken. Außerdem können Sie gespannt und neugierig darauf sein, wie man Spielfiguren als „Trauerversteher“ einsetzen kann und was ein Einmalhandschuh mit der Seele zu tun hat.

Selbst kreativ werden Sie beim Erstellen einer Trostsalbe oder beim Basteln des Gefühlswürfels.

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Stefanie Kreye  
Trauerbegleiterin BVT

### Termin:

Mittwoch, 26. Februar 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

114,00 € inkl. Verpflegung  
und Materialkosten

### Seminarnummer:

D54406



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Katja Werries  
Kursleiterin der DGBM  
Psychologische  
Psychotherapeutin

**Termin:**  
Beginn  
Donnerstag, 6. März 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr  
und  
Donnerstag, 3. April 2025  
09:00 Uhr – 13:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
145,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54411



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Kinder zu innerer Ruhe führen

### Kindgerechte Entspannungs- und Achtsamkeitstechniken für die Kita

In der Kita gibt es für Kinder meist ausreichende Möglichkeiten, sich zu bewegen und aktiv zu sein. Zum Ausgleich benötigen sie aber auch Ruhezeiten, „Aus-Zeiten“, in denen sich ihr Organismus erholen kann und neue Kräfte getankt werden können. Erst in der Ruhe und Stille werden Befindlichkeiten bewusst und Erlebnisse verarbeitet. Bekommen Kinder die Chance, zwischen Beweglichkeit und Entspannung hin und her zu pendeln, finden sie immer wieder zu ihrer Mitte zurück und stabilisieren ihr körperliches und geistiges Gleichgewicht.

Sie werden in dieser praxisorientierten Fortbildung zahlreiche unterschiedliche Entspannungs- und Wahrnehmungsspiele sowie gezielte Stille- und Meditationsübungen kennenlernen, mit denen Sie Entspannung ganz spielerisch und kindgerecht in den Tagesablauf integrieren können. Diese können nicht nur zu größerem Wohlbefinden und Ausgeglichenheit bei den pädagogischen Fachkräften und Kindern führen, sondern auch die Konzentrations- und Wahrnehmungsfähigkeit steigern sowie psychosomatische Stressreaktionen vorbeugen.

**Bitte mitbringen: bewegungsfreundliche Kleidung.**

## Licht und Schatten

### Erhellende Entdeckungen

Licht kann man nicht anfassen – aber hervorragend damit spielen, es erforschen und damit kreativ sein! An diesem Fortbildungstag erproben wir, was man alles mit Licht tun und erkunden kann. Wir erschaffen nach dem Vorbild der Reggio-Pädagogik mit Overhead - Projektor und Beamer tolle Licht-Räume, bespielen und verarbeiten Schatten künstlerisch, untersuchen Schwarzlicht-Tricks und betreiben Lichtmalerei. Batterien und Lämpchen liegen zum Bau von kleinen Licht-Objekten bereit.

Es erwartet Sie eine Vielfalt von umsetzbaren Ideen, um die Kinder das Wesen des Lichtes erfahren zu lassen.

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referent:**  
Michael Fink  
Kunstpädagoge

**Termin:**  
Dienstag, 11. März 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
134,00 € inkl. Verpflegung und  
Materialkosten

**Seminarnummer:**  
D54408



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

### Referentin:

Veronika Hoffstädt  
Musikpädagogin  
Erzieherin

### Termin:

Beginn  
Mittwoch, 12. März 2025  
18:30 Uhr – 20:00 Uhr  
Ende

Dienstag, 2. April 2024  
18:30 Uhr – 20:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

75,00 €

### Seminarnummer:

D54401



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Eine Gitarre spielt ein Kinderlied

### Grundkurs für Anfänger\*innen oder mit geringen Vorkenntnissen

Kinderlieder in der Einrichtung mit der Gitarre begleiten, ist der Wunsch vieler Erzieher\*innen. Doch oft bleibt dieser Wunsch unerfüllt, weil...? Ja warum eigentlich!?

Der Schwerpunkt dieses Angebotes liegt in der Erarbeitung einfacher Akkorde, um das eigene Singen und das Singen mit Kindern zu begleiten.

Bekannte und unbekanntere Kinderlieder werden die Kursteilnehmer\*innen mit einfachen Akkorden begleiten. Somit richtet sich das Angebot speziell an Gitarrenanfänger\*innen.

### Bitte mitbringen: eigene Gitarre, Kapodaster, Notenständer

Als Lehrbuch wird das Buch von Stephan Schmidt „Kinderlieder“ aus dem DUX Verlag benötigt.

Max. Teilnehmer\*innenzahl: 10

Termine: 12.03.2025, 19.03.2025, 26.03.2025, 02.04.2025

## Work-Life-Balance durch kreative Methoden

### Entspannung und Stressabbau für Kinder und Fachkräfte

Der Begriff Work Life Balance steht für einen Zustand, in dem Arbeits- und Privatleben miteinander in Einklang stehen.

Diese beiden Lebenswelten miteinander zu verbinden und nicht voneinander zu trennen, bedarf es an Erfahrungen. Manchmal sind es gerade diese Erfahrungen, die uns an eine Grenze bringen und die Notwendigkeit deutlich machen, dass eigene Handeln und auch Haltung zu überdenken.

Kreative Handlungsprozesse und vielfältige Methoden können hier nicht nur für Kinder im Alltag eine Bereicherung sein, sondern auch für die pädagogischen Fachkräfte. Sie sorgen neben der Erweiterung der Handlungskompetenzen und der Förderung von kreativen Impulsen, für Entspannung und vor allem für Stressabbau.

Laut DAK-Präventionsradar haben die Hälfte aller Kinder Stresserfahrungen im Alltag.

Vielfältige Symptome verdeutlichen den stetig wachsenden Anstieg auch beim Fachpersonal in Kita und Schule.

Stress ist zunächst einmal eine normale Reaktion des Körpers. Problematisch wird er, wenn er zum Dauerzustand wird und es keine ausgleichenden Regenerationsphasen gibt.

Es ist an der Zeit den Alltag für alle Beteiligten wohlthuend zu gestalten und Regenerationsphasen für Kinder und Fachkräfte einzubauen. Kreative Angebote können hier durch ein gutes Zeit-, Raum- und Materialangebot erfolgen und sorgen im Alltag für einen entspannten Ausgleich.

An diesem Tag werden die „Akkus“ gefüllt und neue kreative Methoden, die auch für Kinder geeignet sind, ausprobiert.

Die Referentin bringt Materialien mit. Je nachdem was gestaltet werden will, sollten die Teilnehmenden ihr Objekt mitbringen z.B. Stein, Holzobjekt oder eine kleine Leinwand.

Kosten entstehen keine weiteren.

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Heike Kostarellis  
Kita-Leiterin  
Heilpädagogin

### Termin:

Dienstag, 25. März 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

134,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

D54409

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Angelika Robert  
Erzieherin  
Kinesiologin

**Termin:**  
Mittwoch, 26. März 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

**Anmeldung**  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

**Kursgebühr:**  
118,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
0810a

## Jahrmarkt der Sinne und Farben

### Praxisorientierte Übungen aus dem Brain-Gym (der Edukinestetik) für Kinder

Einfach genial - genial einfach!

Lernen Sie in diesem Kurs Übungen aus dem Brain Gym und die Farben der fünf Elemente (Touch for Health) im pädagogischen Arbeitsalltag mit Kindern bewusst einzusetzen, um bei ihnen Motivation, Neugierde, Abenteuerlust, Spaß und Freude zu entdecken.

Ebenso erhalten Sie Informationen zur links/rechts Händigkeit und zum Gehirndominanzprofil.

Der Kurs ist praxisnah gestaltet mit vielen Ideen und Tipps, die Sie in ihrer pädagogischen Arbeit sofort und einfach umsetzen können.

Sie lernen das Zusammenspiel von Reiz, Wahrnehmung und Reaktion aus kinesiologischer Sicht kennen. Das ermöglicht neue Wege, Kinder in ihren Entwicklungsprozessen zu unterstützen und zu begleiten.

Nach der Kursteilnahme werden Sie gehirnintegrierte Übungen einsetzen können, Ihren Fundus an Spielen und Lieder erweitert haben.

## Ruck Zuck Zwergenstübchen

### Musik, Fingerspiele und Reime für Krippenkinder

Bereits Säuglinge probieren ihr „körpereigenes Instrument“, ihre Stimme, aus, indem sie quietschten, gurgeln, säuseln, gurren, brummen oder brabbeln.

Singen, musizieren, Fingerspiele und Reime sind elementar für den Spracherwerb kleiner Kinder. Sobald sie können, ahmen sie ihnen vertraute und bekannte Lieder nach. Doch im hektischen Kita- Alltag ist es nicht immer leicht, neue Ideen zu entwickeln.

In diesem Seminar bekommen Sie neue Impulse, die Sie ohne große Vorbereitung, wenn Sie wollen, direkt in ihrer Einrichtung umsetzen können.

#### Inhalte:

- Lieder für die Kleinsten
- Fingerspiele
- Spielideen

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Anna Borg  
päd. Fachkraft für  
musikalische Förderung  
im Elementarbereich

**Termin:**  
Montag, 31. März 2025  
18:30 Uhr – 20:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

**Kursgebühr:**  
33,00 €

**Seminarnummer:**  
2503043

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

### Referentin:

Gabriele Thober  
Musikpädagogin  
Bewegungspädagogin

### Termin:

Donnerstag, 24. April 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

105,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

D54404

## Musikwerkstatt für Kleinkinder U3

### Musikpädagogische Ideen für den Krippenalltag

Schon vor der Geburt können Kinder Musik, Sprache und Geräusche hören. So kommt also jeder kleine Mensch mit musikalischen Erfahrungen auf die Welt, er bringt bereits ein Potential mit. Wie an dieses Potential durch kindgemäße und abwechslungsreiche musikpädagogische Angebote – Lieder, Reime, Verse, Geschichten, Bilderbücher, Einsatz von Rhythmik- und Alltagsmaterialien und Orff-Instrumenten – im Kita-Alltag angeknüpft werden kann, ist Thema dieses Workshops. Singen und Sprechen, selbstgemachte Musik mit Instrumenten in Verbindung mit Bewegung und Wahrnehmungsspielen stehen dabei im Mittelpunkt.

So erwerben Kleinkinder musikalische Grundkompetenzen, sie schulen Kreativität und Fantasie, Aufmerksamkeit und ihre Sinneswahrnehmungen. Methoden und Umsetzungsformen dieser vielfältigen Spielvorschläge sind in kleine Lernschritte gegliedert und auf die Entwicklungsphasen der Kinder bis 3 Jahren abgestimmt.

## Die kleinste Bühne der Welt

### Finger- und Kniereiterspiele für die Kleinsten

Finger- und Kniereiterspiele ermöglichen den Kindern schon sehr früh eine Kommunikation mit dem Gegenüber.

Finger- und Kniereiterspiele geben Eltern und pädagogischen Fachkräften bereits in den ersten Lebensmonaten und Jahren Möglichkeiten, Wartezeiten zu überbrücken, zu trösten und abzulenken.

Ganz nebenbei lernen die Kleinsten bereits die Rhythmik der Sprache, neue Worte und Sinnzusammenhänge.

In diesem Seminar werden einige Inhalte auch mit Musik verknüpft.

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

### Referentin:

Veronika Hoffstädt  
Musikpädagogin  
Erzieherin

### Termin:

Mittwoch, 7. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

102,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

D54402



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

**Zielgruppe:**  
Kita-Leitung  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referent:**  
Christian Dames  
Psychomotoriker DAKP

**Termin:**  
Beginn  
Mittwoch, 14. Mai 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 15. Mai 2025  
15:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

**Anmeldung**  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
Anmeldung@hoeb.de

**Kursgebühr:**  
230,00 € inkl. Unterkunft  
im Doppelzimmer und  
Verpflegung

**Seminarnummer:**  
0034584



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Bewegen und Lernen unter 3

### Psychomotorik auch für die Kleinen

Kinder brauchen unterschiedliche pädagogische Herangehensweisen in der Vermittlung von Lernangeboten. Gerade im Alter von zwei oder drei Jahren bietet das „Bewegte Lernen“ in der Krippe viele Möglichkeiten.

In diesem Seminar werden spielerische Lernangebote vorgestellt, die einen Bezug zur Bewegung haben. Dabei wird die Bewegung als Medium eingesetzt, um Konzentration und kognitive Fähigkeiten zu fördern.

**Inhaltliche Schwerpunkte des Seminars werden sein:**

- Kindliche Entwicklung und Lernen
  - Psychomotorische Förderung
  - Bewegtes Lernen
  - Praktische Übungen in kleinen und großen Räumlichkeiten
  - Einsatz von Alltagsmaterialien
- ... und sicherlich noch vieles mehr.

**Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit!**

## Kamishibai XL – die ganze bunte Erzählwelt

### Mitspielaktionen, Requisiteneinsatz, Musik und eine Erzählfigur

Kamishibai, das aufklappbare Bühnenmodell aus Holz, mit den großen bunten Bildkarten, ist aus den meisten Einrichtungen nicht mehr wegzudenken. Von der einfachen Erzählung nur an Hand der Bildkarten bis zum Mini-Event mit vorbereiteten Eintrittskarten, Pausensnack und Erzählfigur bietet es wunderbare Möglichkeiten, eine Geschichte in szenischer Abfolge von Bildern zu präsentieren.

Im Vergleich zum Bilderbuch können mehr Kinder der Erzählung visuell folgen und wenn die Geschichte interaktiv, bewegungsorientiert und mit Requisiten angereichert erzählt wird, folgen auch Kinder, die noch nicht so gut Deutsch verstehen, gerne dem Geschehen.

**Am Ende des Seminars**

- können Sie interaktiv erzählen. D.h. Sie wissen, wie Sie die Kinder innerhalb der Geschichte aktivieren und wieder zur Ruhe bringen.
- schöpfen Sie aus einem Repertoire an kleinen verbalen und körperlichen Aktionen mit den Kindern, die Sie mit der Kamishibai-Geschichte verknüpfen.
- haben Sie einen Koffer voller Anregungen wie Sie Requisiten, Musik und Licht in Ihre Erzählung einbauen.
- sind Sie in der Lage durch Stimme, Sprache, Mimik und Gestik Ihre Erzählung altersgerecht lebendig werden zu lassen.
- haben Sie verschiedene Kamishibai-Kartensets kennengelernt.

**Bitte mitbringen:** ein Kamishibai-Kartenset aus Ihrer Einrichtung, wenn vorhanden, gerne auch ein selbstgezeichnetes.

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Bettina Theissen  
Weiterbildungsmanagerin  
Schauspielerin

**Termin:**  
Mittwoch, 14. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
120,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54337



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

### Referentin:

Annika Prins  
Lerntherapeutin

### Termin:

Beginn  
Donnerstag, 15. Mai 2025  
14:00 Uhr  
Ende  
Freitag, 16. Mai 2025  
17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

235,00 € inkl. Verpflegung  
und ÜN im DZ

### Seminarnummer:

2505037

## Mathematische Vorläuferfähigkeiten

### Wie man schon in der Kita gezielt die Basisfähigkeiten für Mathe fördern kann

Wesentliche Voraussetzungen für mathematisches Denken entwickeln sich im Kleinkindalter. Diese Vorläuferfähigkeiten sind besonders entscheidend für den späteren Erfolg im Matheunterricht.

Zu Beginn seiner Entwicklung lernt das Kind über seine Sinne das eigene Körperschema zu erfassen und sich zu seiner Umwelt in Bezug zu setzen. Über die Verknüpfung von Sinnesleistungen gelingt es dem Kind zunehmend, Basisfähigkeiten zu entwickeln, die u.a. für eine Ausbildung der mathematischen Vorläuferfähigkeiten wichtig sind. Ihre Beherrschung ist nachweislich sehr wichtig für eine erfolgreiche Bewältigung des Mathematikstoffes der Grundschule und darüber hinaus.

In diesem Seminar schauen wir uns an, was man unter diesen mathematischen Vorläuferfähigkeiten versteht und wie man sie – ganz alltagspraktisch – in der Kita fördern kann. Außerdem schauen wir uns an, wo und wie Unterstützung stattfinden kann für Kinder, bei denen sich die Vorläuferfähigkeiten nicht störungsfrei entwickeln.

## Raufen nach Regeln

### Kräfte messen, Fairness trainieren, Umgang mit Wut

„Raufen nach Regeln“ bedeutet einen kontrollierbaren Rahmen zu schaffen, der es den Kindern – spielerisch – ermöglicht, sich ihrer Kräfte bewusst zu werden und sie zu messen, Aggressionen abzubauen, Respekt vor dem Gegner zu beweisen, Siege und Niederlagen zu verkraften und „Dampf ablassen“. Erfahrungen aus Einrichtungen, die „Raufen nach Regeln“ praktizieren, zeigen, dass dort der Alltag wesentlich harmonischer und entspannter für alle Beteiligten verläuft.

Natürlich können Sie viele der vorgestellten Spiele auch einfach zwischendurch als „Powerspiele“ einsetzen.

### Am Ende des Seminars

- beherrschen Sie Methoden, Techniken und Spiele, die körperliche und soziale Fähigkeiten von Kindern gezielt fördern. (Powerspiele, Turnier- und Wettkampfspiele, kooperative Spiele, Wahrnehmungsübungen)
- haben Sie den Unterschied zwischen Aggression, wirklicher Gewaltbereitschaft und dem kindlichen Wunsch Kräfte zu messen reflektiert.
- sind Sie in der Lage „Raufen nach Regeln“ auch als Projekt durchzuführen.
- können Sie bei einem Elternabend oder im Team für „Raufen nach Regeln“ überzeugend argumentieren.

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

### Referentin:

Bettina Theissen  
Weiterbildungsmanagerin

### Termin:

Donnerstag, 15. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

### Anmeldung

Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

### Kursgebühr:

120,00 € inkl. Verpflegung

### Seminarnummer:

D54405



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referent:**  
Pit Brüssel  
Kunstpädagoge  
Fortbildner

**Termin:**  
Beginn  
Mittwoch, 21. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 22. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
248,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54412



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## „Unter Drei und voll dabei“

### Naturwissenschaftliche Forschungsabenteuer in Pampers

Die Anfänger des Lebens lernen rasend schnell und sie tun das durch Versuch und Irrtum, also durch einen experimentellen Ansatz. Daher ist es naheliegend Ihnen auch andere Experimente zuzutrauen und in ihr Blickfeld zu lenken.

In diesem Seminar arbeiten wir mit ganz einfachen aber verblüffenden Materialien nach dem Prinzip von Prof. Kleinstens Experimentier - Werkstatt für Kinder und lassen die Kids durch eigenes Tun Erfahrungen machen und vor allem wiederholen so lange es ihnen nötig erscheint. Dabei sind die Aktivitäten dem ganzheitlichen, entdeckenden Lernen der Reggiopädagogik und dem Denken von Maria Montessori genauso verpflichtet wie dem Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne und des Denkens von Hugo Kükelhaus. Auf die Vernetzung von Disziplinen, die für die Forschung geeignet sind, werden wir besonderen Wert legen und entwicklungspsychologische Ergebnisse ebenso mit einbeziehen, wie das Neueste aus der Gehirnforschung.

Der Referent Pit Brüssel ist Künstler, Musiker & Kunstpädagoge, Kükelhausexperte und u.a. als Fortbildner und Fachbuchautor tätig.

[www.pit-bruessel.de](http://www.pit-bruessel.de)

## Malen – Matschen – Kneten – Spielen

### Ideen für das kreative Arbeiten mit den Jüngsten

Kleine Kinder lieben Farbe. Nicht unbedingt, um damit schöne Bilder zu malen, sondern eher als spannendes, buntes Sinnesmaterial. In dieser Fortbildung erproben Sie viele Ideen, um mit Krippenkindern kreativ zu werden. Wir werden dafür Farben und andere Sinnesmaterialien herstellen sowie neue Maltechniken und viele ungewöhnliche Malgeräte aus Alltagsmaterialien ausprobieren. Neben dem Malen wird es auch um das Ausprobieren plastischer Materialien gehen. Und natürlich kommt auch die Frage nicht zu kurz, wie man größere und kleinere Malaktionen durch durchdachtes Material und weitergedachte Raumkonzepte in seine Arbeit integrieren kann. Als Ergebnis nehmen Sie Einsichten über den Wert des Malens bei Krippenkindern mit, bekommen viele neue Ideen für kreative Angebote und Materialien und werden vor allem selbst kreativ.

# 4

## Bildung mit allen Sinnen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referent:**  
Michael Fink  
Kunstpädagoge

**Termin:**  
Dienstag, 27. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
134,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54407

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Angelika Robert  
Erzieherin  
Kinesiologin

**Termin:**  
Dienstag, 3. Juni 2025  
09:00 Uhr – 16:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

**Anmeldung**  
Katholische Familienbildungs-  
stätte Nordhorn  
Renate Krümborg  
Tel. 05921 89910  
anmeldung@fabi-nordhorn.de

**Kursgebühr:**  
118,00 € inkl. Stehkafee

**Seminarnummer:**  
0811b

## „Komm wir gehen in den Wald“

### Natursensibilisierung im Kita-Alltag

In unserer naturfernen, bewegungsarmen und hektischen Zeit nimmt die Natur-Erlebnis-Pädagogik für Kinder einen immer wichtigeren Raum ein.

Kindern soll im Lernumfeld Natur „Erlebnisräume“ geschaffen und angeboten werden. Natürlicher Bewegungs- und Erfahrungsdrang soll spielerisch und einfach erlebt werden.

In der Natur findet alles statt, was ein Kind für eine ganzheitliche Entwicklung für Körper Geist und Seele braucht.

**Natursensibilisierung:** Kinder können sich mit allen Sinnen erfahren, spüren und Ressourcen nutzen.

**Wertschätzung:** Die Achtung vor der Natur und Umwelt

**Inhalte der Fortbildung:**  
Wald- und Wiesen Spiele, kooperative Spiele zur Sinnesschulung, Kimspiele, Vertrauensspiele, Geschicklichkeitsspiele.  
Themenorientiertes Arbeiten. Basteln, bauen und arbeiten mit Naturmaterialien.

**Mitzubringen sind:** gutes Schuhwerk, dem Wetter entsprechende Kleidung. Selbstverpflegung.

Treffen in der Fabi, Steinmaate 2, Nordhorn. Anschließend geht es in den Wald am Kloster Frenswegen.

Auch als Teamfortbildung buchbar.

## Sinnesabenteuer in Krippe und Kita

Wir alle werden mit Sinnesorganen geboren, die unsere Verbindung zur Welt herstellen und sensible Antennen für alle Reize unserer Umwelt sind. Durch Tasten, Riechen, Schmecken, Sehen und Hören nehmen wir die Welt um uns herum wahr und versuchen zu verstehen, wie sie funktioniert. Deshalb ist es auch in jedem Alter wichtig, genügend Sinneserfahrungen zu machen; denn die Sinne sind jeden Tag dabei und wollen genutzt werden. Die Schulung der Sinne beginnt bereits in der Krippe und der Kita und je besser unsere Sinne funktionieren und je öfter sie eingesetzt werden, um so sensibler sind sie und tragen ganz enorm zu Lernfähigkeit bei. Das Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne von Hugo Kükelhaus wird das Spielfeld sein, auf dem wir die Sinnesarbeit erkunden werden. Die Teilnehmer\*innen erfahren „wie das Ohr hört, das Auge sieht, die Nase riecht, die Haut fühlt, die Finger tasten, der Fuß versteht, die Hand begreift, das Gehirn denkt.“

Durch eigene Erfahrungen an verschiedenen Sinnesstationen wie der Klangwerkstatt, der Sprudelwasserbar, der Partnerschaukel und der Schule der Taschendiebe wird sich die Veranstaltung spannend und abwechslungsreich gestalten. Dabei steht der Spaß am Ausprobieren, das Experimentieren, das „in Erfahrung bringen“ im Vordergrund. Die entstehende Wahrnehmungssensibilisierung wird sich als „Roter Faden“ nahtlos in den Kitaalltag einfügen können.

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referent:**  
Pit Brüssel  
Kunstpädagoge  
Fortbildner

**Termin:**  
Beginn  
Mittwoch, 4. Juni 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr  
Ende  
Donnerstag, 5. Juni 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
248,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54413

# 5



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 5

## Religions- pädagogik

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik

Referentin:  
Kerstin Silies  
Kita-Pastoral

Termin:  
Donnerstag, 5. September 2024  
14:30 Uhr – 17:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
KEB Emsland Süd e.V.  
Sonja Hofschroer  
Tel. 0591 6102-252  
lingen@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
30,00 €

Seminarnummer:  
2024-2407LI

## Gemeinsam in den Tag – mit Musik, Bewegung und Gottes Segen

### Religionspädagogische Elemente im Morgenkreis

Inwieweit haben religionspädagogische Elemente ihren Platz im Morgenkreis?

Und wie können diese anschaulich und spielerisch an die Kinder vermittelt werden?

Diese Fragen werden mit praktischen Ideen und Anregungen erarbeitet und ausprobiert.

Themenwünsche der Teilnehmenden in diesem Zusammenhang können gerne mit einfließen, sofern diese bei der Anmeldung angegeben werden.

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Bistum Osnabrück, Kita-Pastoral, angeboten.

## Erzählen mit den Bibel-Kremplern

### Biblische Geschichten lebendig gestalten

Das Erzählen biblischer Geschichten hat eine lange Tradition und nur so ist auch die Bibel entstanden. Gerade Kinder sind sehr empfänglich für Geschichten, wenn sie dann auch noch lebendig und anschaulich erzählt und dargestellt werden.

Die Bibel-Krempler oder Erzähltschen sind eine bewährte Methode, sich selbst mit dem Text, also der biblischen Passage vertraut zu machen und sie dann zu gestalten.

#### In diesem Seminar

- Sie erwerben (oder vertiefen) grundlegende Kenntnisse der Entstehung und des theologischen Verständnisses der Bibel und was daraus für die Arbeit mit den Bibel-Kremplern folgt.
- Sie erwerben religionspädagogisch fundierte Kenntnisse über die Funktion und Wirkweise von Bibel-Kremplern.
- Sie reflektieren die Bedeutung, die unterschiedlichen Aspekte und die Wirkung des – idealerweise freien – Erzählens biblischer Texte.
- Sie üben sich im Umgang mit Bibel-Kremplern und können damit eine biblische Geschichte zielgruppengerecht erzählen.
- Und sie fertigen einen solchen Bibel-Krempler selbst an.

# 5

## Religions- pädagogik

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für  
Religionspädagogik

Referentin:  
Dr. Christof Gärtner  
Priester  
Solveig Falke  
Religionspädagogin

Termin:  
Mittwoch, 11. September 2024  
09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
KEB Emsland Süd e.V.  
Sonja Hofschroer  
Tel. 0591 6102-252  
lingen@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
86,00 € zzgl. 18,00 €  
Materialkosten

Seminarnummer:  
2024-2411LI

# 5

## Religions- pädagogik

**Zielgruppe:**  
Fachkräfte für Religions-  
pädagogik  
Pädagogische Fachkräfte  
Pastoral Mitarbeitende

**Referentin:**  
Kerstin Sillies  
Kita-Pastoral

**Termin:**  
Mittwoch, 18. September 2024  
14:30 Uhr – 17:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
KEB Emsland Süd e.V.  
Sonja Hofschröer  
Tel. 0591 6102-252  
lingen@keb-emsland.de

**Kursgebühr:**  
30,00 €

**Seminarnummer:**  
2024-2408LI

## Praxiswerkstatt – der Jahreskreis in der Kita

### Was bringt uns der Herbst, wenn der Sommer vorbei ist?

Von Erntedank bis St. Martin und Feste von anderen Heiligen.  
Diese Werkstattreihe bietet in vier Teilen die Möglichkeit zum  
Ideen-, Methoden- und Materialaustausch im Jahreskreis.

Gerne kann von den Teilnehmenden ein gelungenes Element mit-  
gebracht und vorgestellt werden. Darüber hinaus wird es auch  
einige neue Anregungen geben.

**Teilnahme gerne im Tandem:** Mitarbeitende KiTa und Mitarbei-  
tende Kirchengemeinde

## Gott ist dabei – auch unter drei

### Religionssensible Rituale im Kita-Alltag

Kinder mögen Rituale! Rituale stärken das Gruppengefühl, geben  
den Kindern Sicherheit und Halt.

Mit Gott kann der Alltag in der Krippe beginnen und enden, schon  
mit den Kleinsten können Alltagssituationen in einen religionssen-  
siblen Zusammenhang gebracht werden.

In dieser Fortbildung werden Ideen und Anregungen für religions-  
pädagogische Rituale – orientiert an der Tagesstruktur in der Kita  
– vorgestellt.

# 5

## Religions- pädagogik

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für Religions-  
pädagogik  
Religionspädagogische  
Fachkräfte

**Referentin:**  
Anne Schwöppe  
Gemeindereferentin

**Termin:**  
Mittwoch, 23. Oktober 2024  
14:00 Uhr – 17:15 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
49,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D31003



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für Religions-  
pädagogik  
Kita-Leitung

**Referentin:**  
Kerstin Plüster  
Trauerbegleiterin

**Termin:**  
Dienstag, 29. Oktober 2024  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10–12  
49751 Sögel

**Anmeldung**  
KEB Aschendorf-Hümmling e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
soegel@keb-emsland.de

**Kursgebühr:**  
105,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
A21256

## Kinder unterstützen in der Zeit der Trauer und des Abschiedes

### Wie wir zu guten Wegbegleiter\*innen in der Trauer für Kinder werden

Kindergartenkinder und Trauer? Das scheint auf den ersten Blick gar nicht zusammen zu passen. Doch auch Kinder machen vielfältige Erfahrungen mit Tod, Vergänglichkeit und Übergängen zu anderen Lebensphasen. Das Kindergartenalter ist am geeignets-ten, um den Umgang mit Tod und Trauer zu erproben.

Dieses Seminar soll anhand von theoretischen Hintergründen, Erfahrungen und praktischen Handlungsmöglichkeiten verdeutlichen, wie Erzieher\*innen in der Zeit der Trauer für Kinder einfühlsame Begleiter\*innen sein können und auch selber einen guten Umgang mit der Trauer finden können.

#### Inhalte dieses Seminars:

- Der gesellschaftliche Umgang mit Tod und Trauer
- kindliche Erfahrungs- und Begegnungsorte
- Todeskonzepte von Kindern im Kindergartenalter
- Wie trauern Kinder?
- Trauer, Trost und Hoffnung – religiöse Perspektiven in der Trauerbegleitung
- Traueraufgaben
- Praktische Handlungsmöglichkeiten und Trauertröster im Kindergarten
- Literaturhinweise

## Praxiswerkstatt – der Jahreskreis in der Kita

### Im Advent, im Advent...

Von der Advents- und Weihnachtszeit bis hin zu Maria Lichtmess. Diese Werkstattreihe bietet in vier Teilen die Möglichkeit zum Ideen-, Methoden- und Materialaustausch im Jahreskreis.

Gerne kann von den Teilnehmenden ein gelungenes Element mitgebracht und vorgestellt werden. Darüber hinaus wird es auch einige neue Anregungen geben.

**Teilnahme gerne im Tandem:** Mitarbeitende KiTa und Mitarbeitende Kirchengemeinde

**Zielgruppe:**  
Fachkräfte für Religions-  
pädagogik  
Pädagogische Fachkräfte  
Pastoral Mitarbeitende

**Referentin:**  
Kerstin Silies  
Kita-Pastoral

**Termin:**  
Donnerstag, 7. November 2024  
14:30 Uhr – 17:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
KEB Emsland Süd e.V.  
Sonja Hofschroer  
Tel. 0591 6102-252  
lingen@keb-emsland.de

**Kursgebühr:**  
30,00 €

**Seminarnummer:**  
2024-2409LI



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 5

## Religions- pädagogik

Zielgruppe:  
Religionspädagogische  
Fachkräfte  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Monika Spieker

Termin:  
Beginn  
Freitag, 8. November 2024  
14:30 Uhr  
Ende  
Samstag, 9. November 2024  
17:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

Kursgebühr:  
265,00 €

Seminarnummer:  
2411097



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Biblische Erzählfiguren

### Werkkurs zur Herstellung von biblischen Figuren

Mit Hilfe biblischer Erzählfiguren kann die Botschaft der Bibel den Menschen nähergebracht werden. Die Figuren veranschaulichen biblische Szenen und erleichtern die Übernahme der Textaussagen und Erkenntnisse. In vielen Gemeinden sind die beweglichen biblischen Figuren nicht mehr wegzudenken.

Die Erzählfiguren finden breite Verwendung, beispielsweise im (Kinder-) Gottesdienst, in Weihnachtskrippen und Ganzjahreskrippen, in Kindertagesstätten. Die Figuren werden kunsthandwerklich anspruchsvoll hergestellt.

Biblische Figuren sind 30 cm große Figuren, die durch ein Salsdrahtgestell beweglich sind. Durch die Bleifüße sind sie sehr standfest. Ihre Hartschaumköpfe werden individuell geformt. Das Gesicht ist nur angedeutet und lässt viel Interpretationsspielraum. Durch ihre Körperhaltung können die Figuren unterschiedliche Emotionen ausdrücken.

Die erforderlichen Grundmaterialien werden zur Verfügung gestellt. Eine Werkzeug- und Materialliste wird Interessierten im Vorfeld ausgehändigt.

Im Verlauf des Kurses können zwei Figuren hergestellt werden.

## Ein Gebet wandert um die Welt

### „I made you wonderful“ (übersetzt: wundervoll habe ich dich erschaffen-nach Psalm 139) – Weltgebetstag für Kinder

Der Weltgebetstag ist ein besonderer Tag, denn dann wandert jedes Jahr ein Gebet einmal um die ganze Welt!

Herzlich laden wir Erzieher\*innen, pastorale u. religionspädagogische Mitarbeiter\*innen und weitere Interessierte auf eine Entdeckungsreise zum „Weltgebetstag für Kinder 2025“ ein! Wir stellen den „WGT für Kinder 2025“ und die dazugehörigen Materialien, Gebete, Geschichten und Lieder für die Arbeit in der Kita oder Gemeinde vor.

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Bistum Osnabrück, Kita-Pastoral, angeboten.

# 5

## Religions- pädagogik

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für Religions-  
pädagogik

Referenten:  
Kerstin Silies  
Gemeindereferentin  
Barbara Nick-Labatzki  
Frauenseelsorgerin

Termin:  
Mittwoch, 27. November 2024  
14:30 Uhr – 17:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
KEB Emsland-Süd e.V.  
Sonja Hofschroer  
Tel. 0591 6102-252  
lingen@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
30,00 €

Seminarnummer:  
2024-2133LII

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 5

## Religions- pädagogik

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Fachkräfte für Religions-  
pädagogik

**Referenten:**  
Kerstin Silies  
Gemeindereferentin  
Barbara Nick-Labatcki  
Frauenseelsorgerin

**Termin:**  
Donnerstag, 28. November 2024  
14:30 Uhr – 17:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
online

**Anmeldung**  
KEB Emsland-Süd e.V.  
Sonja Hofschröder  
Tel. 0591 6102-252  
lingen@keb-emsland.de

**Kursgebühr:**  
20,00 €

**Seminarnummer:**  
2024-2134

## Ein Gebet wandert um die Welt – Online Veranstaltung

### „I made you wonderful“ (übersetzt: wundervoll habe ich dich erschaffen-nach Psalm 139) – Weltgebetstag für Kinder

Der Weltgebetstag ist ein besonderer Tag, denn dann wandert jedes Jahr ein Gebet einmal um die ganze Welt!

Herzlich laden wir Erzieher\*innen, pastorale u. religionspädagogische Mitarbeiter\*innen und weitere Interessierte auf eine Entdeckungsreise zum „Weltgebetstag für Kinder 2025“ ein! Wir stellen den „WGT für Kinder 2025“ und die dazugehörigen Materialien, Gebete, Geschichten und Lieder für die Arbeit in der Kita oder Gemeinde vor.

Herzliche Einladung auch an „Tandems“ aus pädagogischen und pastoralen Mitarbeitenden!

**Diese Veranstaltung findet online über ZOOM statt!  
Den Link erhalten Sie nach der Anmeldung.**

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Bistum Osnabrück, Kita-Pastoral, angeboten.

## Praxiswerkstatt – der Jahreskreis in der Kita

### Alles hat seine Zeit

Von der Fastenzeit bis hin zum Osterfest.

Diese Werkstattreihe bietet in vier Teilen die Möglichkeit zum Ideen-, Methoden- und Materialaustausch im Jahreskreis.

Gerne kann von den Teilnehmenden ein gelungenes Element mitgebracht und vorgestellt werden. Darüber hinaus wird es auch einige neue Anregungen geben.

**Teilnahme gerne im Tandem:** Mitarbeitende KiTa und Mitarbeitende Kirchengemeinde

# 5

## Religions- pädagogik

**Zielgruppe:**  
Fachkräfte für Religions-  
pädagogik  
Pädagogische Fachkräfte  
Pastoral Mitarbeitende

**Referentin:**  
Kerstin Silies  
Kita-Pastoral

**Termin:**  
Dienstag, 21. Januar 2025  
14:30 Uhr – 17:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
KEB Emsland Süd e.V.  
Sonja Hofschröder  
Tel. 0591 6102-252  
lingen@keb-emsland.de

**Kursgebühr:**  
30,00 €

**Seminarnummer:**  
2025-2401LI

Zielgruppe:  
Fachkräfte für Religions-  
pädagogik  
Pädagogische Fachkräfte  
Pastoral Mitarbeitende

Referentin:  
Kerstin Silies  
Kita-Pastoral

Termin:  
Mittwoch, 19. Februar 2025  
14:30 Uhr – 17:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
KEB Emsland Süd e.V.  
Sonja Hofschroer  
Tel. 0591 6102-252  
lingen@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
30,00 €

Seminarnummer:  
2025-2402LI

## Gemeinsam nah dran an den Menschen

### Vernetzte Projekte mit KiTa und Gemeinde

Die Kita Pastoral hat in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen und es gibt seit 2018 die Religionspädagogischen Fachkräfte in den katholischen Kitas, die zusammen mit der jeweiligen Pastoralen Ansprechperson ein Tandem bilden. Zusammen gestalten sie die Kita als lebendigen Ort des Glaubens und verantworten die Kooperation mit der Kirchengemeinde vor Ort und auf Pfarreien-gemeinschaftsebene.

An diesem Nachmittag gibt es die Möglichkeit zum Austausch über Projekte im Rahmen der Kooperation Kita und Kirchengemeinde und für die gemeinsame Entwicklung neuer Ideen.

**Eine Teilnahme im Tandem:** Mitarbeitende Kirchengemeinde und Kita ist gerade bei dieser Werkstatt sinnvoll.

## Fachkraft für Religionspädagogik im Elementarbereich

### Weiterbildung zur Fachkraft für Religionspädagogik

Vor dem Hintergrund des Bildungs- und Erziehungsauftrags katholischer Kindertagesstätten und des niedersächsischen Orientierungsplanes für Bildung und Erziehung entspricht diese Weiterbildung dem Erfordernis, dass Erzieher/-innen in kath. Kitas sich mit dem eigenen Glauben auskennen und auseinandersetzen.

Die Weiterbildung umfasst insgesamt drei zweiteilige Module, (Teil I jeweils von Mo – Fr, Teil II von Mi - Fr). Die Anmeldung ist verbindlich für den gesamten Kurs. Es gelten die AGBs des Ludwig-Windthorst-Hauses, siehe [www.lwh.de](http://www.lwh.de)

Während der Weiterbildung wird eine Hausarbeit zu biblischen Geschichten aus dem Alten Testament erstellt und ein Praxisprojekt in der eigenen Kita durchgeführt. Nach bestandem Kolloquium erhalten die Teilnehmer/-innen ein Zertifikat und können die „Bischöfliche Sendung für den religionspädagogischen Bereich in Kindertagesstätten“ beantragen.

Diese Veranstaltung wird als Kooperationsveranstaltung vom Bistum Osnabrück, Kita-Pastoral, und dem Ludwig-Windthorst-Haus angeboten.

#### Termine der Module:

Modul 1.1: 17.-21.03.2025  
Modul 1.2: 14.-16.05.2025  
Modul 2.1: 22.-26.09.2025  
Modul 2.2: 12.-14.11.2025  
Modul 3.1: 12.-16.01.2026  
Modul 3.2: 18.-20.05.2026

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referenten:  
Diverse

Termin:  
Beginn  
Montag, 17. März 2025  
Ende  
Mittwoch, 20. Mai 2026

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
BGV Kita-Pastoral  
Sonja Hofschroer  
Tel. 0591 6102-251  
s.hofschroer@bistum-os.de

Kursgebühr:  
710,00 € pro Modul  
zzgl. 17,00 € EZ-Zuschlag  
pro Nacht

Seminarnummer:  
2025-03-17



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 5

## Religions- pädagogik

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referenten:  
Anne Schwöppe  
Kersti Fölling

Termin:  
Beginn  
Donnerstag, 20. März 2025  
10:30 Uhr  
Ende  
Freitag, 21. März 2025  
15:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte-  
Holzhausen

Anmeldung  
Haus Ohrbeck  
Kersti Fölling  
Tel. 05401 336-0  
empfang@haus-ohrbeck.de

Kursgebühr:  
254,00 € inkl. Übernachtung  
im Einzelzimmer

## Segen und Segnen in der Kita

### Auftanken, Reflektieren und neue Impulse

„Wenn es dir guttut, dann komm!“, diese Worte richtet der Heilige Franziskus in einem Brief an seinen Bruder Leo, dem zu diesem Zeitpunkt Zuversicht abhandengekommen war.

Die Fortbildung nimmt sich diese Aufforderung zum Vorbild und lädt die Fachkräfte ein, sich mit dem Thema Segen und Segnen zu beschäftigen, dabei eine kleine Auszeit vom Kita-Alltag zu finden, sich selbst zu reflektieren und neue Impulse mit in die Praxis zu nehmen. In der Fortbildung begreifen wir Segen als ein Geschenk, das zum Weitergeben einlädt und uns oft unbewusst im Alltag begegnet. Ob in der Natur, in den Kindern, in der Gesundheit oder in kleinen Begegnungen.

Gemeinsam schauen wir in der Fortbildung, wo sich Segen im Alltag versteckt und wie wir dieses Geschenk in der Kita weitergeben können. Dabei beschäftigen wir uns mit Impulsen und Texten, eigenen Gedanken und Erfahrungen. Ziel ist es, mit Blick auf die eigenen Ressourcen neue Kräfte zu sammeln und konkrete Ideen für die Praxis zu entwickeln.

## Praxiswerkstatt – der Jahreskreis in der Kita

### Sommer, Sonne, Sonnenschein

Von Christi Himmelfahrt und Pfingsten über Fronleichnam bis hin zum Abschiedsfest.

Diese Werkstattreihe bietet in vier Teilen die Möglichkeit zum Ideen-, Methoden- und Materialaustausch im Jahreskreis.

Gerne kann von den Teilnehmenden ein gelungenes Element mitgebracht und vorgestellt werden. Darüber hinaus wird es auch einige neue Anregungen geben.

**Teilnahme gerne im Tandem:** Mitarbeitende KiTa und Mitarbeitende Kirchengemeinde

# 5

## Religions- pädagogik

Zielgruppe:  
Fachkräfte für Religions-  
pädagogik  
Pädagogische Fachkräfte  
Pastoral Mitarbeitende

Referentin:  
Kerstin Silies  
Kita-Pastoral

Termin:  
Dienstag, 29. April 2025  
14:30 Uhr – 17:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
KEB Emsland Süd e.V.  
Sonja Hofschroer  
Tel. 0591 6102-252  
lingen@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
30,00 €

Seminarnummer:  
2025-2403LI

# 5

## Religions- pädagogik

**Zielgruppe:**  
Fachkräfte für Religionspädagogik

**Referenten:**  
N.N., Diözesanreferent\*in  
Kita-Pastoral

**Termin:**  
Beginn  
Donnerstag, 22. Mai 2025  
9:00 Uhr  
Ende  
Freitag, 23. Mai 2025  
15:00 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

**Anmeldung**  
KEB Emsland Süd e.V.  
Sonja Hofschröer  
Tel. 0591 6102-252  
lingen@keb-emsland.de

**Kursgebühr:**  
152,00 €

**Seminarnummer:**  
2025-2400LI



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Vertiefungs- und Reflexionstreffen

### Veranstaltung für Fachkräfte für Religionspädagogik im Elementarbereich

Die religiöse Orientierung und Profilierung der Kitas wird immer wichtiger, da sie Sinn und Werteorientierung für Kinder, Eltern, Familien und Mitarbeitende gibt. Die Anforderungen in Kitas wachsen in allen Bereichen. Daher ist die Frage nach dem Stellenwert der religionspädagogischen Arbeit und der christlichen Haltung in der pädagogischen Arbeit unumgänglich.

Eingeladen sind die Religionspädagogischen Fachkräfte der Kitas.

Dieses Reflexions- und Vertiefungstreffen bietet neben einem Studienteil die Möglichkeit des Austausches und der Reflexion der religionspädagogischen Arbeit und Erfahrungen in den Kindertagesstätten.

Das Thema des Treffens stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Bistum Osnabrück, Kita-Pastoral, angeboten.

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung



# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Beate Betjemann  
Dozentin für Gesundheitsförderung  
Resilienz und Coaching

Termin:  
Donnerstag, 12. September 2024  
09:30 Uhr – 15:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

Anmeldung  
Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44

Kursgebühr:  
70,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
0034721



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Resilienztag

### Die innere Widerstandsfähigkeit stärken

Dieser Kurs soll die eigene Widerstandskraft deutlich verstärken. Es erwartet Sie ein Selbsterfahrungstag, an dem Sie viele Übungen kennenlernen, um die Akkus wieder aufzuladen. In diesen herausfordernden Zeiten ist es hilfreich, sich auf die eigenen inneren Stärken zu besinnen und so aktiv etwas für sich selbst zu tun. Jeder Mensch kann seine Resilienz trainieren und ein Selbstschutzschild aufbauen!

#### Nur wer sich selbst stark macht, kann andere stärken.

- Stärkung mit Hilfe der Resilienzschlüssel
- Emotionen annehmen und umfokussieren
- Raus aus dem Gedankenkarussell
- Atem-, Körper- und Wahrnehmungsübungen
- Optimismus und positive Emotionen als zentrale Schutzfaktoren
- Routinen zur alltäglichen Stabilisierung

## Gesund und gestärkt im Kita- und Krippen-Alltag

### Wie eine ausgewogene Ernährung die persönliche Widerstandsfähigkeit fördert

In diesem Seminar bietet die Dozentin praktische Ansätze, um die persönliche Widerstandsfähigkeit im herausfordernden Alltag zu stärken. Die Teilnehmenden entdecken die Bedeutung einer ausgewogenen Ernährung für körperliches und geistiges Wohlbefinden und wie diese die Fähigkeit zur Bewältigung von Stress und Belastungen unterstützen kann.

Durch kurze Inputsessions, Diskussionen und praktische Übungen lernen die Teilnehmenden, wie sie Ernährung bewusst gestalten können, um mehr Energie, Ausgeglichenheit und Gelassenheit im Alltag zu erleben.

Zudem werden einfache und köstliche Rezepte vorgestellt und ausprobiert, die nicht nur nährstoffreich sind, sondern auch schnell und unkompliziert zubereitet werden können.

Anmeldeschluss: 22.08.2024

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

Zielgruppe:  
Kita-Leitung  
Pädagogische Fachkräfte  
Hauswirtschaftliche Kräfte

Referentin:  
Lara Voß  
Ernährungswissenschaften  
(M.Sc.)  
VDOE-zertif. Ernährungsberaterin

Termin:  
Donnerstag, 19. September 2024  
14:30 Uhr – 18:45 Uhr

Tagungsstätte:  
KEB Geschäftsstelle  
Nagelshof 21b  
49716 Meppen

Anmeldung  
Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e.V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
meppen@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

Kursgebühr:  
69,00 € inkl. Lebensmittelumlage

Seminarnummer:  
2143MEEZ3-2024

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

### Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

### Referentin:

Melanie Bartels  
Physiotherapeutin, Kiel  
Henriette Stevens  
Dipl.-Ökotrophologin,  
Papenburg

### Termin:

Beginn  
Montag, 21. Oktober 2024  
09:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 22. Oktober 2024  
15:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

### Anmeldung

Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
Anmeldung@hoeb.de

### Kursgebühr:

230,00 € inkl. Unterkunft im  
DZ und Verpflegung

### Seminarnummer:

0032173



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Sorge gut für Dich – führe Dich selbst!

### Zeit für Entspannung im hektischen Kita-Alltag

Die hohen Anforderungen, die wir und andere im KiTa-Alltag an uns stellen, bringen uns immer öfter an unsere Grenzen und häufig auch aus unserem Gleichgewicht. Wenn uns der Wechsel von der Anspannung in die Entspannung nicht mehr gut gelingt, hat dies oft auch Auswirkungen auf unseren Körper und unser Wohlbefinden. Dem wollen wir mit aktiver Selbstfürsorge und indem wir lernen Anspannung früher wahrzunehmen und uns selber wieder in den Fokus zusetzen entgegensteuern.

Wir werden in diesem Seminar praktische Fähigkeiten zur Stärkung der eigenen Entspannungsfähigkeit sowie ein wirksames Selbstmanagement zur Stressbewältigung kennenlernen und umsetzen. Vieles ist dazu geeignet sofort im Arbeitsalltag umgesetzt zu werden.

### Ein Teil unserer Inhalte

- Wahrnehmungsübungen, um frühzeitig bei Anspannung gegenzulenken
- Verschiedene Entspannungs- und Atemtechniken
- Sanftes Yoga zur wirkungsvolle Selbstfürsorge
- achtsame Ernährung
- Ernährung, die mich in meine Kraft bringt.

## LWH kompakt Entspannungstankstelle

### Gesundheitsprävention für pädagogische Fachkräfte

Höher, schneller, weiter, immer mehr Aufgaben, aber immer weniger Fachkräfte.

Die stetigen und vor allem stetig wachsenden Anforderungen in den Kindertageseinrichtungen haben Auswirkungen auf Berufszufriedenheit, Gesundheit und Lebensenergie.

Stress, Burnout, Langzeiterkrankungen und viele KollegInnen, die den Beruf wechseln, sind die Folgen.

Für Regeneration bleibt kaum bis gar keine Zeit, zum langwierigen Erlernen von Entspannungstechniken und Co. schonmal gar nicht. Daher bekommen Sie in diesem Seminar Impulse, die Sie, wenn Sie mögen, schon ab morgen einsetzen können, um Ihren Alltag ein bisschen entspannter zu gestalten.

### Inhalte:

- Impulse für eine kurze Entspannung im Alltag
- Nimm mit Übungen
- Körperübungen
- Meditation und Klangerregung
- ein kleiner basischer Snack zum probieren



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

### Zielgruppe:

Pädagogische Assistenzkräfte  
Pädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

### Referentin:

Petra Janisch-Kerschbaum  
Entspannungspädagogin

### Termin:

Dienstag, 12. November 2024  
19:00 Uhr – 21:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
Tel. 0591 6102-146  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

43,00 €

### Seminarnummer:

2411094

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

Zielgruppe:  
Kita-Leitung

Referentin:  
N.N. Diözesanreferent\*in  
Kita-Pastoral

Termin:  
Beginn  
Dienstag, 19. November  
2024  
Ende  
Freitag, 22. November 2024

Tagungsstätte:  
Caritas-Inseloase Norderney  
Marienstr. 18  
26548 Norderney

Anmeldung  
BGV Osnabrück  
Kita-Pastoral  
Tel. 0591 6102-251  
s.hofschroerer@bistum-os.de

Kursgebühr:  
410,00 €

Seminarnummer:  
2024-11-05-08

## Reif für die Insel

### Exerzitien für Kita-Leiter\*innen

Als Kita-Leiter\*in sind Sie herzlich eingeladen auf die Insel Norderney, um wieder einmal für sich selbst da zu sein. Zeit zu haben zum Innehalten, zum Ruhigwerden und zum Schöpfen aus der Kraftquelle des christlichen Glaubens.

Das Thema dieser Exerzitien stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Zum Programm gehören religiöse Morgen- und Abendimpulse, meditative Strandspaziergänge, Übungen zur Achtsamkeit, Zeit zur ressourcenorientierten Sicht auf den Berufsalltag und Entspannung und Zeit für sich selbst.

Entdecken Sie die Inselexerzitien, indem Sie vom Kita-Alltag abschalten, sich Ihre eigenen Stärken und Kraftquellen wieder bewusst machen und so mit frischer Energie und neuen Impulsen gestärkt zurückkehren.

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit der KEB Aschendorf-Hümmling e.V. angeboten.

## Eigene Ressourcen stärken und Selbstfürsorge erkennen

### Wie kann dies im Kita-/Krippen-Alltag gelingen?

In der täglichen Arbeit mit Kindern bringen pädagogische Fachkräfte ein hohes Maß an achtsamen Umgang, Zuwendung, Wertschätzung und Empathie für die anvertrauten Kinder und auch für KollegInnen und Eltern auf.

Dabei geraten Fachkräfte häufig an die Grenzen der Belastbarkeit. Notwendig und wichtig ist es, die eigenen Grenzen der Belastbarkeit – die individuell sehr unterschiedlich sind – zu kennen und zu beachten.

Dieses sorgsame Erkennen ist Grundvoraussetzung, um gesund und arbeitsfähig zu bleiben.

In diesem praxisorientierten Seminar werden folgende Fragen miteinander erarbeitet

- Wie kann die eigene Ressource gestärkt werden?
- Wie kann sorgsamer Umgang mit den jeweiligen eigenen begrenzten Ressourcen gelingen?
- Welche Strategien gibt es und wie erkenne ich meine „individuelle“ Strategie der Selbstfürsorge?

Anmeldeschluss: 25.10.2024

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Wiebke Dornes  
Systemische (Familien-)  
Therapeutin /  
Systemtherapeutin (DGFSF)

Termin:  
Samstag, 23. November 2024  
09:00 – 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
KEB Geschäftsstelle  
Nagelshof 21 b  
49716 Meppen

Anmeldung  
Kath. Erwachsenenbildung  
Emsland Mitte e.V.  
Anne Deeken-Köbbe  
Tel. 05931 4086-0  
meppen@keb-emsland.de  
www.keb-meppen.de

Kursgebühr:  
120,00 € inkl. Stehkafee

Seminarnummer:  
2101MEEZ3/2024

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Doris Krümborg  
Erzieherin  
Elementarpädagogin  
Entspannungspädagogin

Termin:  
Donnerstag, 28. November 2024  
09:00 Uhr – 16.30 Uhr

Tagungsstätte:  
Begegnungsstätte  
Weißes Haus  
Bahnhofstraße 10  
49751 Sögel

Anmeldung  
KEB Aschendorf-Hümmling  
e.V.  
Silvia Wagener  
Tel. 05952 1556  
Fax 05952 3368  
soegel@keb-emsland.de

Kursgebühr:  
105,00 € inkl. Verpflegung

Seminarnummer:  
A21255



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Gelassen durch den Kita Alltag

### Selbstfürsorge im pädagogischen Alltag

Der KiTa-Alltag kann sehr herausfordernd sein. Stresssituationen und ein häufig nicht planbarer Tagesablauf sind die Regel. Erzieherinnen geraten schnell in einen Kreislauf, in dem sie nur noch reagieren. Dabei kann die Freude und Zufriedenheit mit der Arbeit verschwinden.

Um mit dieser Herausforderung in der KiTa besser umgehen zu können, ist es wichtig die eigenen Ressourcen zu erkennen, auf sie zurückgreifen zu können und sie zu nutzen.

In dieser Fortbildung werden verschiedene Strategien und Methoden aufgezeigt, um die persönlichen Ressourcen zu stärken und sie situationsbedingt abrufen zu können. So ist es möglich Stresssituationen besser zu bewältigen.

#### Inhalte:

- eigene Stärken erkennen und sie im Team einsetzen
- eigene Gefühle und Bedürfnisse im KiTa-Alltag ernst nehmen und für sich selbst sorgen
- Eigenverantwortung übernehmen
- effektiver mit persönlichen Ressourcen umgehen
- Gelassenheit entwickeln

## Auftankzeit für Kita-Fachkräfte

### Stressmanagement & Resilienz

Pädagogische Fachkräfte haben neben den „normalen“ Stressoren aus dem Arbeitsalltag auch noch in den letzten Jahren mit den besonderen Herausforderungen vieles „mal eben“ und „on-top“ meistern müssen.

Das macht sich irgendwann im eigenen Energiehaushalt bemerkbar.

Das Energiefass ist leer – nicht nur bei den Fachkräften, sondern auch bei den Kindern und Familien. Ebenfalls hat das Soziale miteinander sehr gelitten – was wir als begleitende Personen von Menschen deutlich spüren – und uns Kraft kostet.

Und hier bietet unsere Fortbildung Gelegenheit etwas zu verändern!

Wir beschäftigen uns mit Methoden und Übungen, die zum einen auf einen selbst wirken – und zum anderen in den Arbeitsalltag integriert werden können. Sie erhalten in dieser Fortbildung eine Mischung aus Informationen, praktischen Übungen und auch Ideen, wie Sie selber diese Übungen einbringen, anleiten oder durchführen können in der eigenen KiTa oder auch im eigenen (stressigen) Alltag. Wir werden uns bewegen, uns entspannen und einiges über Hintergründe zum Thema Stress und Resilienz lernen.

**Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und Anzihsachen für draußen und drinnen mit.**



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referenten:  
Bianka Ledermann  
Diplom-Sozialarbeiterin  
system-dialogischer Coach  
Kersti Fölling  
Erziehungswissenschaftlerin  
Systemische Beraterin (DGSF)

Termin:  
Beginn  
Montag, 13. Januar 2025  
10:30 Uhr  
Ende  
Dienstag, 14. Januar 2025  
15:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte-  
Holzhausen

Anmeldung  
Haus Ohrbeck  
Kersti Fölling  
Tel. 05401 336-0  
empfang@haus-ohrbeck.de

Kursgebühr:  
254,00 € inkl. Übernachtung  
im Einzelzimmer

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

**Referentin:**  
Inez Wichmann  
Dipl.-Religionspädagogin  
Atem-, Sprech- und Stimm-  
lehrerin

**Termin:**  
Donnerstag, 30. Januar 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
102,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54600



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Den Rücken schonen

### Fit mit Kindern

Auf kleinen Stühlen sitzen, am Boden spielen und aufräumen, auf Augenhöhe der Kinder hocken, auf dem Sofa umringt von Kindern – im Arbeitsalltag mit Kindern ist der Rücken gefordert und oft überlastet.

Dauerhafte Fehlbelastungen der Wirbelsäule führen zu Verspannungen des Rückens und schränken die Atemtätigkeit ein.

Mit Bewegungs- und Atemübungen stärken wir den Rücken und geben ihm neuen Halt. Wenn unsere Aufrichtung von innen – von der Atmung her – getragen ist, bewegen wir uns leicht und mühelos. Wir fühlen uns belebt und entspannt.

Die Übungen sind leicht in den Alltag integrierbar.

**Bitte mitbringen:** bequeme Kleidung, dicke Socken

## Fit for Work

### Gesund im Beruf durch Methoden der Achtsamkeit, Resilienz und Stressverarbeitung

Stress und Arbeitsverdichtung im pädagogischen Alltag nehmen immer mehr zu. Hohe Anforderungen und Erwartungen zehren an den eigenen nervlichen, seelischen und körperlichen Kräften. Eine gute Resilienz und Stressbewältigung nehmen – im Hinblick auf den langfristigen Erhalt von Gesundheit und Leistungsfähigkeit – an Bedeutung zu.

In dieser Fortbildung lernen Sie verschiedene Strategien für einen ressourcen- und lösungsorientierten Umgang mit Stress und anderen Belastungen kennen. Sie erfahren, wie Sie in Stress- und Krisensituationen in innerer Balance bleiben und achtsamer mit Ihren Ressourcen umgehen können.

**Inhalt:** Ressourcenorientiertes Stress- und Selbstmanagement; Energiefresser, sowie eigene Kraftquellen erkennen; bewusster Umgang mit unterschiedlichen Rollen und Rollenerwartungen; Fähigkeiten zur Resilienz und Stressbewältigung erweitern; Neue Verhaltensmuster zur Selbststärkung und Selbstfürsorge; Perspektiven für zielgerichtetes und lösungsorientiertes Handeln; Achtsamkeit als wirksames Instrument, Stress frühzeitig wahrzunehmen.



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

**Zielgruppe:**  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

**Referentin:**  
Katja Werries  
Kursleiterin der DGBM  
Psychologische Psychotherapeutin

**Termin:**  
Donnerstag, 20. März 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
Katholische  
Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

**Anmeldung**  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

**Kursgebühr:**  
112,00 € inkl. Verpflegung

**Seminarnummer:**  
D54601

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

### Zielgruppe:

Pädagogische Assistenzkräfte  
Pädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung

### Referentin:

Petra Janisch-Kerschbaum  
Entspannungspädagogin

### Termin:

Freitag, 21. März 2025  
10:00 Uhr – 17:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Ludwig-Windthorst-Haus  
Daniela Gille  
0591 6102-146  
gille@lwh.de

### Kursgebühr:

115,00 €

### Seminarnummer:

2503062

## Wer nicht regeneriert, verliert!

### Gesundheitsprävention für pädagogische Fachkräfte

Vielen pädagogischen Fachkräften fällt es aufgrund hoher Arbeitsbelastung schwer, abzuschalten und zur Ruhe zu kommen. Ausfälle wegen Krankheit und Erschöpfung sind häufig die Folge und der Arbeitsalltag ist nur schwer zu bewältigen.

Doch man kann nur gut für andere sorgen, wenn es einem selbst gut geht! Daher dürfen Sie sich an diesem Tag ausschließlich um sich selbst kümmern und Strategien erlernen, Stress und Überlastung gut zu begegnen.

### Inhalte:

- „Nimm mit Übungen“ aus verschiedenen Entspannungsverfahren
- Atemübungen
- Entspannung durch Bewegung
- Kurzentspannung
- Do In - Japanische Klopfmassage
- Meditation und Klangmassagen
- basenbildende Ernährung mit leckeren Kostproben und Ideen, um diese in den Alltag zu integrieren
- Welche Öle brauchen wir, um die Vitamine der Lebensmittel besser aufzunehmen?

## Die Schätze in Kitas

### Wie erfahrene Fachkräfte gesund älter werden in Kitas

Der Beruf der Erzieher\*In ist nach wie vor für viele ein Traumjob bis zur Rente. Die Arbeitszeiten und die Intensität sind es, die die Arbeit im Laufe der Jahre anstrengend machen können. Ein hoher Geräuschpegel, körperliche Anstrengungen, Zeitdruck und die vielfältigen Anforderungen lassen die Haut dünner werden. Und die Frage kommt auf: wie komme ich gut durch die weiteren Jahre, wie kann ich sie sinnvoll gestalten, gelingt das überhaupt?

Wenn Sie neugierig darauf sind, was möglich ist, was Sie selbst verändern können, um wieder mehr Zufriedenheit und Erfüllung in der Arbeit zu finden, dann kann das Seminar dazu beitragen, Ideen und Inspirationen zu finden. Es soll eine Zeit sein, in der Sie innehalten, entschleunigen und einen Wechsel der Blick- und Handlungsrichtung starten können.

Dazu werden wir Fragen nachgehen, wie: Wie schöpfe ich aus meinem reichhaltigen Erfahrungsschatz Energie und setze Ressourcen frei für Neues? Welche neuen Ansprüche, Wünsche und Perspektiven habe ich an mich und meine Arbeit? Wie gehe ich wertschätzend mit mir selbst und anderen um?

Ein begleitendes Entspannungs- und Achtsamkeitsprogramm soll den Übergang vom Alltag zum Seminar erleichtern und Sie bei der inneren Schatzsuche unterstützen

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

### Zielgruppe:

Kita-Leitung  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte

### Referenten:

Loes Broekmate  
Trainerin, Köln  
Henriette Stevens  
Dipl.-Ökologin,  
Papenburg

### Termin:

Beginn  
Dienstag, 1. April 2025  
09:30 Uhr  
Ende  
Mittwoch, 2. April 2025  
15:30 Uhr

### Tagungsstätte:

Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

### Anmeldung

Historisch-Ökologische  
Bildungsstätte  
Claudia Gebken  
Tel. 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44  
Anmeldung@hoeb.de

### Kursgebühr:

230,00 € inkl. Unterkunft  
im Doppelzimmer und  
Verpflegung



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Sibylle Hartong, M.A.  
Theologin, Seelsorgerin

Termin:  
Beginn  
Dienstag, 22. April 2025  
Ende  
Freitag, 25. April 2025

Tagungsstätte:  
Caritas Inseloase Norderney  
Marienstr. 18  
26548 Norderney

Anmeldung  
BGV Osnabrück  
Kita-Pastoral  
Tel. 0591 6102-251  
s.hofschroerer@bistum-os.de

Kursgebühr:  
410,00 €

Seminarnummer:  
2025-04-22

## Reif für die Insel

### Exerzitien für Erzieher\*innen

Als Erzieher\*in sind Sie herzlich eingeladen auf die Insel Norderney, um wieder einmal für sich selbst da zu sein. Zeit zu haben zum Innehalten, zum Ruhigwerden und zum Schöpfen aus der Kraftquelle des christlichen Glaubens.

Das Thema dieser Exerzitien stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Zum Programm gehören religiöse Morgen- und Abendimpulse, Kirchenerkundung Stella Maris und St. Ludgerus, meditative Strandspaziergänge, Übungen zur Achtsamkeit, Zeit zur ressourcenorientierten Sicht auf den Berufsalltag und Entspannung und Zeit für sich selbst.

Entdecken Sie die Inselexerzitien, indem Sie vom Kita-Alltag abschalten, sich Ihre eigenen Stärken und Kraftquellen wieder bewusst machen und so mit frischer Energie und neuen Impulsen gestärkt zurückkehren.

Diese Veranstaltung wird in jedem Frühjahr angeboten und ist offen für alle pädagogischen Fachkräfte.

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit der KEB Aschendorf-Hümmling e.V. angeboten.

## Achtsamkeit in der Natur

### Ein Tag zum Auftanken und Entspannen

Stress lass nach – aber wie? Dass unsere Welt immer scheller, digitaler und herausfordernder wird, ist nichts Neues. Wir reagieren darauf, indem wir auf „Autopilot“ schalten. Ein Versuch, die täglichen Anforderungen zu bewältigen, der uns auf den ersten Blick auch gut funktionieren lässt. Leider geht so eine Art der Lebensführung auf Dauer zu Lasten unserer Gesundheit. Wir sind angespannt, unzufrieden und gestresst. Wir leiden und werden sogar krank.

Doch wir sind dem nicht hilflos ausgeliefert. Durch Achtsamkeit können wir lernen, mit Stress und Druck umzugehen. Achtsamkeit schult unser Bewusstsein. Wir nehmen dadurch wahr, wie es uns geht und erkennen rechtzeitig die Warnsignale unseres Körpers. Wir wissen dann auch, was wir brauchen und was wir tun können, damit es uns gut geht.

### Dich erwartet ein Tag im Grünen, an dem du

- zur Ruhe kommst und neue Energie tanken kannst.
- erfährst, wie du für mehr Zufriedenheit und Ausgeglichenheit sorgen kannst.
- mehr Kontakt zu dir selbst bekommst und deine Bedürfnisse besser spürst.
- lernst, wie du Achtsamkeit in deinen Alltag integrieren kannst.

Verschiedene Achtsamkeitsübungen und Impulse zur Stressbewältigung, zur Selbstwahrnehmung und zum Umgang mit unangenehmen Gefühlen begleiten unsere Wanderung. Dazu gibt es ein gemeinsames Picknick und ausreichend Gelegenheit zum regen Austausch.

**Bitte mitbringen:** dem Wetter angepasste Kleidung, festes Schuhwerk, Tagesverpflegung Essen und Getränke

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

Zielgruppe:  
Pädagogische Fachkräfte  
Heilpädagogische Fachkräfte  
Pädagogische Assistenzkräfte

Referentin:  
Marianne Oshege  
Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation

Termin:  
Montag, 19. Mai 2025  
09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Tagungsstätte:  
Katholische Familien-Bildungsstätte  
Osnabrück  
Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Anmeldung  
Kath. FABI  
Annette Lührmann-Sellmeyer  
Tel. 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20  
info@kath-fabi-os.de

Kursgebühr:  
99,00 €

Seminarnummer:  
D54313

# 6

## Spiritualität und Gesundheitsförderung

Zielgruppe:  
Kita-Leitung

Referentin:  
N.N., Diözesanreferent\*in  
Kita-Pastoral

Termin:  
Beginn  
Montag, 24. November 2025  
Ende  
Donnerstag, 27. November  
2025

Tagungsstätte:  
Caritas-Inseloase Norderney  
Marienstr. 18  
26548 Norderney

Anmeldung  
BGV Osnabrück  
Kita-Pastoral  
Tel. 0591 6102-251  
s.hofschroerer@bistum-os.de

Kursgebühr:  
410,00 €

Seminarnummer:  
2025-11-24-27



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Reif für die Insel (Vorankündigung für November 2025)

### Exerzitien für Kita-Leiter\*innen

Als Kita-Leiter\*in sind Sie herzlich eingeladen auf die Insel Norderney, um wieder einmal für sich selbst da zu sein. Zeit zu haben zum Innehalten, zum Ruhigwerden und zum Schöpfen aus der Kraftquelle des christlichen Glaubens.

Das Thema dieser Exerzitien stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Zum Programm gehören religiöse Morgen- und Abendimpulse, meditative Strandspaziergänge, Übungen zur Achtsamkeit, Zeit zur ressourcenorientierten Sicht auf den Berufsalltag und Entspannung und Zeit für sich selbst.

Entdecken Sie die Inselexerzitien, indem Sie vom Kita-Alltag abschalten, sich Ihre eigenen Stärken und Kraftquellen wieder bewusstmachen und so mit frischer Energie und neuen Impulsen gestärkt zurückkehren.

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit der KEB Aschendorf-Hümming e.V. angeboten.

# 7

## Qualitätsmanagement

# 7

## Qualitätsmanagement

### Zielgruppe:

Träger  
Hauptamtliche pastorale Mitarbeiter\*innen

### Referentinnen:

Ingrid Blankefort  
Fachberatung Tageseinrichtungen für Kinder  
QM-Auditorin  
Nina Berning  
Fachberatung Tageseinrichtungen für Kinder  
QM-Beauftragte/Interne Auditorin

### Termin:

Dienstag, 1. Oktober 2024  
9:00 Uhr – 16:00 Uhr

3 ZOOM-Meetings  
Donnerstag, 21. November 2024

Mittwoch, 15. Januar 2025  
Donnerstag, 13. März 2025  
Jeweils 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

### Tagungsstätte:

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

### Anmeldung

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.  
FortbildungKita@caritas-os.de

### Kursgebühr:

110,00 €



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

## Qualitätsmanagement aus Trägerperspektive

### Führen und Leiten mit dem Bistumsrahmenhandbuch

Die Fortbildung umfasst einen Präsenztage sowie drei Zoom-Meetings und bietet Trägern/Trägerverantwortlichen einer katholischen Kita im Bistum Osnabrück eine Einführung ins Qualitätsmanagement.

Der Träger einer Kindertageseinrichtung ist verantwortlich für die Einhaltung aller für den Betrieb geltenden Rechtsvorschriften und für die inhaltliche und organisatorische Arbeit in der Kita. Um den Träger bei dieser Aufgabe der Qualitätsentwicklung und -sicherung zu unterstützen, steht Ihnen und den Kitas im Bistum Osnabrück das Bistumsrahmenhandbuch (BRHB) zur Verfügung.

Im BRHB werden neben den rechtlichen auch die fachlichen Anforderungen für Träger, Leitung und Mitarbeitende in allen katholischen Tageseinrichtungen für Kinder im Bistum Osnabrück beschrieben.

### Die Themen werden sein:

- Allgemeine Informationen zu QM
- Umgang mit dem Bistumsrahmenhandbuch
- Aktenführung nach QM
- Umgang mit Trägerverantwortung im QM
- Synergieeffekt durch QM aus Trägersicht
- Umsetzung und Weiterentwicklung von QM

Ziel des ersten Tages ist es, Sie in das Thema „QM aus Trägerperspektive“ in den Kitas im Bistum Osnabrück einzuführen. Eine praxisnahe Vertiefung erfolgt im Rahmen der Zoom-Meetings.

Die Zeit zwischen den Terminen werden Sie nutzen, um selbst gesteckte Ziele in Ihren Strukturen umzusetzen.

## QM-Sprechstunde

### Ein kurzer Weg von der Frage zur Antwort...

Sie sind dabei, Ihr Einrichtungshandbuch (ERHB) auf der Grundlage des Bistumsrahmenhandbuchs (BRHB) weiter zu er- und bearbeiten und die beschriebenen Abläufe in die Praxis zu bringen. In diesem Prozess gibt es immer wieder Fragen, auf die Sie eine Antwort suchen.

Das geht nicht nur Ihnen so! Deshalb bieten wir regelmäßig QM-Sprechstunden an, in denen Sie Ihre Fragen bedarfsgerecht und zeitnah stellen können. Die Antworten ergeben sich dann im Austausch mit der Referentin und den Leitungskolleg\*innen bzw. QM-Verantwortlichen verschiedener Kitas.

Die Termine finden in einem digitalen Format statt und werden ca. 1,5 Stunden dauern. Insgesamt sind 5 Termine für das Jahr geplant, zu denen Sie sich bedarfsgerecht anmelden können.

**Mit der Bestätigung der Anmeldung erhalten Sie dann den Link für die QM-Sprechstunde.**

### Folgende Termine sind geplant:

Dienstag, 29.10.2024 von 14:00 bis 15:30 Uhr  
Donnerstag, 09.01.2025 von 10:00 bis 11:30 Uhr  
Mittwoch, 26.02.2025 von 14:00 bis 15:30 Uhr  
Mittwoch, 23.04.2025 von 10:00 bis 11:30 Uhr  
Donnerstag, 26.06.2025 von 14:00 bis 15:30 Uhr

# 7

## Qualitätsmanagement

### Zielgruppe:

Kita-Leitung  
Stellvertretende Kita-Leitung  
Pädagogische Fachkräfte

### Referentin:

Ingrid Blankefort  
Fachberatung Tageseinrichtungen für Kinder,  
QM-Auditorin

### Termin:

Dienstag, 29. Oktober 2024  
14:00 – 15:30 Uhr,  
weitere Termine siehe Ausschreibungstext

### Tagungsstätte:

ZOOM-Meeting

### Anmeldung

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.  
FortbildungKita@caritas-os.de

### Kursgebühr:

15,00 €

Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen

# 7

## Qualitätsmanagement

Zielgruppe:  
Kita-Leitung  
Stellvertretende Kita-Leitung  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Nina Berning  
Fachberatung Tageseinrichtungen für Kinder  
QM-Beauftragte/Interne Auditorin

Termin:  
Beginn  
Mittwoch, 30. Oktober 2024  
09:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
Mittwoch, 19. Februar 2025  
9:00 bis 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Haus Ohrbeck  
Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte

Anmeldung  
Caritasverband für die  
Diözese Osnabrück e.V.  
FortbildungKita@caritas-os.de

Kursgebühr:  
220,00 €

## Bistumsrahmenhandbuch – Was ist das?

### Qualitätsmanagement für Leitungen und QM-Verantwortliche in den Kitas

Seit Anfang 2013 arbeiten alle katholischen Kindertagesstätten im Bistum Osnabrück mit dem Bistumsrahmenhandbuch. Für Kita-Leitungen und pädagogische Fachkräfte, die bisher nicht an den QM-Veranstaltungen teilnehmen konnten oder ihr Wissen grundlegend auffrischen möchten, bieten wir diese zweitägige Fortbildung an.

#### Die Themen werden sein:

- Allgemeine Informationen zu QM
- Umgang mit dem Bistumsrahmenhandbuch
- Aktenführung nach QM
- Blick in einzelne Prozesse
- Prozesserarbeitung konkret
- Umsetzung von QM im Team

Ziel des ersten Tages ist es, Sie in das Thema QM in den Kitas im Bistum Osnabrück einzuführen. Sie werden das, was Sie in Ihrer Kita schon vorgefunden haben verstehen, gut weiterentwickeln und begleiten können.

Die Zeit zwischen den Terminen werden Sie nutzen, um selbst gesteckte Ziele in der Kita umzusetzen.

An dem zweiten Tag wird die Möglichkeit geboten, die Fragen, die sich aus der Praxisphase ergeben haben, zu bearbeiten. Darüber hinaus werden wir an dem Thema arbeiten, wie das Team bei der Umsetzung von QM in Ihrer Kita gut mitgenommen werden kann.

## Bistumsrahmenhandbuch – Was ist das?

### Qualitätsmanagement für Leitungen und QM-Verantwortliche in den Kitas

Seit Anfang 2013 arbeiten alle katholischen Kindertagesstätten im Bistum Osnabrück mit dem Bistumsrahmenhandbuch. Für Kita-Leitungen und pädagogische Fachkräfte, die bisher nicht an den QM-Veranstaltungen teilnehmen konnten oder ihr Wissen grundlegend auffrischen möchten, bieten wir diese zweitägige Fortbildung an.

#### Die Themen werden sein:

- Allgemeine Informationen zu QM
- Umgang mit dem Bistumsrahmenhandbuch
- Aktenführung nach QM
- Blick in einzelne Prozesse
- Prozesserarbeitung konkret
- Umsetzung von QM im Team

Ziel des ersten Tages ist es, Sie in das Thema QM in den Kitas im Bistum Osnabrück einzuführen. Sie werden das, was Sie in Ihrer Kita schon vorgefunden haben verstehen, gut weiterentwickeln und begleiten können.

Die Zeit zwischen den Terminen werden Sie nutzen, um selbst gesteckte Ziele in der Kita umzusetzen.

An dem zweiten Tag wird die Möglichkeit geboten, die Fragen, die sich aus der Praxisphase ergeben haben, zu bearbeiten. Darüber hinaus werden wir an dem Thema arbeiten, wie das Team bei der Umsetzung von QM in Ihrer Kita gut mitgenommen werden kann.

# 7

## Qualitätsmanagement

Zielgruppe:  
Kita-Leitung  
Stellvertretende Kita-Leitung  
Pädagogische Fachkräfte

Referentin:  
Nina Berning  
Fachberatung Tageseinrichtungen für Kinder  
QM-Beauftragte/Interne Auditorin

Termin:  
Beginn  
Mittwoch, 22. Januar 2025  
09:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
Mittwoch, 7. Mai 2025  
9:00 bis 16:00 Uhr

Tagungsstätte:  
Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

Anmeldung  
Caritasverband für die  
Diözese Osnabrück e.V.  
FortbildungKita@caritas-os.de

Kursgebühr:  
220,00 €

# 7

## Qualitätsmanagement

**Zielgruppe:**  
Träger  
Hauptamtliche pastorale  
Mitarbeiter

**Referentin:**  
Ingrid Blankefort  
Fachberatung Tageseinrichtungen für Kinder,  
QM-Auditorin

**Termin:**  
Donnerstag, 15. Mai 2025  
09:00 bis 10:30 Uhr

**Tagungsstätte:**  
ZOOM-Meeting

**Anmeldung**  
Caritasverband für die  
Diözese Osnabrück e.V.  
FortbildungKita@caritas-os.de

**Kursgebühr:**  
15,00 €

## Online-Trägerberatung: Führen und Leiten mit dem BRHB

### Ein kurzer Weg von der Frage zur Antwort...

Sie beschäftigen sich aus Trägerperspektive mit dem Thema Qualitätsentwicklung und -sicherung in Ihren Kitas? Dazu nutzen Sie das bzw. die Einrichtungshandbu(ü)ch(er) (ERHB) Ihrer Kitas? Sie wollen diese auf der Grundlage des Bistumsrahmenhandbuchs (BRHB) weiter er- und bearbeiten, um die beschriebenen Abläufe in die Praxis zu bringen? In diesem Prozess gibt es immer wieder Fragen, auf die Sie eine Antwort suchen?

Wenn Sie diese Fragen mit „Ja“ beantworten ist die Online-Trägerberatung das Richtige für Sie.

Es geht nämlich nicht nur Ihnen so!

Im Rahmen der Online-Beratung können Sie Ihre Fragen stellen. Die Antworten ergeben sich dann im Austausch mit der Referentin und den Trägerverantwortlichen / hauptamtlichen pastoralen Mitarbeitenden verschiedener Kitas.

Der Termin findet in einem digitalen Format statt und wird ca. 1,5 Stunden dauern.

**Mit der Bestätigung der Anmeldung erhalten Sie dann den Link für die QM-Sprechstunde.**

Anmeldung  
Fortbildungs-partner

Haus Ohrbeck  
Katholische Bildungsstätte



HAUS OHRBECK

Am Boberg 10  
49124 Georgsmarienhütte-Holzhausen

Telefon 05401 336-0  
Fax 05401 336-66

E-Mail [info@haus-ohrbeck.de](mailto:info@haus-ohrbeck.de)  
Homepage [www.haus-ohrbeck.de](http://www.haus-ohrbeck.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte  
der Homepage.

Ludwig-Windthorst-Haus  
Lingen



Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen

Telefon 0591 6102-115  
Fax 0591 6102-135

E-Mail [info@lwh.de](mailto:info@lwh.de)  
Homepage [www.lwh.de](http://www.lwh.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte  
der Homepage.

Historisch-Ökologische Bildungsstätte  
Papenburg e.V.



Spillmannsweg 30  
26871 Papenburg

Telefon 04961 9788-0  
Fax 04961 9788-44

E-Mail [info@hoeb.de](mailto:info@hoeb.de)  
Homepage [www.hoeb.de](http://www.hoeb.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte  
der Homepage.

Katholische Familienbildungsstätte  
Nordhorn



Steinmaate 2  
48529 Nordhorn

Telefon 05921 8991-0

E-Mail [anmeldung@fabi-nordhorn.de](mailto:anmeldung@fabi-nordhorn.de)  
Homepage [www.fabi-nordhorn.de](http://www.fabi-nordhorn.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte  
der Homepage.

**Katholische Familien-Bildungsstätte e.V.  
Osnabrück**



Große Rosenstraße 18  
49074 Osnabrück

Telefon 0541 35868-0  
Fax 0541 35868-20

E-Mail [info@kath-fabi-os.de](mailto:info@kath-fabi-os.de)  
Homepage [www.kath-fabi-os.de](http://www.kath-fabi-os.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte  
der Homepage.

Fortbildungen der FABI werden im Sinne des Erwachsenenbil-  
dungsgesetzes in päd. Verantwortung der KEB im Land Nieder-  
sachsen durchgeführt.

**Katholische Erwachsenenbildung  
Aschendorf-Hümmling e.V.**



Am Markt 5  
49751 Sögel

Telefon 05952 1556  
Fax 05952 3368

E-Mail [soegel@keb-emsland.de](mailto:soegel@keb-emsland.de)  
Homepage [www.keb-aschendorf-huemmling.de](http://www.keb-aschendorf-huemmling.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte  
der Homepage.

**Katholische Erwachsenenbildung  
Emsland-Mitte e.V.**



Nagelshof 21b  
49716 Meppen

Telefon 05931 4086-0  
Fax 05931 4086-14

E-Mail [kurs@keb-emsland.de](mailto:kurs@keb-emsland.de)  
Homepage [www.keb-meppen.de](http://www.keb-meppen.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte  
der Homepage.

**Katholische Erwachsenenbildung  
Emsland Süd e.V.**



Gerhard-Kues-Straße 16  
49808 Lingen

Telefon 0591 6102-202  
Fax 0591 6102-135

E-Mail [lingen@keb-emsland.de](mailto:lingen@keb-emsland.de)  
Homepage [www.keb-lingen.de](http://www.keb-lingen.de)

Informationen zur Anmeldung entnehmen Sie bitte  
der Homepage.

**Bischöfliches Generalvikariat Osnabrück  
Seelsorgeamt**



**Kerstin Silies**  
Bischöfliches Generalvikariat-Seelsorgeamt  
Bereich Kindertagesstättenpastoral  
Domhof 12  
49074 Osnabrück

Dienstort:  
Gerhard-Kues-Str. 16a  
49808 Lingen

Telefon 0591 6102-250  
Fax 0591 6102-255

E-Mail k.silies@bistum-os.de  
Homepage www.bistum-os.de

Sekretariat:  
Sonja Hofschröder  
E-Mail: s.hofschroerer@bistum-os.de

**Caritasverband für die Diözese Osnabrück**



**Fachbereich Tageseinrichtungen für Kinder**  
Knappsbrink 58  
49080 Osnabrück

Telefon 0541 34978-144

E-Mail FortbildungKiTa@caritas-os.de  
Homepage www.caritas-os.de



**Rückerstattung**

Sollte eine Veranstaltung wegen mangelnder Beteiligung nicht zustande kommen, werden die Kursgebühren in voller Höhe erstattet.

Eine Rückerstattung von Gebühren bei Rücktritt oder Abbruch des Kurses ist grundsätzlich nicht möglich, ebenso kann keine Rückerstattung von Gebühren für einzelne Kurseinheiten erfolgen.

**NKiTaG §13**

(1) Die Träger von Kindertagesstätten sorgen für eine fachliche Beratung der Leitung sowie aller Kräfte ihrer Kindertagesstätten, die die Kinder fördern. Soweit dies weder durch den Träger noch durch den Verband, dem der Träger angehört, gewährleistet ist, obliegt die Aufgabe den Jugendämtern.

(2) Die Leitung der Kindertagesstätte sowie alle Kräfte, die die Kinder fördern, sollen sich regelmäßig fachlich fortbilden. Die Träger der Kindertagesstätten sollen darauf hinwirken, dass die in Satz 1 genannten Personen mindestens 3 Tage im Kindergartenjahr an fachlichen Fortbildungsveranstaltungen teilnehmen.

**Anlage 4 – Ordnung zur Fort- und Weiterbildung im kirchlichen Dienst**

**AVO Arbeitsvertragsordnung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im kirchlichen Dienst vom 1. Januar 1997 in der Fassung der 88. Änderung vom 7. März 2024**

Im Sinne des Artikel 5 Grundordnung des kirchlichen Dienstes gelten die folgenden Regelungen.

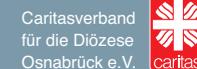
**§ 1 Anwendungsbereich**

(1) Der Mitarbeiter hat Anspruch auf berufliche Fort- und Weiterbildung.

(2) 1Fortbildung im Sinne dieser Ordnung sind Bildungsmaßnahmen, die auf der Ausbildung aufbauen und diese tätigkeitsbezogen weiterführen und vertiefen. 2Die Fortbildung soll helfen, die in Ausbildung, Studium und Berufspraxis erworbene Qualifikation

**NKiTaG. Gesetzliche Regelung des Landes Niedersachsen zur Fortbildung**

**Ordnung zur Fort- und Weiterbildung im kirchlichen Dienst**



zur Wahrnehmung der Dienstaufgaben zu erhalten und zu verbessern.

3 Sie soll auch neue Erkenntnisse für die berufliche Praxis vermitteln, zur Verdeutlichung des eigenen Selbstverständnisses beitragen und die Zusammenarbeit sowie die gemeinsame Verantwortung für den kirchlichen Dienst fördern.

(3) Weiterbildung im Sinne dieser Ordnung sind Bildungsmaßnahmen, die das Ziel haben, eine ergänzende Ausbildung mit zusätzlicher abgeschlossener beruflicher Qualifikation zu verschaffen, um den Mitarbeiter für eine andere Stelle zu qualifizieren oder ihm Kenntnisse oder Qualifikationen zu vermitteln, die nur mittelbar Verwendung in seiner beruflichen Tätigkeit finden können.

(4) 1 Allen Mitarbeitern sollen verpflichtende Fort- und Weiterbildungen angeboten werden, in denen sie berufs- und tätigkeitsbezogen spezifische religiöse und ethische Kompetenzen erwerben können, um die Menschen, die die kirchlichen Dienste in Anspruch nehmen, in ihrer religiösen Praxis zu unterstützen und um das christliche Selbstverständnis der Einrichtung zu stärken.

2 Darüber hinaus sollen für die Mitarbeitenden freiwillige Angebote zu Spiritualität und Seelsorge gemacht werden, um sich mit den eigenen Sinn- und Glaubensfragen des Lebens zu beschäftigen.

(5) 1 Diese Bestimmungen gelten auch für den Zeitraum eines ruhenden Arbeitsverhältnisses. 2 Dabei sind die Interessen von Dienstgebern und Mitarbeitern zu berücksichtigen.

### § 2 Verfahren

(1) Eine Fort- und Weiterbildungsmaßnahme ist rechtzeitig, in der Regel mindestens vier Wochen vor Beginn der Maßnahme, schriftlich mit beigefügtem Tagungsprogramm sowie Angabe der entstehenden Kosten beim Dienstgeber zu beantragen.

(2) 1 Die Förderung der Mitarbeiter setzt eine enge Zusammenarbeit der mit der Entscheidung befassten Vorgesetzten voraus. 2 Daneben ist die Mitarbeitervertretung im Rahmen der MAVO-Vorschriften zu beteiligen.

(3) 1 Die Anordnung einer Fort- und Weiterbildungsmaßnahme erfolgt spätestens zwei Wochen vor Beginn der Maßnahme. 2 Bei Maßnahmen, die mehr als einen Tag dauern, beträgt die Ankündigungsfrist mindestens acht Wochen.

### § 3 Finanzierung

(1) 1 Für Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, die auf dienstliche Anordnungen erfolgen, werden die entstehenden notwendigen Kosten einschließlich Reisekosten vom jeweiligen Dienstgeber getragen. 2 Im Einzelfall kann die dienstliche Anordnung der Fort- und Weiterbildungsmaßnahme auch auf Antrag eines Mitarbeiters hin erfolgen.

(2) 1 Die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen auf Antrag eines Mitarbeiters wird bei vorliegendem dienstlichen Interesse mit mindestens 50 % der entstehenden notwendigen Kosten vom Dienstgeber bezuschusst. 2 Bei der Beurteilung des dienstlichen Interesses von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen sollen die Inhalte der Qualifizierungsmaßnahme einbezogen werden, die zur Unterstützung und Qualitätssteigerung der Arbeit im aktuellen Tätigkeitsfeld geeignet sind. 3 Die Entscheidung darüber, ob für die Teilnahme an einer Fort- und Weiterbildungsmaßnahme ein dienstliches Interesse besteht, trifft der Dienstgeber nach billigem Ermessen.

(3) Für die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, die überwiegend im privaten Interesse des Mitarbeiters liegen, werden grundsätzlich keine Kosten erstattet.

(4) In besonderen Fällen kann eine abweichende Regelung getroffen werden.

AVO - B. Besonderer Teil

Anlage 4 – Ordnung zur Fort- und Weiterbildung im kirchlichen Dienst

- 81 -

### § 4 Kostenerstattung und Rückzahlung

(1) Die Fort- und Weiterbildungskosten werden ganz oder teilweise vom Dienstgeber in der Erwartung getragen, dass der Mitarbeiter seine Arbeitskraft auch künftig in den Dienst der Einrichtung stellt.

(2) Davon unberührt bleiben Individualabreden zu Art und Umfang einer Kostenerstattung, die schriftlich vor Beginn der Maßnahme zu treffen sind.

### § 5 Dienstbefreiung

(1) 1 Für die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen im Sinne von § 3 Abs. 2 und 3 kann Dienstbefreiung unter Fortzahlung des Entgelts für bis zu fünf Arbeitstage pro Kalenderjahr gewährt werden. 2 Arbeitet der Mitarbeiter regelmäßig an mehr als fünf Arbeitstagen wöchentlich, kann Dienstbefreiung unter Fortzahlung des Entgelts für bis zu sechs Arbeitstage pro Kalenderjahr gewährt werden. 3 Diese Regelung gilt bei Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen im dienstlichen Interesse auch dann, wenn die Fort- und Weiterbildungstage auf Wochentage fallen, die dienstplanmäßig frei sind.

(2) 1 Die Dienstbefreiungstage für Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen können für das vorangegangene und das laufende Kalenderjahr zusammengefasst werden. 2 Davon unberührt bleibt das Recht des Dienstgebers, in Einzelfällen darüber hinausgehende Dienstbefreiungstage zu gewähren.

(3) Mitarbeiter im Sozial- und Erziehungsdienst sollen drei Tage



pro Kalenderjahr gemäß § 3 Abs. 1 fort- bzw. weitergebildet werden.

#### **Protokollerklärung der Regional-KODA zu Abs. 3:**

Im Sozial- und Erziehungsdienst tätig sind insbesondere Beschäftigte als Kinderpfleger bzw. Sozialassistent, Heilerziehungspfleger, Erzieher, Heilpädagogen, Heilerziehungspfleger, im handwerklichen Erziehungsdienst, als Leiter oder ständige Vertreter von Leitern von Kindertagesstätten oder Erziehungsheimen sowie andere Beschäftigte mit erzieherischer Tätigkeit in der Erziehungs- oder Eingliederungshilfe.

Soweit Berufsbezeichnungen aufgeführt sind, werden auch Beschäftigte erfasst, die eine entsprechende Tätigkeit ohne staatliche Anerkennung oder staatliche Prüfung ausüben.

#### **§ 6 Haushaltsvorbehalt**

Die Kostenbeteiligung des Dienstgebers ist durch die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel begrenzt.

#### **§ 7 Höhergruppierung und Beförderung**

Durch die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen kann der Mitarbeiter keinen Anspruch auf Höhergruppierung oder Beförderung herleiten.

#### **§ 8 Genehmigungsverfahren**

(1) 1Der Antrag eines Mitarbeiters zur Teilnahme an einer Fort- und Weiterbildungsmaßnahme ist schriftlich zu stellen. 2Der Dienstgeber kann einen Antrag ablehnen, wenn betriebliche oder dienstliche Belange entgegenstehen.

3Bei der Gewährung der Freistellung haben diejenigen Mitarbeiter Vorrang, die im Verhältnis zu den übrigen Mitarbeitern die Freistellung im geringeren Umfang in Anspruch genommen haben.

(2) Sofern Bildungshäuser in kirchlicher Trägerschaft vergleichbare Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen für kirchliche Mitarbeitergruppen und Berufe anbieten, sollen diese vorrangig besucht werden.

#### **§ 9 Sonstige Regelungen**

Unberührt von dieser Ordnung bleiben insbesondere die AVO-Sonderregelungen für bestimmte Mitarbeitergruppen und Teilbereiche sowie der Mitarbeitervertretungsordnung (MAVO), der Regional-KODA-Ordnung oder vergleichbarer gesetzlicher Regelungen.



## Arbeitsvertragsordnung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im kirchlichen Dienst (AVO) vom 1. Januar 1997 in der Fassung der 84.

Änderung vom 17. November 2022

### Allgemeiner Teil

#### **§ 29 Arbeitsbefreiung**

(1) Als Fälle nach § 616 BGB, in denen Beschäftigte unter Fortzahlung des Entgelts nach § 21 und der in Monatsbeträgen festgelegten Zulagen im nachstehend genannten Ausmaß von der Arbeit freigestellt werden, gelten nur die folgenden Anlässe:

... „

i) Teilnahme an Exerzitien und Einkehrtagen und an Veranstaltungen des Deutschen Katholikentages, wenn dienstliche oder betriebliche Gründe nicht entgegenstehen bis zu 5 Arbeitstage im Kalenderjahr.

**Hinweis:** Freistellung, Übernahme von Teilnahmegebühren u.a. sind mit dem Träger abzustimmen.



## Fortbildung 2024/2025

Sollte eine digitale Anmeldung beim Veranstalter nicht möglich sein, nutzen Sie folgende **Kopiervorlage** für die Anmeldung (je Person eine Anmeldung) und senden diese an das entsprechende Bildungshaus.

**Hiermit melde ich mich zu der folgenden Veranstaltung an:**

Seminar-Titel \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Seminarnummer \_\_\_\_\_ (falls vorhanden)

Ich wünsche ein Doppelzimmer  ein Einzelzimmer

Name/Vorname \_\_\_\_\_

KiTa \_\_\_\_\_

**Privatadresse:**

**KiTaadresse:**

Straße \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

(Bitte beachten Sie die Vertragsbedingungen des jeweiligen Bildungshauses/Veranstalters)

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fortbildung 2024/2025  
für Katholische  
Kindertageseinrichtungen



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.

Fachbereich  
Tageseinrichtungen für Kinder  
Knappsbrink 58  
49080 Osnabrück  
0541 34978-0

[www.caritas-os.de](http://www.caritas-os.de)